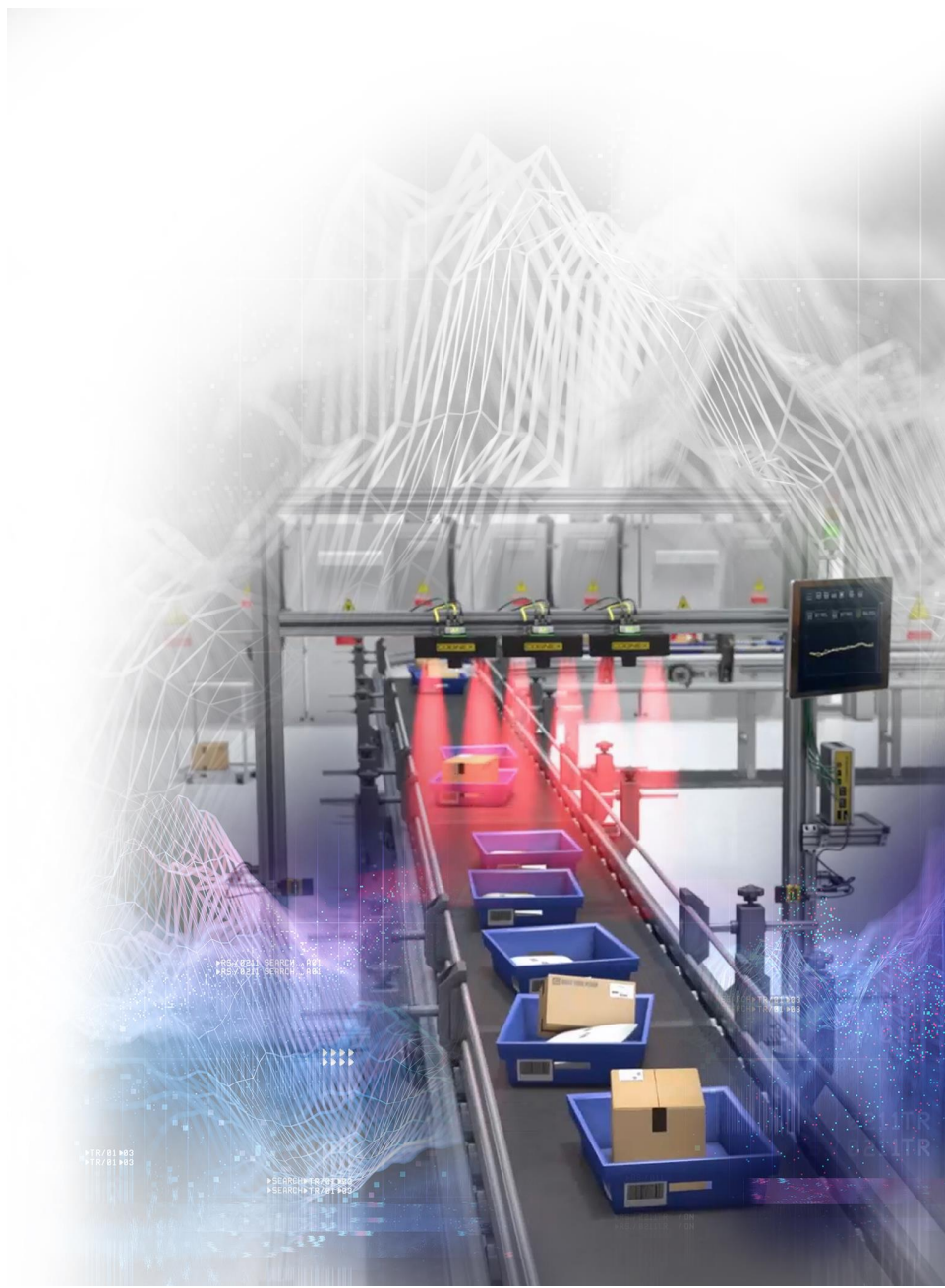


Edge Intelligence[®] Referenzhandbuch

2021 10 15



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Rechtliche Hinweise	4
Sicherheitsvorkehrungen	5
Symbole	6
Start	7
Über Edge Intelligence	7
Edge Intelligence Funktionen	8
Edge Intelligence-Systeme	20
Edge Intelligence Kit	21
Produktübersicht	22
Layout EI-200	22
Layout EI-300	23
Layout EI-700	24
Abmessungen Edge Intelligence-Einheit	25
Installation	28
Anschließen des Edge Intelligences	28
Zugriff auf die Webschnittstelle und Anmeldung	28
Erkennung von Geräten im Netzwerk	31
Fehlerbehebung Remote-Verbindung	32
Edge Intelligence Benutzeroberfläche	34
Echtzeitüberwachung (RTM)	34
Live	35
Leistungsübersicht	36
Überprüfung Auslöser Fehllesung	40
Konfigurationsänderungshistorie	41
Einstellungen	44
Leistungsanalyse	46
Dashboard	46
Leistungsüberprüfung	48
Ergebnis-Explorer	49
Validierungsfehler	52
Auslöser-Überprüfung	52
Einstellungen	55
Multi-Lesegeräte-Konfiguration (MRC)	55
DataMan	56
Feature Keys	63
Berichte	65
Generieren	65
Benutzermanagement	67
Benutzer	67
Rollen	69
Einstellungen	70
Edge-Gerät	70
MQTT-Weiterleitung	73

DataMan WebHMI	76
Firmware-Upgrade	77
Hauptelemente der Benutzeroberfläche	77
Software-Update	81
Spezifikationen Edge Intelligence	85
Reinigung und Wartung	86
Vorschriften/Konformität	87
Open Source-Lizenzen	88

Rechtliche Hinweise

Die in diesem Dokument beschriebene Software wird lizenzgebunden bereitgestellt und darf ausschließlich unter Einhaltung der entsprechenden Lizenzbestimmungen und des Urheberschutzvermerks auf dieser Seite verwendet und kopiert werden. Die Software und das vorliegende Dokument sowie jegliche Kopien davon dürfen ausschließlich dem Lizenznehmer und keinesfalls anderen Personen bereitgestellt oder auf andere Weise verfügbar gemacht werden. Die Eigentumsrechte an dieser Software verbleiben bei der Cognex Corporation oder ihrem Lizenzgeber. Die Cognex Corporation übernimmt keinerlei Verantwortung für die Verwendung und Zuverlässigkeit ihrer Software bei Anlagen, die nicht von der Cognex Corporation stammen. Die Cognex Corporation übernimmt keinerlei ausdrückliche oder implizite Garantien hinsichtlich der beschriebenen Software, ihrer Marktgängigkeit, der Nichtverletzung von Rechten oder ihrer Eignung für einen bestimmten Zweck.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit und ohne Vorankündigung ändern und sind für die Cognex Corporation nicht bindend. Die Cognex Corporation übernimmt keinerlei Verantwortung für Fehler in diesem Dokument oder in der zugehörigen Software.

Die in den Beispielen verwendeten Firmen, Namen und Daten sind rein fiktiv, sofern nichts Anderslautendes angegeben ist. Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form mit keinerlei Verfahren (elektronisch oder mechanisch) und zu keinerlei Zweck ohne schriftliche Genehmigung der Cognex Corporation reproduziert oder verarbeitet oder auf andere Medien oder in andere Sprachen übertragen werden.

Copyright © 2021. Cognex Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Teile der von Cognex bereitgestellten Hard- und Software sind möglicherweise durch mindestens eines der US-amerikanischen und ausländischen Patente sowie durch beantragte US-amerikanische und ausländische Patente geschützt, die auf der Cognex Website cognex.com/patents aufgeführt sind.

Folgende Marken sind eingetragene Marken der Cognex Corporation:

Cognex, 2DMAX, Advantage, AlignPlus, Assemblyplus, Check it with Checker, Checker, Cognex Vision for Industry, Cognex VSOC, CVL, DataMan, DisplayInspect, DVT, EasyBuilder, Hotbars, IDMax, In-Sight, Laser Killer, MVS-8000, OmniView, PatFind, PatFlex, PatInspect, PatMax, PatQuick, SensorView, SmartView, SmartAdvisor, SmartLearn, UltraLight, Vision Solutions, VisionPro, VisionView.

Folgende Marken sind Marken der Cognex Corporation:

Das Cognex Logo, 1DMax, 3D-Locate, 3DMax, BGAll, CheckPoint, Cognex VSoC, CVC-1000, FFD, iLearn, In-Sight (Logo mit Fadenkreuz), In-Sight 2000, InspectEdge, Inspection Designer, MVS, NotchMax, OCRMax, PatMax RedLine, ProofRead, SmartSync, ProfilePlus, SmartDisplay, SmartSystem, SMD4, VisiFlex, Xpand.

Copyright für einzelne Teile © Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright für einzelne Teile © MadCap Software, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Andere hierin genannte Produkt- und Firmenmarken sind Marken der entsprechenden Eigentümer.


Sicherheitsvorkehrungen


Um das Risiko von Verletzungen oder Beschädigungen der Ausrüstung zu minimieren, sind bei der Installation des Cognex Produkts die folgenden Sicherheitsvorkehrungen zu beachten:

- Dieses Produkt ist für die industrielle Nutzung in der automatisierten Produktion oder ähnlichen Anwendungen vorgesehen.
- Die Sicherheit aller Systeme, die dieses Produkt verwenden, liegt in der Verantwortung des Monteurs des Systems.
- Installieren Sie Cognex Produkte nicht an Orten, an denen sie Belastungen durch die Umgebung wie übermäßiger Hitze, Staub, Nässe, Feuchtigkeit, Stößen, Vibrationen, korrosiven oder entzündlichen Stoffen oder statischer Elektrizität ausgesetzt sind.
- Kabel und Drähte müssen fern von Hochstromdrähten und Hochspannungsquellen verlegt werden, um das Risiko von Beschädigungen oder Funktionsstörungen durch Überspannung, Leitungsrauschen, elektrostatische Entladung, Stromstöße und sonstigen Unregelmäßigkeiten bei der Stromversorgung zu minimieren.
- Dieses Produkt enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Nehmen Sie keine elektrischen oder mechanischen Änderungen an Produktkomponenten vor. Nicht autorisierte Änderungen können zum Erlöschen der Garantie führen.
- Änderungen, die von der für die Einhaltung der Vorschriften zuständigen Stelle nicht ausdrücklich genehmigt werden, können zum Erlöschen der Betriebsgenehmigung des Benutzers führen.
- Bei der Längenwahl von Kabelverbindungen müssen Schleifen einbezogen werden.
- Es ist sicherzustellen, dass Kabelbiegeradien erst ab einem Mindestabstand von 15 cm zum Stecker beginnen. Bei Schleifen und Biegeradien, die enger als das Zehnfache des Kabeldurchmessers sind, können Kabelschirme beeinträchtigt oder Kabel beschädigt werden bzw. schneller verschleifen.
- Dieses Gerät sollte gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung verwendet werden.
- Alle technischen Daten dienen nur zur Information und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.


Symbole

Die folgenden Symbole weisen auf Sicherheitsvorkehrungen und ergänzende Informationen hin:

 **WARNUNG:** Dieses Symbol weist auf das Bestehen der Gefahr von Tod, schweren Verletzungen und Elektroschocks hin.

 **VORSICHT:** Dieses Symbol weist auf das Bestehen der Gefahr von Sachschäden hin.

 **Hinweis:** Dieses Symbol weist auf zusätzliche Informationen zu einem Thema hin.

 **Tipp:** Dieses Symbol weist auf Vorschläge und abgekürzte Verfahren hin, die nicht ohne Weiteres ersichtlich sind.

Start

Edge Intelligence verbessert die Gesamteffizienz (OEE) der Geräte und steigert den Durchsatz in vielen Industrien wie Logistik, Lebensmittel, Konsumgüter, Verpackung, Automobil, Medizingeräte und Elektronik.

Über Edge Intelligence



Edge Intelligence ist ein leistungsstarkes Überwachungstool, das von Cognex-Geräten erzeugte Daten erfasst und analysiert. Edge Intelligence Bietet Lesegerätestatistiken, Bilder mit Fehllesung, Auslöser-Details und Konfigurationsänderungen für alle angeschlossenen Geräte.

Die Edge Intelligence-Lösung besteht aus einem physikalischen Edge Intelligence-Gehäuse und einer Browser-basierten Benutzeroberfläche, die Zugriff auf die Edge Intelligence-Funktionen bietet.

Edge Intelligence Bietet über die Benutzeroberfläche die folgenden Funktionen:

- **Echtzeitüberwachung (RTM)**
 - Live
 - Leistungsübersicht
 - Überprüfung Auslöser Fehllesung
 - Konfigurationsänderungshistorie
 - Einstellungen
- **Leistungsanalyse**
 - Dashboard
 - Leistungsüberprüfung
 - Ergebnis-Explorer
- **Validierungsfehler**
 - Auslöser-Überprüfung
 - Einstellungen
- **Multi-Lesegeräte-Konfiguration (MRC)**
 - DataMan
 - Feature Keys
- **Berichte**
 - Generieren
- **Benutzermanagement**
 - Benutzer
 - Rollen

- **Einstellungen**

- Edge-Gerät
- MQTT-Weiterleitung
- DataMan WebHMI
- Firmware-Upgrade

Unterstützte DataMan-Lesegeräte kompatibel mit Edge Intelligence:

- DM260 Serie
- DM280 Serie
- DM300 Serie
- DM360 Serie
- DM370 Serie
- DM470 Serie
- DM503 Serie

Hinweis: Legacy-Lesegeräte müssen Firmware 5.7.3 oder höher haben, um mit Edge Intelligence kompatibel zu sein.

Edge Intelligence Funktionen

Gerätemanagement

Die Funktion Gerätemanagement bietet die Möglichkeit, mehrere Lesegeräte automatisch für Setup und Datenerfassung zu erkennen, zu verbinden und zu konfigurieren.

Actions	Primary	Name	Type	MAC Address	Firmware Version	Address Type	IP Address	Subnet Mask	Gateway	Source Network Interface	State	Task Status
<input checked="" type="checkbox"/>		EI_8	DataMan470	00:00:24:58:5A:C2	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.53	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	
<input type="checkbox"/>		EI_7	DataMan470	00:00:24:58:51:E8	6.1.6_sr2	DHCP	10.86.92.108	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	

Actions	Primary	Name	Type	MAC Address	Firmware Version	Address Type	IP Address	Subnet Mask	Gateway	Source Network Interface	State	Task Status
<input type="checkbox"/>		WebHMI_2-LongRunning_Test	DataMan470	00:00:24:3D:86:80	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.12	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	
<input type="checkbox"/>		EI_6	DataMan470	00:00:24:58:52:90	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.51	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	
<input type="checkbox"/>		WebHMI_3-Demo	DataMan470	00:00:24:55:90:4E	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.13	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	
<input type="checkbox"/>		EI_5	DataMan470	00:00:24:58:6A:5E	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.50	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	
<input type="checkbox"/>		WebHMI_4-EZE	DataMan470	00:00:24:3D:86:CA	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.14	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	
<input type="checkbox"/>		WebHMI_1	DataMan470	00:00:24:3D:86:FC	6.1.6_sr2	Static	10.86.92.11	255.255.255.0	10.86.92.1	emp3s0	In Local Subnet	

Symbol



Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein einzelnes Lesegerät auszuwählen oder mehrere Lesegeräte gleichzeitig zu konfigurieren.

Beschreibung

Symbol	Beschreibung
✓	Das Häkchen markiert das primäre Lesegerät in der MRS-Gruppe.
✎	Klicken Sie, um den Namen und die Netzwerkeinstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Standard-Gateway) jedes einzelnen Lesegerätes zu bearbeiten.
💡	Klicken Sie hier, um die LEDs an einem DataMan-Lesegerät aufblinken zu lassen, um es zu identifizieren.
↻	Klicken Sie hier, um das Lesegerät neu zu starten.

Schaltfläche	Beschreibung
Auswahl zur Gruppe hinzufügen	Fügt das/die ausgewählte(n) Lesegeräte zu einer MRS-Gruppe hinzu.
Konfiguration hochladen	Lädt die Konfiguration für das/die ausgewählten Lesegeräte hoch.
Firmware hochladen	Lädt die Firmware für das/die ausgewählte(n) Lesegeräte hoch.
Als CSV herunterladen	Lädt die Liste der Lesegeräte mit allen im DataMan-Fenster angezeigten Daten als .csv-Datei herunter.
Erkennung von Geräten	Erkennt im Netzwerk verfügbare Lesegeräte für Setup und Datenerfassung.

Spalte Name	Beschreibung
Aktionen	Zeigt die Symbole der für jeden Leser verfügbaren Aktionen an: Bearbeitung Einzelgerät, Aufblinken LED und Neustart.
Primär	Identifiziert das primäre Lesegerät in einer MRS-Gruppe.
Name	Zeigt den Namen des Lesegerätes an.
Typ	Zeigt den Typ des Lesegerätes, beispielsweise DataMan 470, an.
MAC-Adresse	Zeigt die Media Access Control (MAC)-Adresse des Lesegerätes an.
Firmware-Version	Zeigt die Firmware-Version des Lesegerätes an.
Adresstyp	Zeigt den Adresstyp an: statisch oder DHCP.
IP-Adresse	Zeigt die IP-Adresse des Lesegerätes an.
Subnetzmaske	Zeigt die Subnetzmaske des Lesegerätes an.
Gateway	Zeigt das Gateway an, das das Lesegerät verwendet.
Source-Netzwerkschnittstelle	Zeigt die Source-Netzwerkschnittstelle des Lesegerätes an.
Status	Zeigt den Status des Lesegerätes an, nämlich: Im Lokalen Subnetz, im Remote-Subnetz, im Remote-Subnetz nach NAT, Wartend auf DHCP, Falsch konfiguriert oder Unbekannt.
Aufgabenstatus	Zeigt den Status der Aufgabe an, wie Neustart, Anwendung von Netzwerkeinstellungen und Änderungen des Namens.

Sichere Datenhaltung

Die Funktion Sichere Datenhaltung umfasst:

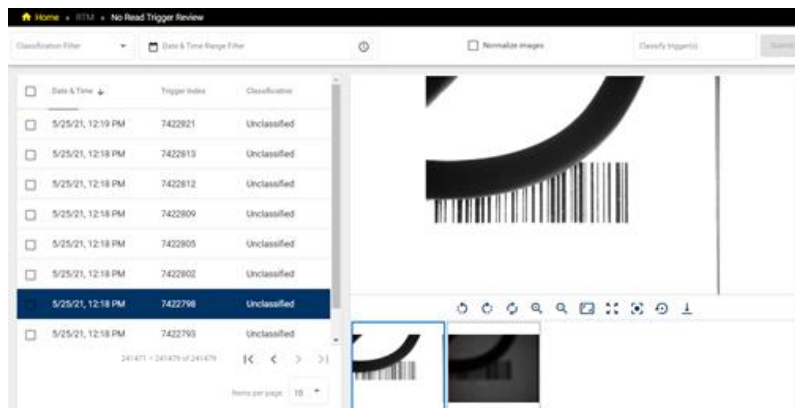
- Erfassung und Speicherung von Dekodierungsergebnissen in der lokalen Datenbank
- Erfassung und Speicherung der Gerätekonfigurationsdateien
- Erfassung und Speicherung von Bildern mit Fehllesung auf einer lokalen Partition der Festplatte

- Die Option zum Löschen der Festplatte steht nur Admins zur Verfügung
- Das Datenmanagement erfolgt nach dem Prinzip „First In First Out“ und belegt die Festplatte vollständig bis auf 50 GB
- Bilder mit Fehlvalidierung

Auslöser Fehllesung überprüfen

Die Funktion Auslöser Fehllesung überprüfen umfasst:

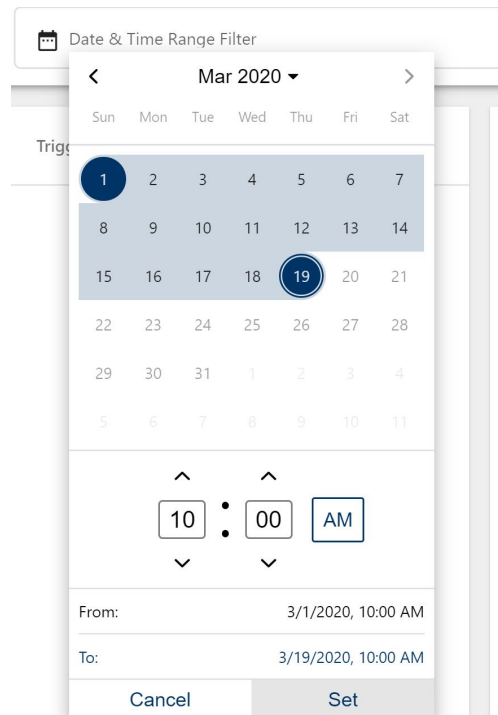
- Anzeige Gerätebaum auf der Seite
- Gruppierte Fehllesungsbilder von mehreren Lesegeräten in MRS
- Fehllesungsbilder nach Auslöser-Index
- Klassifizierung mehrerer Auslöser zur gleichen Zeit
- Bildtabellen nach Klassifizierung filtern. Änderungen mit dem globalen Datenpicker
- Manuelle Klassifizierung Fehllesungsbilder



Element	Beschreibung
Klassifizierungsfilter	Filterung nach den folgenden Fehllesungsklassifizierungen: Fehlercode, Bewegungsunschärfe, Kein Label, Unklassifiziert und manuell hinzugefügte individuelle Klassifizierungen, Beispiel: „Verdunkelungs-Code“ oder „zu viel Blendlicht“ und „Hot Spot“.
Filter Datums- und Uhrzeitbereich	Filter für Fehllesungsbilder in einem eingestellten Datums- und Uhrzeitbereich, der im Dropdown-Menü festgelegt werden kann.
Bilder normalisieren	Aktivieren, um die Bildqualität zu verbessern. Die Normalisierung verbessert den Kontrast durch Ausdehnen der Intensitätswerte eines Bildes.
Auslöser klassifizieren	Manuelle Klassifizierung von Fehllesungsbildern oder Hinzufügen von ihnen zu einer der folgenden Klassifizierungskategorien: Fehlercode, Bewegungsunschärfe, Kein Label oder Nicht klassifiziert.
Absenden	Die eingestellte Auslöser-Klassifizierung absenden.

Einstellungsbeispiel des Filters für Datums- und Uhrzeitbereich:

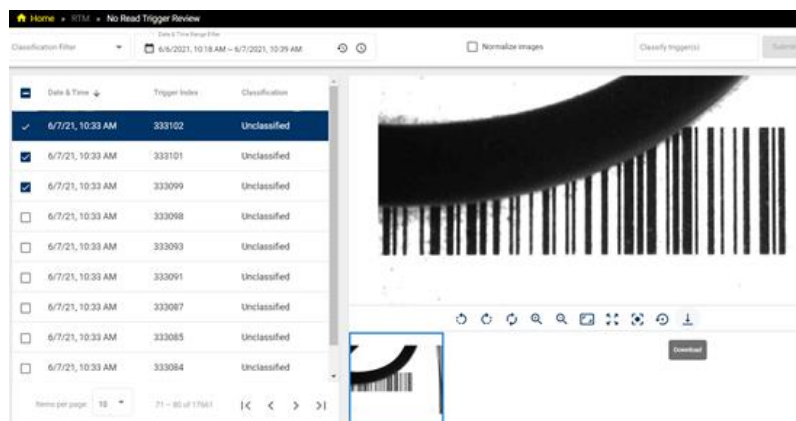
Hinweis: Der ausgewählte Bereichsfilter bleibt bei den Seiten Leistungsübersicht, Konfigurationsänderungshistorie und Überprüfung Auslöser Fehllesung gleich.



Einstellung der Anzahl der auf einer Seite aufgelisteten Elemente (Bilder) und Sortierung der Elemente nach Datum und Uhrzeit, Auslöser-Index oder Klassifizierung.

Auswahl eines Elements zur Anzeige des entsprechenden Filmstreifens und Auswahl eines Bildes des Filmstreifens, um es im Fenster anzuzeigen. Verwenden Sie die Symbole direkt unter dem ausgewählten Bild, um es zu rotieren (↻), zu kippen (↷), herein- oder herauszuzoomen (🔍), an den Rahmen anzupassen (📐), in Vollgröße anzuzeigen (🖼️), zu zentrieren (📏), den Zoom zurückzusetzen (🔄) oder das Bild herunterzuladen (📄).

Die folgenden Zahlen zeigen ein Beispiel eines vergrößerten Bildes, bei dem der Cursor sich auf dem Download-Symbol befindet:

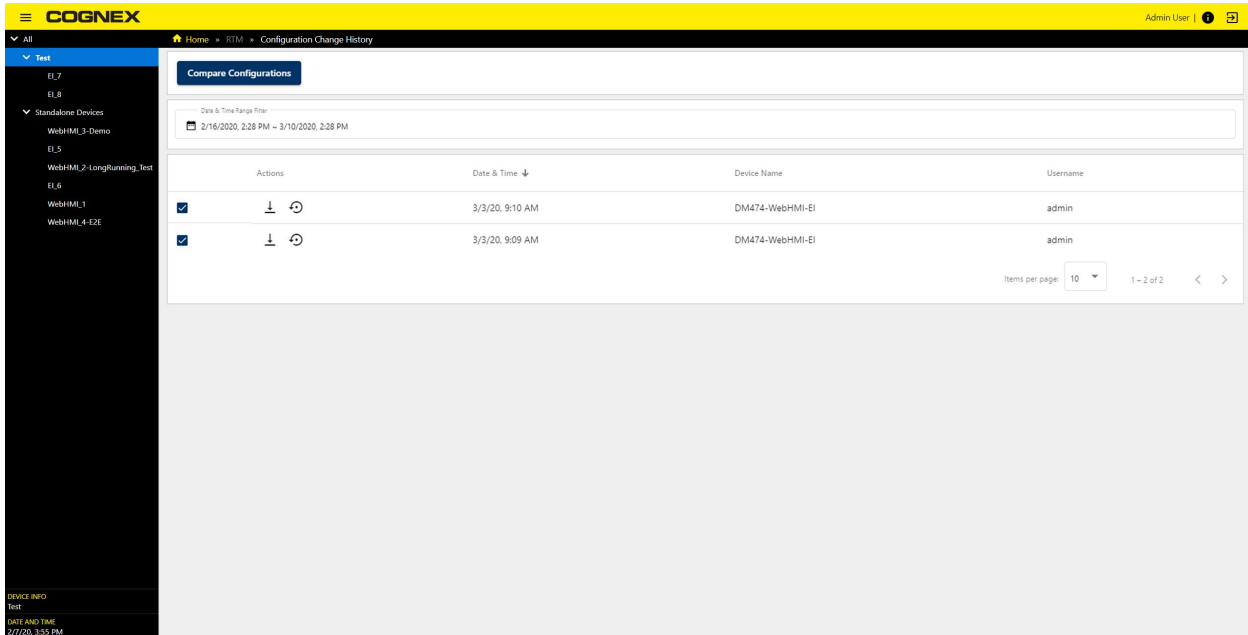




Konfigurationsänderungshistorie

Die Funktion Konfigurationsänderungshistorie umfasst:

- Änderungen der Tracking-Konfiguration für Lesegeräte in einer Gruppe
- Vergleich vorheriger Konfigurationen

- Rückkehr zu einer vorherigen Konfiguration
- Automatische Verlinkung jeder Konfiguration mit einem Benutzernamen



Menüpunkt/Symbol	Beschreibung
	Klicken Sie hier, um die Konfiguration wiederherzustellen.
	Klicken Sie hier, um eine Konfigurationsdatei mit den Lesegeräteeinstellungen des Eintrags herunterzuladen.
Konfigurationsvergleich	Wählen Sie zwei Konfigurationen aus und klicken Sie dann vergleichen.
Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit, wann die Konfigurationsänderung übernommen wurde.
Gerätename	Name des Geräts, für das die Konfigurationsänderung initiiert wurde.
Benutzername	Name des Benutzers, der die Konfigurationsänderung vorgenommen hat.

i Hinweis: Änderungen durch das Dataman Setup-Tool werden als Admin-Änderungen gekennzeichnet.

Configuration Changes

Variable Name	Read Setup G	
	DM474-WebHMI-EI 3/3/20, 9:09 AM	DM474-WebHMI-EI 3/3/20, 9:10 AM
configuration.buffering.transfer.ftp.server.address	10.10.82.105	10.5.18.199
configuration.buffering.transfer.ftp.server.port	47778	21
configuration.buffering.transfer.ftp.server.username	CE_RTM	user
configuration.buffering.transfer.ftp.server.password	Flg6rLQM	-
configuration.buffering.what-results-to-buffer	4	5

Script Name
<i>No Script Changes found.</i>

Close

Element	Beschreibung
Konfigurationsänderungen	Listet Variablen auf, die in den verglichenen Versionen verschiedene Werte haben.
Variablenname	Name der Variable, die in den verglichenen Versionen verschiedene Werte hat.
Script-Name	Name des kürzlich veränderten Scripts.
Lese-Setup	Name des Lese-Setup.

Konfiguration der Geräte-IP

☰ **COGNEX**

🏠 Home » Settings » Edge Device

Network Configuration

Device Name
 testlab-eibox

Network Interface: enp2s0

Enable DHCP

IP Address

Subnet Mask

Gateway

Network Interface: enp3s0

Enable DHCP

IP Address
 10.86.92.103

Subnet Mask
 255.255.255.0

Gateway
 10.86.92.1

Network Interface: wlp1s0

Enable DHCP

Das Fenster Edge-Gerät unterstützt Sie bei der Identifizierung und Änderung der Netzwerkeinstellungen für Edge Intelligence.

Element	Beschreibung
Gerätename	Name der Edge Intelligence-Einheit.
Netzwerkschnittstelle	Erkennung der Netzwerkschnittstelle, die zur Edge Intelligence-Einheit gehört.
DHCP aktivieren	Bei Aktivierung erhält das Gerät automatisch die Einstellungen für IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway. Bei Deaktivierung müssen die Netzwerkeinstellungen manuell vorgenommen werden.
IP-Adresse	Geben Sie hier die IP-Adresse ein.

Element	Beschreibung
Subnetzmaske	Geben Sie hier die Subnetzmaske ein.
Gateway	Geben Sie hier das Gateway ein.

Multi-Lesegeräte-Synchronisierungsgruppierung (MRS)

Die Funktion MRS-Synchronisierung umfasst:

- Erstellen von MRS-Gruppen

The screenshot shows the COGNEX DataMan web interface. At the top, there are navigation buttons: 'Add selected to group', 'Upload configuration', 'Upload firmware', 'Download as CSV', and 'Discover devices'. Below this is a search bar. The main content area is divided into two sections: 'Test' and 'Standalone Devices'. The 'Test' section contains a table with columns: Actions, Primary, Name, Type, MAC Address, Firmware Version, Address Type, IP Address, Subnet Mask, Gateway, Source Network Interface, State, and Task Status. Two devices are listed: EI_8 and EI_7. The 'Standalone Devices' section contains a similar table with six devices: WebHMI_2-LongRunning_Test, EI_6, WebHMI_3-Demo, EI_5, WebHMI_4-E2E, and WebHMI_1. Each device row has a set of icons for actions like edit, delete, and refresh.

Taste/Symbol	Beschreibung
	Klicken Sie, um die LEDs an einem DataMan-Lesegerät aufblinken zu lassen, um es zu identifizieren.
	Klicken und verschieben Sie den Menüpunkt.
	Klicken Sie hier, um die Konfiguration wiederherzustellen.
Auswahl zur Gruppe hinzufügen	Fügt die ausgewählten Geräte zur einer Gerätegruppe hinzu.
Konfiguration hochladen	Lädt die Konfiguration auf die ausgewählten Geräte hoch.
Firmware hochladen	Lädt die Firmware auf die ausgewählten Geräte hoch.
Herunterladen als CSV	Lädt die Geräteliste mit allen Daten im csv.-Format herunter.
Erkennung von Geräten	Erkennt angeschlossene Geräte.

Multi Device Edit

Group *

Select an existing or create a new one.

Primary *

Select a device from the list.

Actions	Primary	Name	Group	Address Type	IP Address	Subnet Mask	Gateway	Task Status
	<input checked="" type="checkbox"/>	EI_8	Test	Static	10.86.92.53	255.255.255.0	10.86.92.1	

Use DHCP

IP Address

Which IP do you want to increment from?

Subnet Mask

Select an existing or create a new one.

Default Gateway

Select an existing or create a new one.

Generate Network Settings

Cancel Save

Element	Beschreibung
Gruppe	Zur Auswahl einer bestehenden oder Erstellung einer neuen Gruppe.
Primär	Wählt ein primäres Lesegerät aus der Liste aus.
DHCP verwenden	Ermöglicht die Nutzung der DHCP-Einstellungen.
IP-Adresse	Geben Sie die IP-Adresse manuell ein. Von welcher IP möchten Sie fortfahren?
Subnetzmaske	Geben Sie die Subnetzmaske manuell ein. Auswahl einer bestehenden oder Erstellung einer neuen Subnetzmaske.
Standardgateway	Geben Sie das Standard-Gateway manuell ein. Auswahl eines bestehenden oder Erstellung eines neuen Standard-Gateway.
Netzwerkeinstellungen generieren	Klicken Sie hier, um Netzwerkeinstellungen zu generieren.
Kennwort	Gilt nur/nur eingeben, wenn das Gerät für Änderungen ein Kennwort erfordert.

Upload configuration to selected devices

Password

Only if device requires password for changes.

Browse Browse a file with one of the following extensions: .cfg, .cdc, .dmb

Apply network settings

Cancel Upload

Element	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort wird nur benötigt, wenn das Gerät, für das die Änderungen übernommen werden sollen, ein Kennwort erfordert.
Durchsuchen	Sucht nach .cfg-, .cdc- und .dmb-Dateien auf Ihrem Computer.
Netzwerkeinstellungen anwenden	Aktivieren/deaktivieren, um die mit der ausgewählten Konfigurationsdatei hochgeladenen Netzwerkeinstellungen anzuwenden.

Upload firmware to selected devices

Only if device requires password for changes.

Browse
Browse a file with extension: .bin.gz

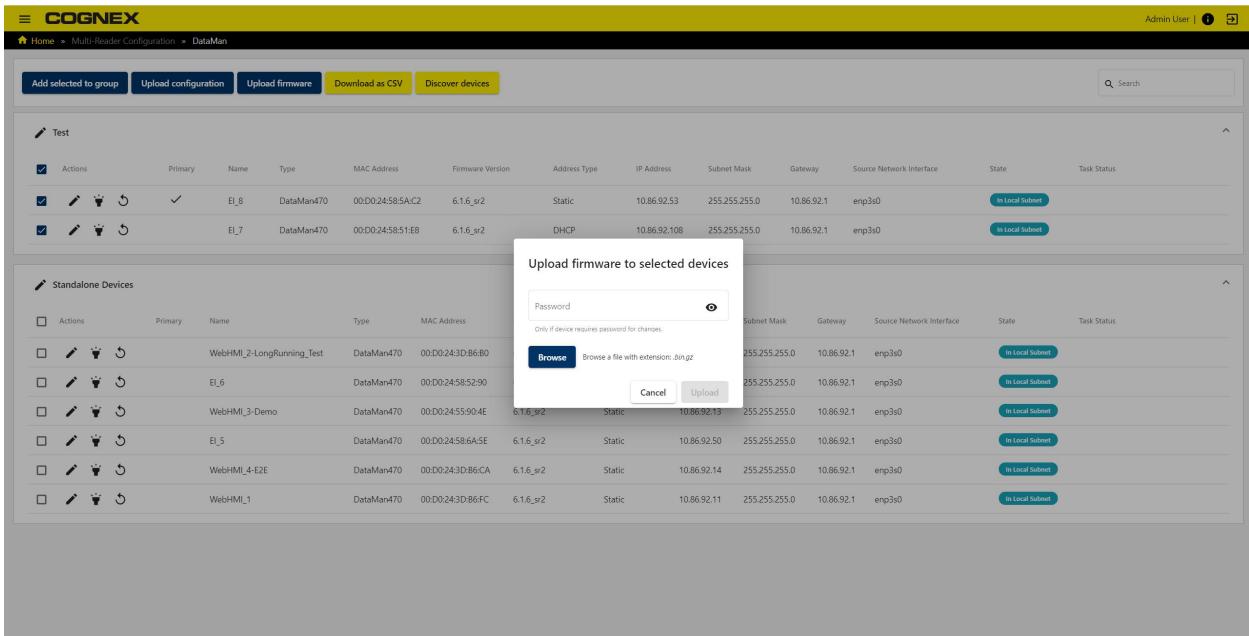
Cancel
Upload

Element	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort wird nur benötigt, wenn das Gerät, für das die Änderungen übernommen werden sollen, ein Kennwort erfordert.
Durchsuchen	Sucht nach .bin.gz.

Hinweis: Die neuesten Firmware-Updates finden Sie auf der MyCognex-Website: <https://support.cognex.com>

Massenaktualisierung von Firmware und Konfigurationen

Die Funktion Massenaktualisierung von Firmware und Konfiguration unterstützt die Aktualisierung einzelner Lesegeräte oder von Lesegerätegruppen mit neuen Firmware- oder Konfigurationsdateien.



Um diese Funktion zu nutzen, wählen Sie ein oder mehrere Gerät(e) aus und klicken Sie **Firmware hochladen**.

Upload firmware to selected devices

Only if device requires password for changes.

Browse
Browse a file with extension: .bin.gz

Cancel
Upload

Element	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort wird nur benötigt, dass das Gerät, für das die Änderungen übernommen werden sollen, ein Kennwort erfordert.
Durchsuchen	Durchsucht Dateien mit .bin.gz-Endung auf Ihrem Computer.



Feature Keys Management

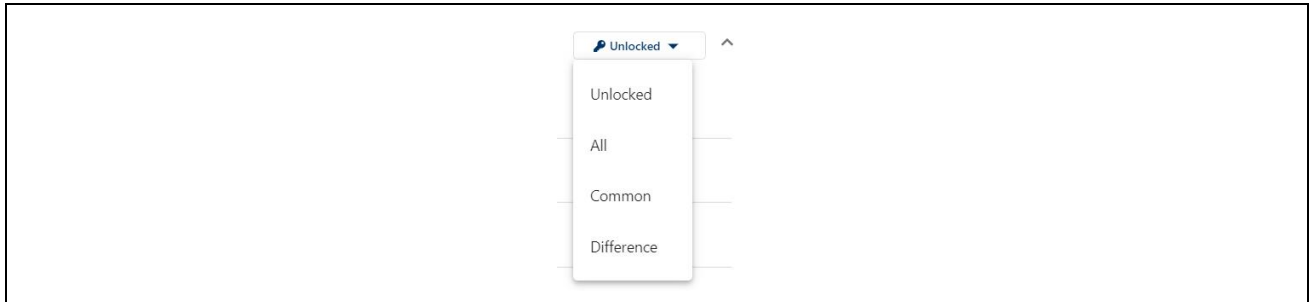
Die Funktion Feature Keys Management umfasst:

- Vergleich von Feature Keys in verschiedenen Lesegeräten
- Hochladen neuer Feature Keys

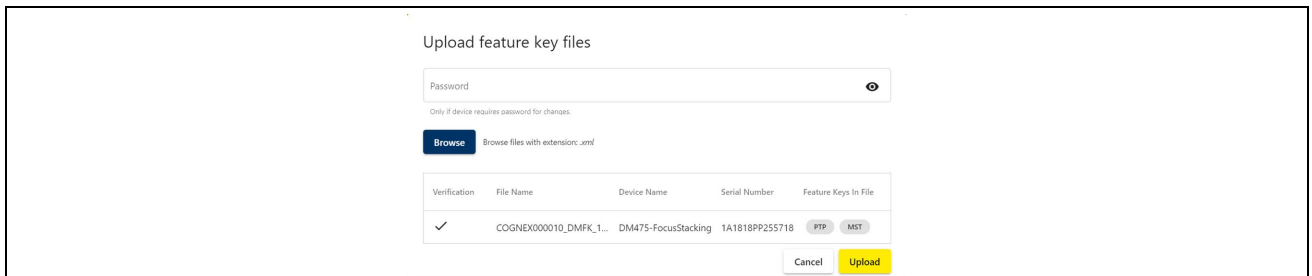
The screenshot displays the 'Feature Keys Management' interface. At the top, there are navigation tabs: 'Upload feature keys', 'Download as CSV', and 'Discover devices'. Below this is a search bar. The main content area is divided into two sections: 'Standalone Devices' and 'Test'. Each section contains a table with columns for 'Actions', 'Name', 'Type', 'Firmware Version', 'Serial Number', 'Feature Keys', and 'Task Status'. The 'Feature Keys' column in both tables is populated with a grid of feature key buttons, such as '1DDataQuality', '1DDataShielding', '1DStandoffPlus', '2DCode', '2DCodeQuality', 'Barcode', 'DPM_IDMax', 'DotCode', 'FullSpeed', 'HOPPlus', 'IQQuick', 'ImageDownload', 'ImageRething', 'IntImageBuffer', 'LadderAndPickit', 'MST', 'OmniDirectional', 'PostalCode', 'PowerGid', 'Scripting', 'SymbolDiagnostics', 'Validation', and 'PPF'. Some buttons are highlighted in red, indicating they are active or selected.

Schaltfläche	Beschreibung
Feature Keys hochladen	Lädt Feature Keys hoch.
Herunterladen als CSV	Lädt die Geräteliste mit allen Daten im csv.-Format herunter.
Erkennung von Geräten	Erkennt angeschlossene Geräte.

Feature Keys Farbe	Beschreibung
	Die Funktion ist für das Gerät entsperrt.
	Die Funktion ist für einige Geräte in der Gruppe entsperrt, aber nicht für das entsprechende Gerät.



Element	Beschreibung
Entsperrt	Zeigt entsperrte Feature Keys für alle Geräte an.
Alle	Zeigt entsperrte und gesperrte Feature Keys für alle Geräte an.
Gemeinsam	Zeigt Feature Keys an, die für alle Geräte entsperrt sind.
Unterschied	Zeigt Feature Keys an, die bei verschiedenen Geräten verschiedene Status haben.



Element	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort wird nur benötigt, wenn das Gerät ein Kennwort erfordert.
Durchsuchen	Durchsucht Dateien mit .xml-Endung auf Ihrem Computer.
Verifizierung	Zeigt den verifizierten Status an.
Dateiname	Name der Feature Key-Dateien.
Gerätename	Name des Geräts, das die neue Feature Key-Datei erhält.
Seriennummer	Seriennummer des Geräts.
Feature Keys in Datei	In der Datei enthaltene Feature Keys.




Edge Intelligence-Systeme

Edge Intelligence-Modell	CPU	Verarbeitungsleistung	Anzahl der Datenstreams	Ein/Aus	I/O	Speicher	Bildkapazität ¹	Bildspeicherung ²
EI-200 	Intel Celeron N3350 1.1 GHz	Dual Core	Bis zu 5 Datenstreams	12 VDC Eingangsbuchse	Nicht unterstützt	4 GB LLDDR4 2133 MHz	Bis zu 1 Millionen Bilder	Bis zu 244 Datentage
EI-300 	Intel Atom E3950 1.6 GHz	Quad Core	Bis zu 10 Datenstreams	9 ~ 36 VDC 3-Pin-Anschlussblock	8-Bit Isoliert Digital I/O	8 GB LPDDR4	Bis zu 4 Millionen Bilder	Bis zu 487 Datentage
EI-700 	Intel Core i7-8700T 2.4 GHz	Hexa Core	Bis zu 20 Datenstreams	9 ~ 48 VDC 5-Pin-Anschlussblock	8-Bit Isoliert Digital I/O	8 GB SO-DIMM DDR4 2666 MHz - Wide Temp	Bis zu 8 Millionen Bilder	Bis zu 487 Datentage

¹ Bei der Annahme, dass Bilder mit Fehllesung mit voller Auflösung (3 Megapixel) im JPEG-Format gespeichert werden.

² Bilder mit Fehllesung mit voller Auflösung im JPEG-Format von allen Lesegeräten, in einem System mit Betriebszeit 24/7 mit einer Auslösung pro Sekunde und einer Leserate von 99 %.

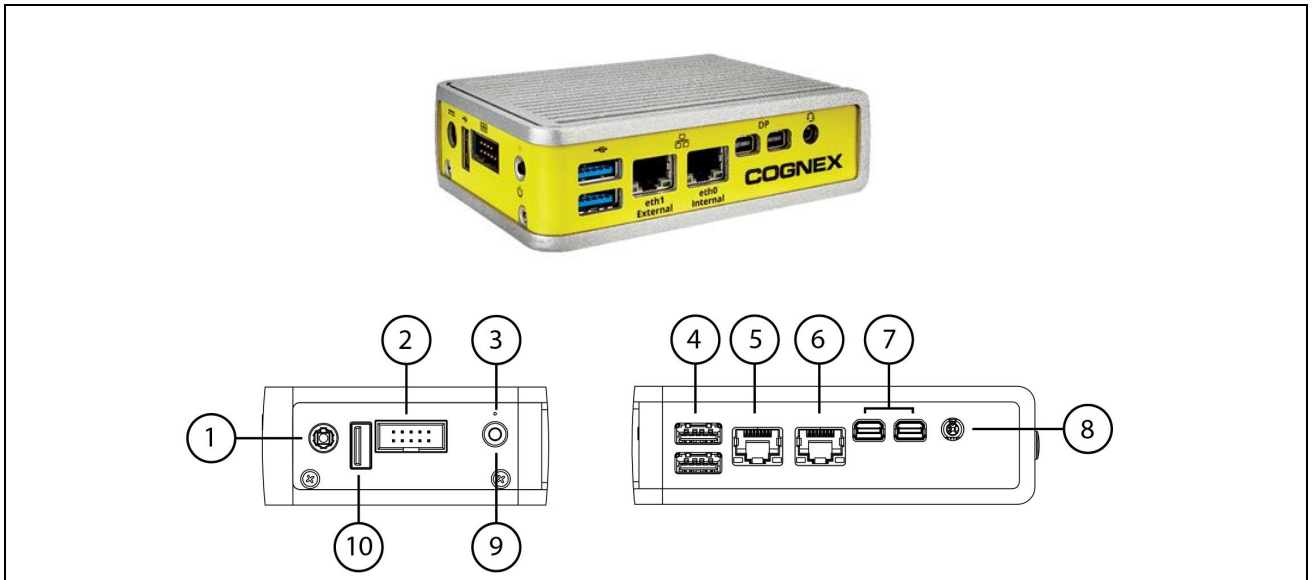
Edge Intelligence Kit

Technische Daten	EI-200	EI-300	EI-700
Edge Intelligence-Modell			
Anzahl der Datenstreams	Bis zu 5 Datenstreams	Bis zu 10 Datenstreams	Bis zu 20 Datenstreams
EI Kit Komponente	<p>Mini Display Port-to-VGA Männlich-auf-Weiblich-Adapter</p> <p>Montage-Kit für DIN-Schiene</p> <p>Netzadapter DC 12 V, 36 W - mit Austauschbarem Stecker</p> <p>Wärme-Pads</p>	<p>Display Port-to-VGA Männlich-auf-Weiblich-Adapter</p> <p>Montage-Kit für DIN-Schiene</p> <p>Netzadapter 60 W, 12 V, 5 A</p> <p>Computer-Port & Staubschutz-Kit</p> <p>3-Pin-Anschlussblockstecker</p> <p>3-Pin-CAN-Bus-Anschlussblockstecker</p> <p>10-Pin-DIO-Anschlussblockstecker M.2 und mPCIe-Erweiterungskartenschrauben</p>	<p>Display Port-auf-VGA Männlich-auf-Weiblich-Adapter</p> <p>Wandmontagehalterung mit Vibrationsisolierung</p> <p>Netzadapter 160 W, 20 V, 8 A</p> <p>Computer-Port & Staubschutz-Kit</p> <p>5-Pin-Anschlussblockstecker</p> <p>3-Pin-CAN-Bus-Anschlussblockstecker</p> <p>10-Pin-DIO-Anschlussblockstecker</p> <p>2-Pin-Remoteschalter-Anschlussblock</p> <p>5-Pin-Anschlussblock auf 6-Pin-Molex-Adapter</p>

Produktübersicht

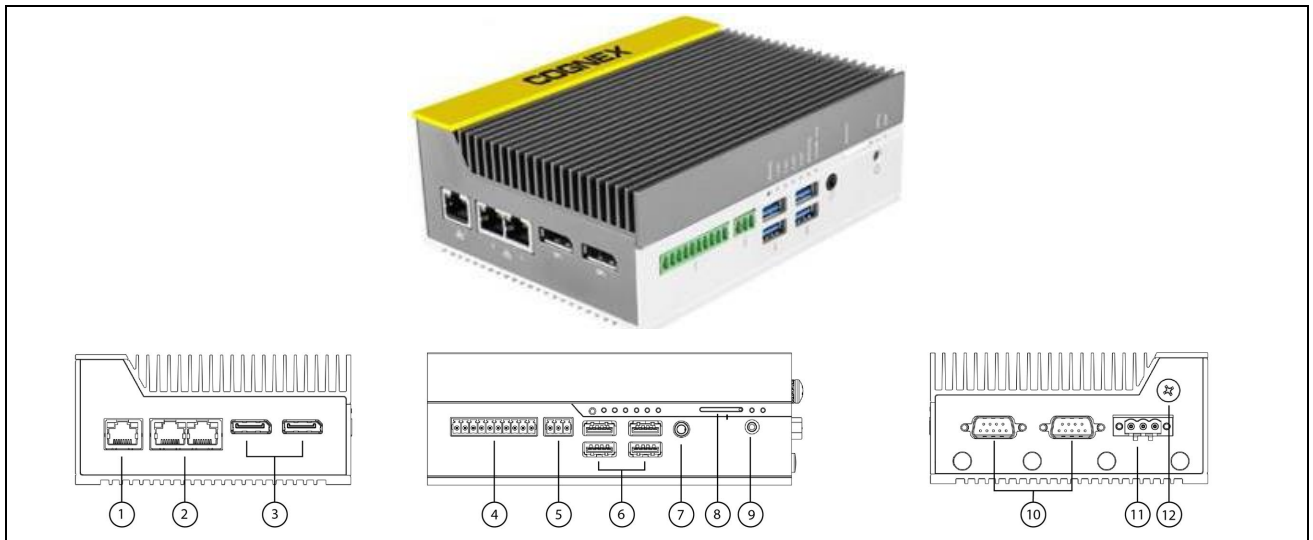
Die folgende Tabelle zeigt die Anordnung der Edge Intelligence-Gehäuse.

Layout EI-200



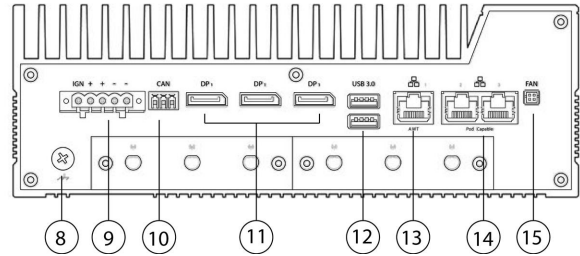
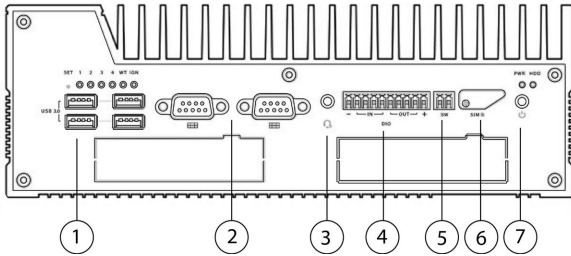
Stecker/Schaltfläche	Funktion
1	Netzstecker (12 V-DC-Eingangsbuchse)
2	COM-Anschluss (RS-232)
3	LED für Stromversorgung
4	USB 3.0-Ports
5	Externer Port an Netzwerk (DHCP)
6	Interner Port an Geräte (192.168.1.100)
7	MiniDisplay-Ports
8	Audiobuchse (Line out; Mic in)
9	Ein/Aus-Taste
10	USB 2.0-Port

Layout EI-300



Stecker/Taste	Funktion
1	Port an Externes Netzwerk (DHCP)
2	Ports an Internes Netzwerk (Statische IP: 192.168.1.100 und DHCP)
3	Video-Anzeigeports
4	8-Bit Isoliert Digital I/O (4-in, 4-out)
5	3-Pin-CAN-Bus
6	USB 3.0-Ports
7	Audiobuchse (Line out; Mic in)
8	Micro-SIM Slot
9	Ein/Aus-Taste
10	COM-Anschlüsse (RS-232)
11	3-Pin-Anschlussblock Stromeingang (9 ~ 36 V)
12	Erdungsmutter

Layout EI-700



Stecker/Taste	Funktion
1	USB 3.1 Gen 1 Ports ModBay Slots
2	COM-Anschlüsse (RS-232)
3	Audiobuchse (Line out; Mic in)
4	Digital I/O (4-in, 4-out)
5	2-Pin-Remote-Ein-/Ausschalter
6	Mini-SIM-Slot extern
7	Ein/Aus-Taste
8	Erdungsmutter
9	5-Pin-Anschlussblock Netzstecker (9 ~ 48 V)
10	3-Pin-CAN-Bus
11	Video-Anzeigeports
12	USB 3.1 Gen 1 Ports
13	Port an Externes Netzwerk (DHCP)
14	Ports an Internes Netzwerk (Statische IP: 192.168.1.100 und DHCP)
15	Anschluss externer Lüfter

Abmessungen Edge Intelligence-Einheit

Beachten Sie bei der Montage Ihres Edge Intelligence die folgenden Abmessungen.

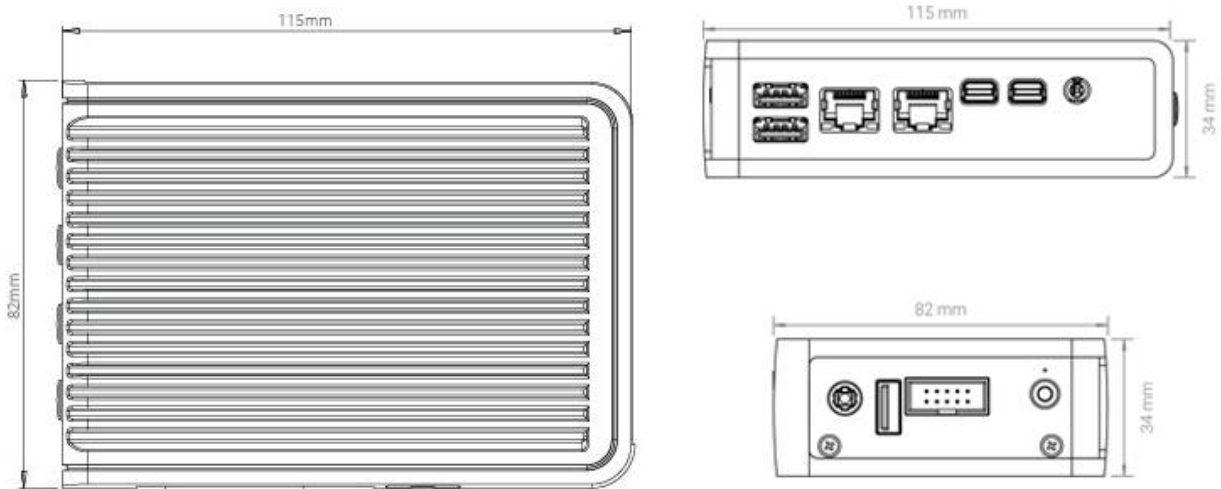
Hinweis:

Abmessungen werden in Millimetern angegeben und dienen nur zu Referenzzwecken.

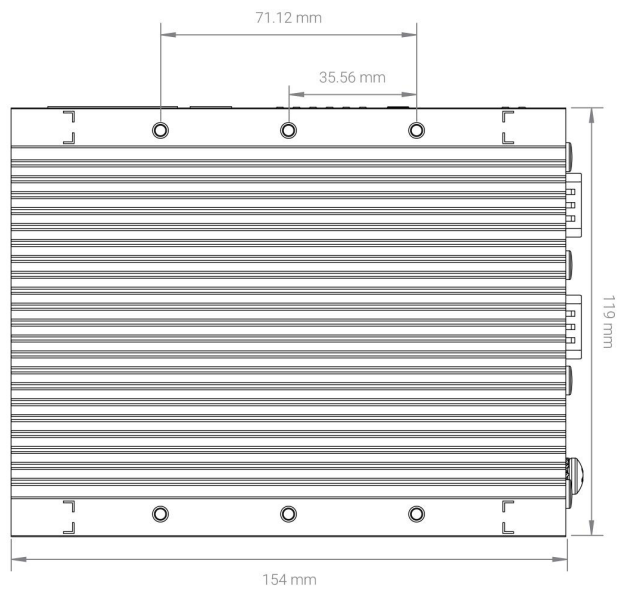
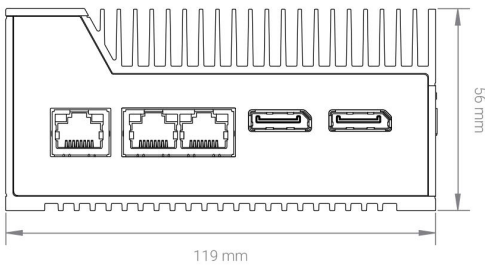
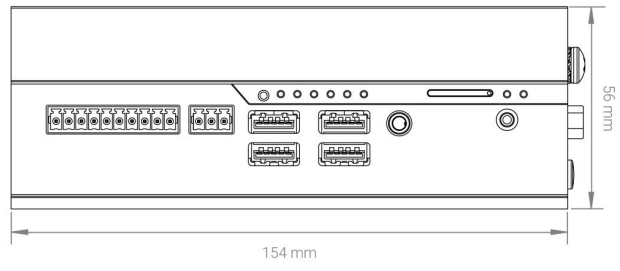
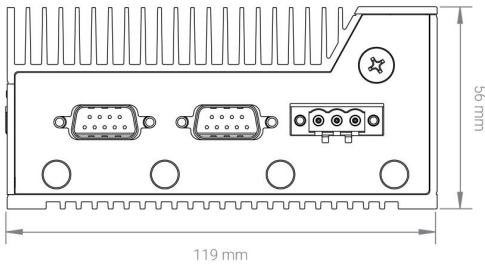


Alle technischen Daten dienen nur zur Information und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

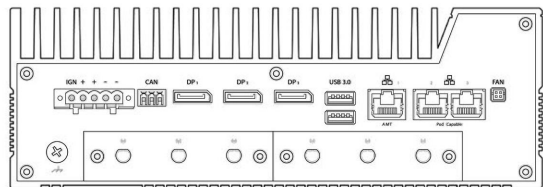
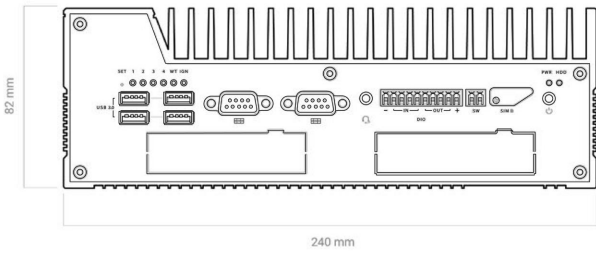
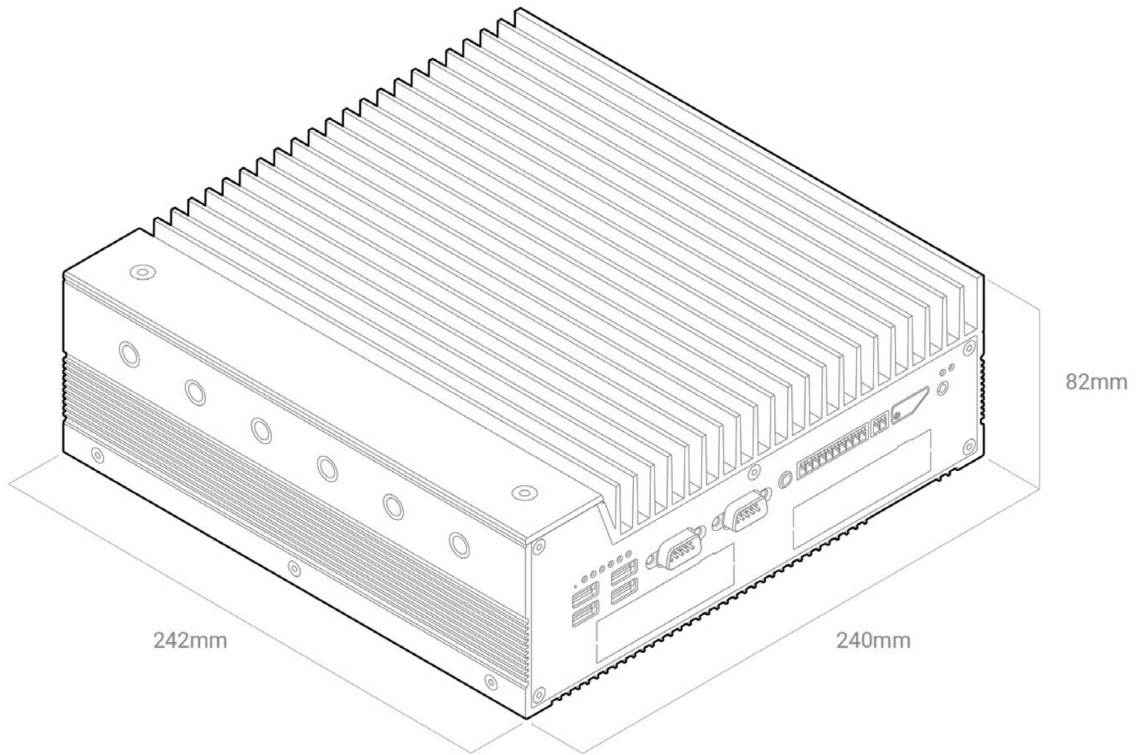
Abmessungen EI-200



Abmessungen EI-300



Abmessungen EI-700



Installation

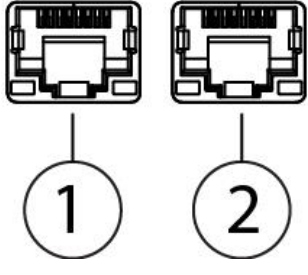
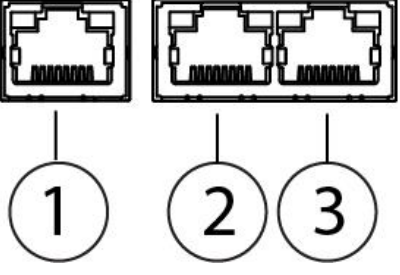
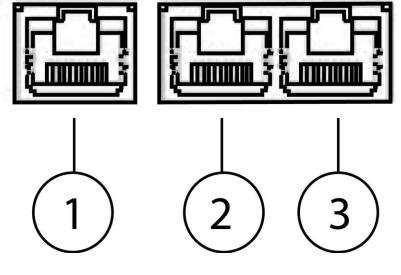
Dieser Abschnitt beschreibt die Vorgehensweise zur Installation.

Anschließen des Edge Intelligences

Packen Sie Ihre Edge Intelligence-Einheit aus und überprüfen Sie, ob die folgenden Teile enthalten sind: Netzkabel, Display-Port-to-VGA-Adapter und Montagesatz für DIN-Schiene.

Führen Sie die Schritte unten durch, bevor Sie eine Verbindung zur Web-Benutzeroberfläche herstellen:

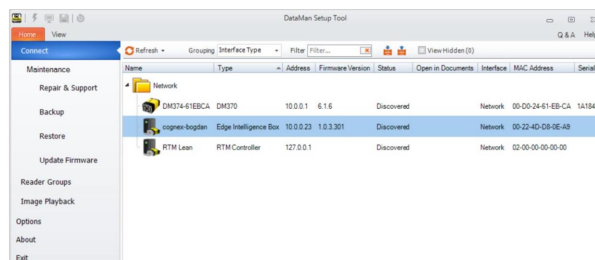
1. Schließen Sie die Edge Intelligence-Einheit über den externen Ethernet-Port an Ihr Unternehmens-Netzwerk an.

							
EI-200		EI-300			EI-700		
1	Extern (DHCP)	Extern (DHCP)			Extern (DHCP)		
2	Intern (192.168.1.100)	Intern (192.168.1.100)			Intern (192.168.1.100)		
3	k. A.	Intern (DHCP Standard)			Intern (DHCP Standard)		

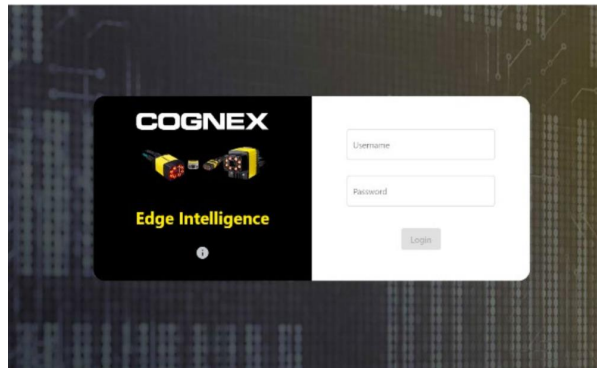
2. Schließen Sie die Edge Intelligence-Einheit über den internen Ethernet-Port an Ihr Lesegeräte-LAN an.
3. Schließen Sie etwaige Peripheriegeräte wie Monitor, Maus oder Tastatur über die USB-Ports an Ihre Edge Intelligence-Einheit an, bevor Sie das Gerät an den Strom anschließen.
4. Schließen Sie die Edge Intelligence-Einheit an den Strom an und starten Sie das Gerät.

Zugriff auf die Webschnittstelle und Anmeldung

Nach der Herstellung der Verbindung zu Edge Intelligence schließen Sie direkt einen VGA-Monitor und Peripheriegeräte an oder erfassen und konfigurieren Sie Edge Intelligence mithilfe des Cognex DataMan Setup-Tool (6.1.8 oder neuer), um auf die Edge Intelligence Webschnittstelle zuzugreifen, sodass Sie von jedem Gerät im Netzwerk aus eine Remote-Verbindung über einen Webbrowser herstellen können.



Klicken Sie auf das erkannte Gerät und geben Sie Ihre Anmeldedaten in das entsprechende Pop-up-Fenster ein.



Die folgenden vordefinierten Benutzer sind standardmäßig verfügbar:

i Hinweis: Nach der Erstellung der Benutzerprofile muss das Standard-Kennwort für jedes Benutzerprofil geändert werden, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden.

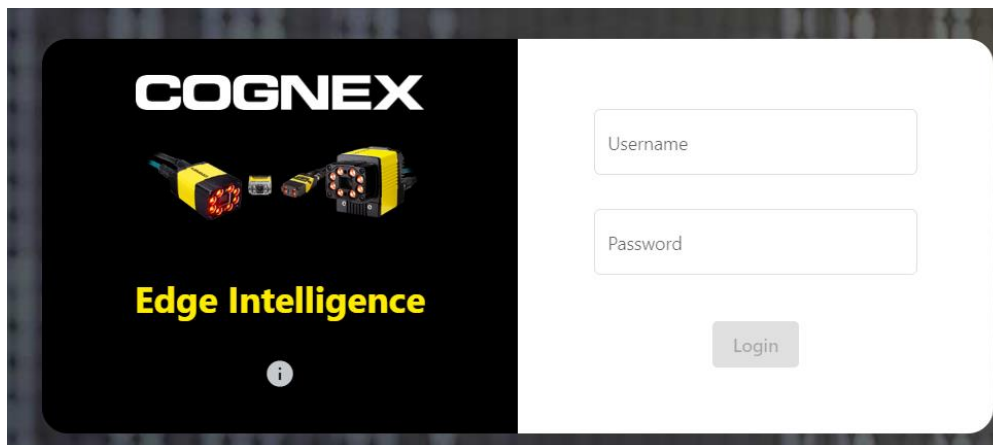
Benutzer	Kennwort	Autorisierung
admin	BnthWWSD	Hat Zugriff auf alle Anwendungen und Funktionen.
engineer	TaRDpKVx	Hat Zugriff auf alle Anwendungen und Funktionen.
operator	SxtXGmxs	Benutzer mit Nur-Lese-Rechten. Der Bediener hat keinen Zugriff auf die Anwendungen für die Multi-Lesegeräte-Konfiguration und die Einstellungen.

Sie können auf die Schaltfläche Informationen klicken, die ein Pop-up-Fenster öffnet, in dem die folgenden Geräteinformationen angezeigt werden:

- Dokumentation - ein Link, der das Referenzhandbuch auf dem Gehäuse öffnet
- Netzwerkschnittstellen - zeigt die verfügbaren und angeschlossenen Netzwerkports und ihre Konfigurationen an
- Komponentenversionen - hebt verschiedene Funktionen hervor, die auf der Plattform laufen

Direkter Anschluss mithilfe eines Monitors

1. Schließen Sie Ihre Edge Intelligence-Einheit mithilfe des mitgelieferten Display-Port-to-VGA-Adapters oder beim Anschluss eines EI-200 mithilfe des Mini-Display-Port-to-VGA-Adapters an einen Monitor an.
2. Das Login-Fenster wird angezeigt.



3. Klicken Sie auf das Informationssymbol, um die externe IP-Adresse zu erhalten. Die interne IP-Adresse ist standardmäßig **192.168.1.100**.



4. Notieren Sie die externe IP-Adresse, da Sie sie für den Remote-Anschluss an Edge Intelligence benötigen.

About EI-DemoUnit

Documentation

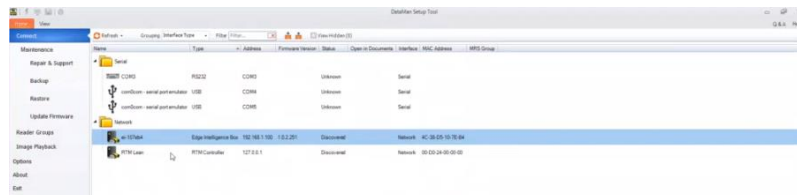
[Click here to open documentation.](#)

Network Interfaces

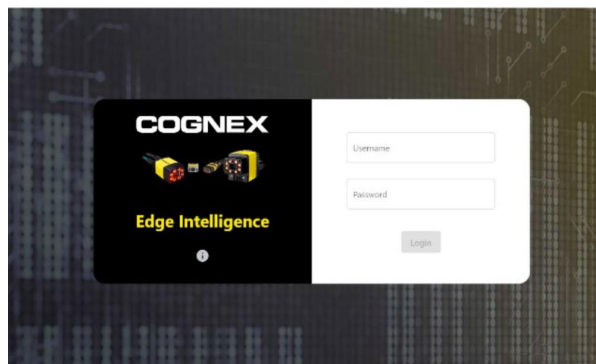
Name	Operational	MAC Address	Address Type	IP Address	Subnet Mask	Gateway	DNS Server	Domain
eth1	✓	4C38D5107E3A	DHCP	10.12.90.27	255.255.255.0	10.12.90.1	127.0.0.53	(none)
eth3	✓	4C38D5107E3B	DHCP	10.15.81.113	255.255.0.0	10.15.205.205	127.0.0.53	(none)
eth2	✓	4C38D5107E3C	Static	192.168.1.100	255.255.0.0			(none)

Remote-Verbindung über das DataMan Setup-Tool

1. Öffnen Sie das Cognex DataMan Setup-Tool (6.1.8 oder neuer), um das Edge Intelligence-Gerät zu erkennen und zu verbinden. Für weitere Informationen zum Setup-Tool und zur Fehlerbehebung siehe **Referenzhandbuch DataMan Setup-Tool**.
2. Klicken Sie doppelt auf das Symbol des erkannten Edge Intelligence



3. Melden Sie sich in der Edge Intelligence-Software an. Login-Daten siehe [Zugriff auf die Webschnittstelle und Anmeldung auf Seite 28](#).



Erkennung von Geräten im Netzwerk

Als Standard-IP-Adresse für den internen Ethernet-Port von Edge Intelligence ist 192.168.1.100 eingestellt. Alle Geräte im Netzwerk werden unabhängig von den Netzwerkeinstellungen automatisch erkannt. Erkannte Geräte werden jedoch als falsch konfiguriert gekennzeichnet, wenn sie sich nicht im lokalen Subnetz befinden.


Erkennung von Geräten

Nach der erfolgreichen Anmeldung startet die Web-Benutzeroberfläche und Edge Intelligence erkennt automatisch die Geräte in Ihrem Netzwerk, die in Ihrem Startbildschirm aufgelistet werden.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräte erkennen** in der Kopfzeile der Web-Benutzeroberfläche, um eine erneute Geräteerkennung zu erzwingen, wenn Sie nach der ersten automatischen Erkennung ein neues Gerät angeschlossen haben.

Hinweis:

Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen des Edge Intelligence ändern müssen, öffnen Sie das Menü und gehen Sie zu Einstellungen > Edge-Gerät. Hier können Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen.



The screenshot shows the 'Network Configuration' page in the COGNEX web interface. The breadcrumb trail is 'Home > Settings > Edge Device'. The page title is 'Network Configuration'. It contains the following fields and options:

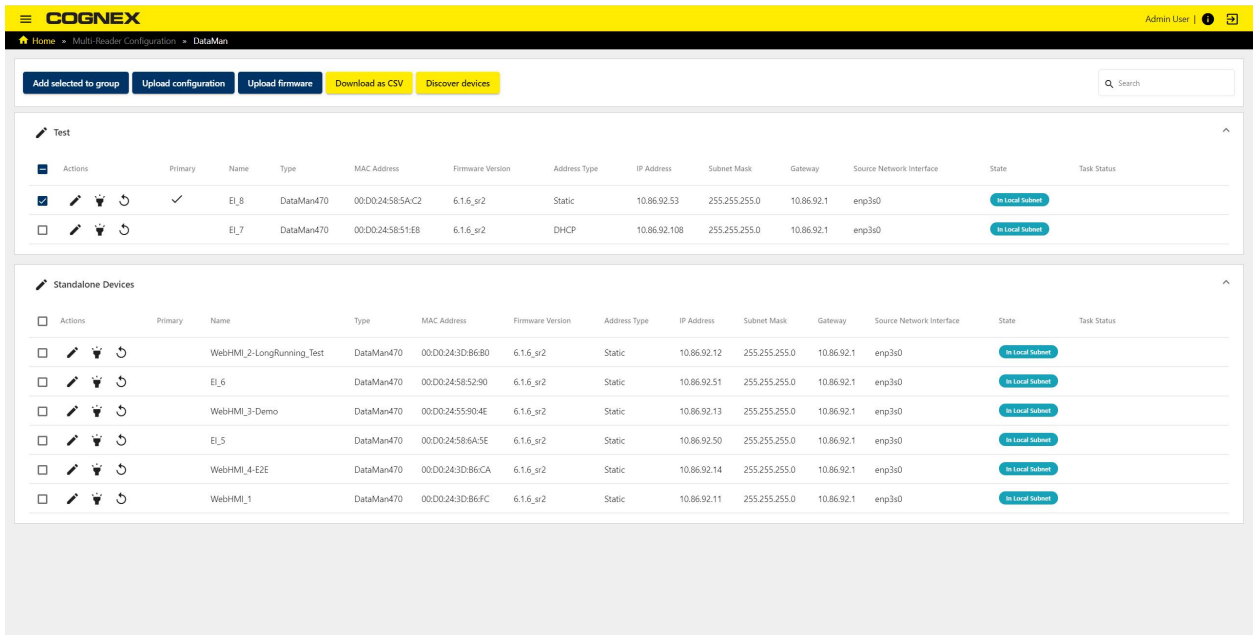
- Device Name: ei-080653
- Network Interface: enp1s0
- Enable DHCP:
- IP Address:
- Subnet Mask:
- Gateway:
- Network Interface: enp2s0
- Enable DHCP:
- IP Address: 10.10.82.15
- Subnet Mask: 255.255.0.0
- Gateway: 10.10.205.205

Netzwerkeinstellungen

Es wird empfohlen, dass alle Cognex-Geräte sich im gleichen Netzwerk befinden, wie Edge Intelligence. Ändern Sie dafür die IP-Adressen aller Lesegeräte im Netzwerk so, dass sie sich im gleichen Netzwerk wie 192.168.1.xxx befinden, oder ändern Sie die IP-Adresse des Ethernet-Ports, damit sie mit denen der Leser übereinstimmt.



Hinweis: Die im Netzwerk gefundenen Geräte werden auf der ersten Seite der Multi-Lesegeräte-Konfigurationsanwendung aufgelistet.



Fehlerbehebung Remote-Verbindung

Hier werden die häufigsten Fehler und ihre Lösungen aufgelistet.

Fehler	Abbildung	Lösung
Edge Intelligence wird im Setup-Tool oder im Browser nicht angezeigt		Kabelverbindungen überprüfen und bei Bedarf sichern.
Fehlermeldung Anmeldung fehlgeschlagen		Anmeldedaten überprüfen und Benutzernamen und/oder Kennwort erneut eingeben.
Fehlermeldung Komponentenbelastung		Gerät neu starten und warten, bis die Services starten.
Keine Daten/Bilder verfügbar		Die Verfügbarkeit und Einstellung des Lesegerätes überprüfen.

Hinweis: Eine Ethernet-Verbindung zu Ihrem Netzwerk wird empfohlen, da über WiFi möglicherweise je nach Ihren Netzwerkeinstellungen keine Verbindung möglich ist.

Hinweis:
Die IP-Adresse Ihres Geräts ist auf der Anmeldeseite aufgelistet.



About El-DemoUnit

Documentation

[Click here to open documentation.](#)

Network Interfaces

Name	Operational	MAC Address	Address Type	IP Address	Subnet Mask	Gateway	DNS Server	Domain
eth1	✓	4C38D5107E3A	DHCP	10.12.90.27	255.255.255.0	10.12.90.1	127.0.0.53	(none)
eth3	✓	4C38D5107E3B	DHCP	10.15.61.113	255.255.0.0	10.15.205.205	127.0.0.53	(none)
eth2	✓	4C38D5107E3C	Static	192.168.1.100	255.255.0.0			(none)

Edge Intelligence Benutzeroberfläche

Die Edge Intelligence-Benutzeroberfläche bietet die folgenden Anwendungen:

- Echtzeitüberwachung (RTM)
- Leistungsanalyse
- Validierungsfehler
- Multi-Lesegeräte-Konfiguration (MRC)
- Berichte
- Benutzermanagement
- Einstellungen

Echtzeitüberwachung (RTM)

Echtzeitüberwachung (RTM) ist eine Software-Anwendung, die statistische Daten einschließlich der Konfigurationshistorie von Lesegeräten im Netzwerk erfasst. Die RTM-Fenster bieten die Visualisierung der erfassten Daten in Echtzeit sowie über einen längeren Zeitraum. Die Anwendung bietet dem Benutzer Optionen zur manuellen Klassifizierung von Fehllesungen, um Mängel bei der Leistung der Lesegeräte schnell zu beheben.

RTM visualisiert die erfassten Daten in Zählern und Trackern auf 2 Übersichtsseiten, während die Nutzer die Einstellungen in 2 anderen Fenstern ansehen und ändern können:

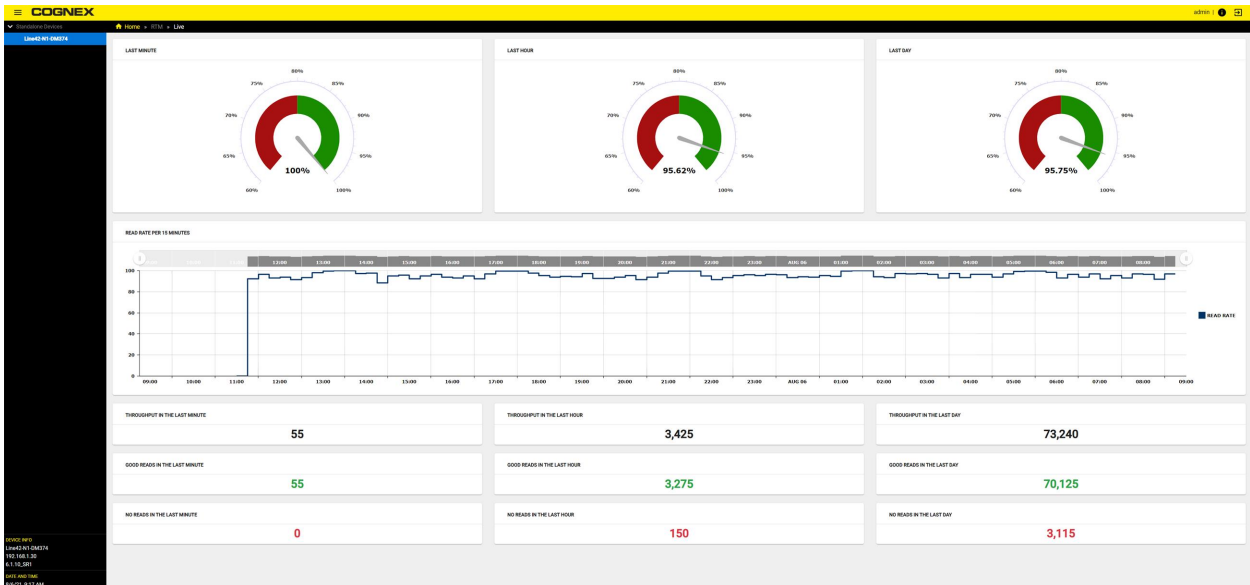
- Live - Homepage von Edge Intelligence, ermöglicht dem Benutzer die Bewertung der Aktivität der Lesegeräte im Netzwerk in Echtzeit, gruppenweise oder pro Lesegerät
- Leistungsübersicht - ermöglicht dem Benutzer, die Leistung der Lesegeräte im Netzwerk über einen Zeitraum zu bewerten
- Überprüfung Auslöser Fehllesung - bietet eine Liste von Fehllesungen, ermöglicht die manuelle Klassifizierung der Fehllesungen und hält die Bilder der Fehllesungen im Bildfenster bereit
- Konfigurationsänderungshistorie - listet die früheren Konfigurationen vorgegebener Gruppen oder Lesegeräte auf, ermöglicht dem Benutzer, die Konfigurationen in einem Zeitrahmen zu vergleichen
- Einstellungen - der Benutzer kann Geräte hinzufügen und erkennen, Lesegeräte-Daten wie IP-Adresse, Firmware-Version und Modell ansehen und Erfassungseinstellungen ändern

RTM bietet dem Benutzer umfassende Daten zur Systemleistung in verschiedenen Zusammenstellungen und Details auf den Seiten. Standalone-Lesegeräte und Gruppen bieten RTM mit erfassbaren Daten zu:

- Rate für Gut-Lesungen
- Durchsatz
- Gut-Lesung
- Fehllesung
- Erfolgreiche Validierungen
- Fehlgeschlagene Validierungen
- Auslöserüberlauf
- Pufferüberlauf
- Verpasste Auslösungen

Live

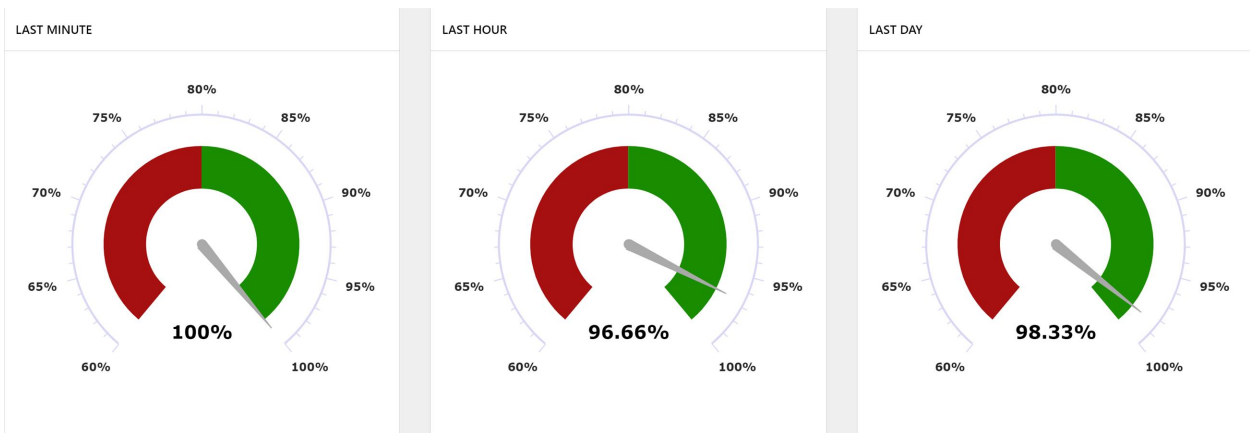
Das Fenster Live ist das Startfenster von Edge Intelligence. Es bietet Echtzeitinformationen von gruppierten oder Standalone-Geräten. Das Dashboard zeigt eine Übersicht der Leseraten der ausgewählten Gruppe oder Lesegeräte in 15-Minuten-Intervallen an. Über der Tabelle mit den Leseraten zeigt ein Prozentzähler für die Leseraten den Prozentsatz der Gut-Lesungen pro Minute, Stunde und Tag an. Unter der Tabelle mit den Leseraten sind diese Daten unterteilt in Durchsatz, Gut-Lesungen und Fehlesungen pro vergangener Minute, Stunde und vergangemem Tag.



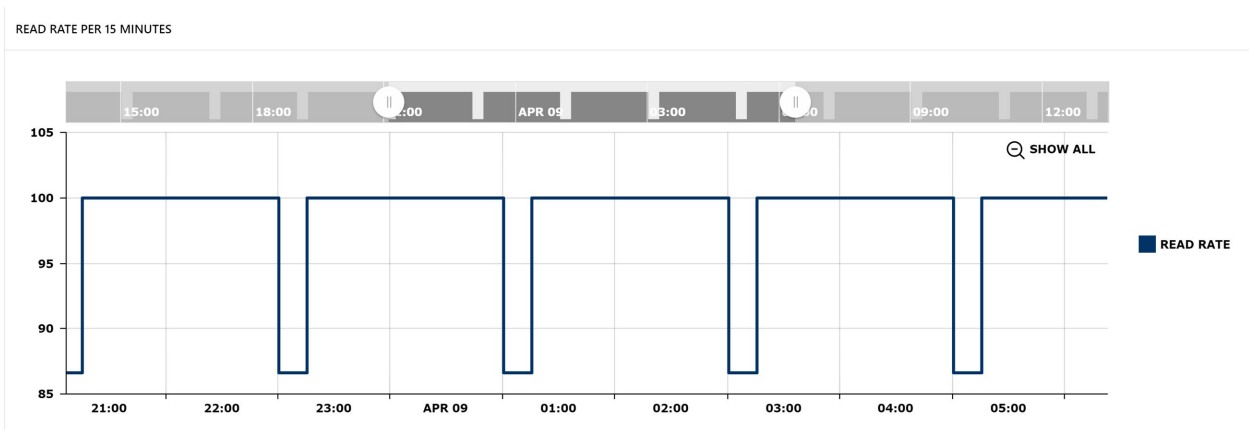
Dashboard

Das Fenster ordnet die erfassten Daten in 3 Zeiträumen an:

- Letzte Minute
- Letzte Stunde
- Letzter Tag



Die obere Reihe zeigt den Prozentsatz der Gut-Lesungen in den entsprechenden Zeiträumen an. Die Messungen der Prozentsätze reichen von 60 % bis zu 100 %. Die Prozentsatzübersicht der Gut-Lesungen ermöglicht Ihnen die Bewertung der Leistung der MRS-Gruppe oder des Lesegerätes auf einen Blick.



Der mittlere Bereich zeigt einen Leseraten-Tracker mit 15-minütigem Intervall. Wählen Sie einen Zeitbereich des Trackers in der Kopfzeile aus, indem Sie den Auswahlknopf so ziehen, dass kürzere Bereiche detaillierter angezeigt werden. Um zum Maximalwert zurückzukehren, klicken Sie auf die Option **Alle anzeigen**. Sie zeigt detaillierte Daten zu Gut- und Fehllesungen vom Tracker an. Durch Darüberbewegen des Cursors werden Ereignisse hervorgehoben und für Gut- oder Fehllesungen die Einzelheiten zu den Ereignissen wie Prozentsatz und Zeitstempel angezeigt.

THROUGHPUT IN THE LAST MINUTE	THROUGHPUT IN THE LAST HOUR	THROUGHPUT IN THE LAST DAY
116	7,190	172,694
GOOD READS IN THE LAST MINUTE	GOOD READS IN THE LAST HOUR	GOOD READS IN THE LAST DAY
116	6,950	169,813
NO READS IN THE LAST MINUTE	NO READS IN THE LAST HOUR	NO READS IN THE LAST DAY
0	240	2,881

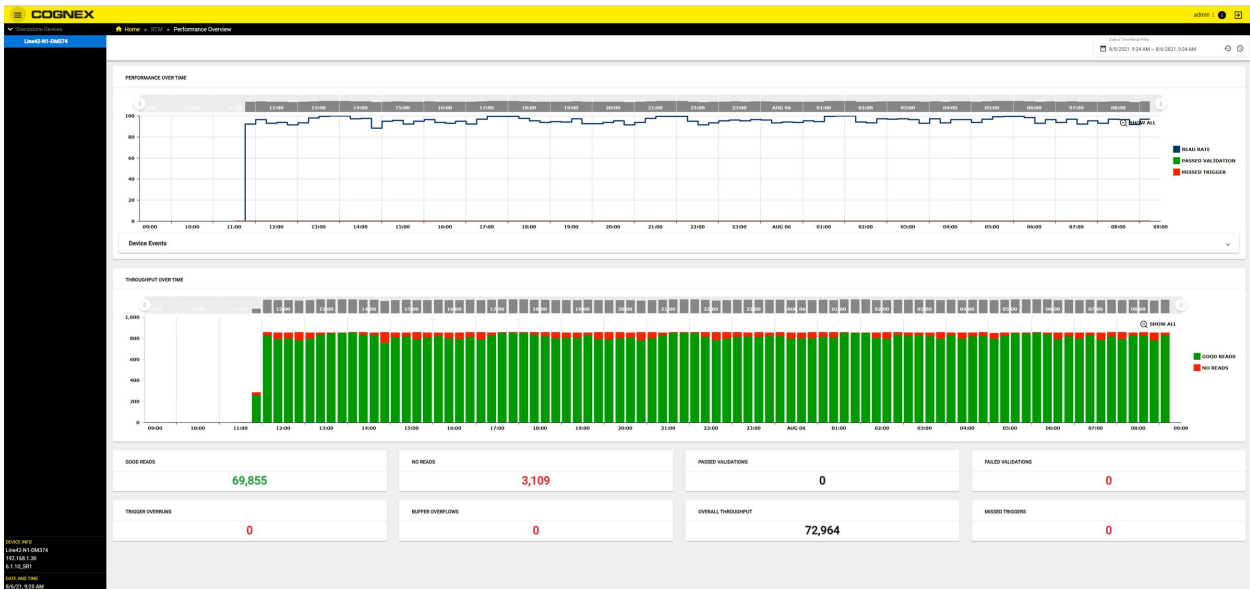
Die unteren drei Zeilen des Dashboards unterteilen die erfassten Leseraten in:

- Zähler Durchsatz pro Zeitrahmen
- Zähler Gut-Lesungen pro Zeitrahmen
- Zähler Fehllesungen pro Zeitrahmen

Hinweis: Um zu einer anderen RTM-Seite oder einer anderen Anwendung zu navigieren, öffnen Sie das Hauptmenü von der linken oberen Ecke aus.

Leistungsübersicht

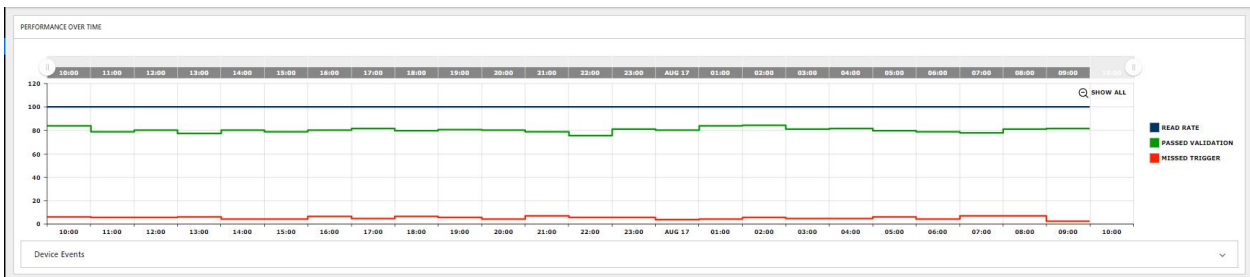
Das Fenster Leistungsübersicht der RTM-Anwendung bietet die Leistungsdaten von Zeitintervallen, die älter sind, als 24 Stunden. In der Leistungsübersicht kann Edge Intelligence eine Reihe von Auslöser-Statistiken von der ausgewählten Gruppe der DataMan-Lesegeräte überwachen, und die Daten auf verschiedene Arten visualisieren. Es zeigt die in den Trackern erfassten Daten dargestellt als Leistung pro Zeit, Durchsatz pro Zeit und anpassbaren Tracker unten auf der Seite an. Die Tracker bieten detaillierte Informationen zu jedem Ereignis. Um die Details eines Ereignisses anzusehen, fahren Sie mit der Maus über den Tracker. Um hineinzuzoomen, verwenden Sie die Schieberegler über den Trackern. Um zum ausgewählten Uhrzeitbereich zurückzukehren, klicken Sie auf Alle anzeigen.



Um ein Standalone-Lesegerät oder eine Gruppe auszuwählen, klicken Sie im Gerätebaum auf den Namen.

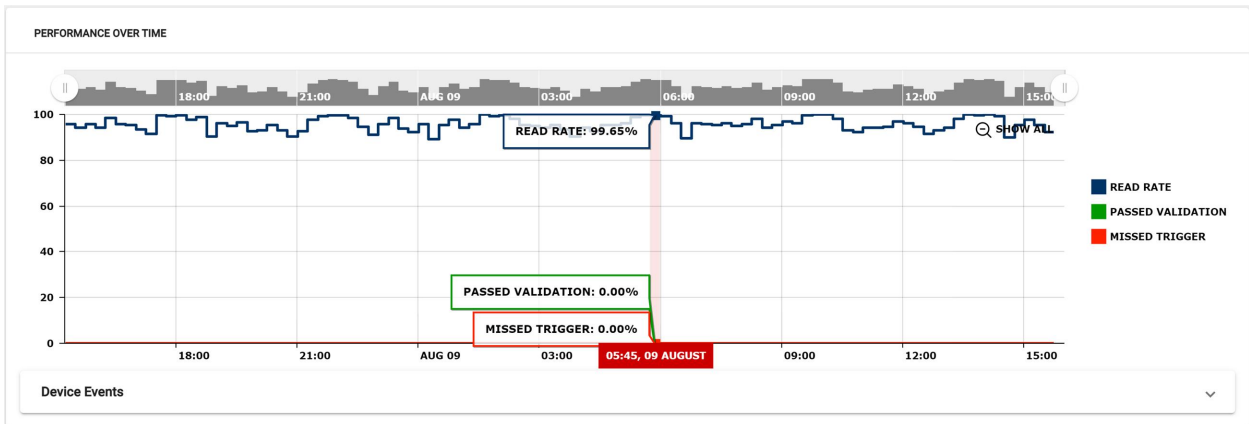
Leistung pro Zeit

Der Bereich Leistung pro Zeit zeigt farbkodierte Leistungsdaten im ausgewählten Uhrzeitbereich.



- Die Leserate zeigt die Rate der Gut-Lesungen im Vergleich zur Gesamtanzahl der Auslösungen an.
- Die erfolgreiche Validierung zeigt die Rate der erfolgreichen Validierungen im Vergleich zur Gesamtanzahl der Auslösungen an.
- Die verpassten Auslösungen zeigen die Rate der verpassten Auslösungen im Vergleich zur Gesamtanzahl der Auslösungen an.

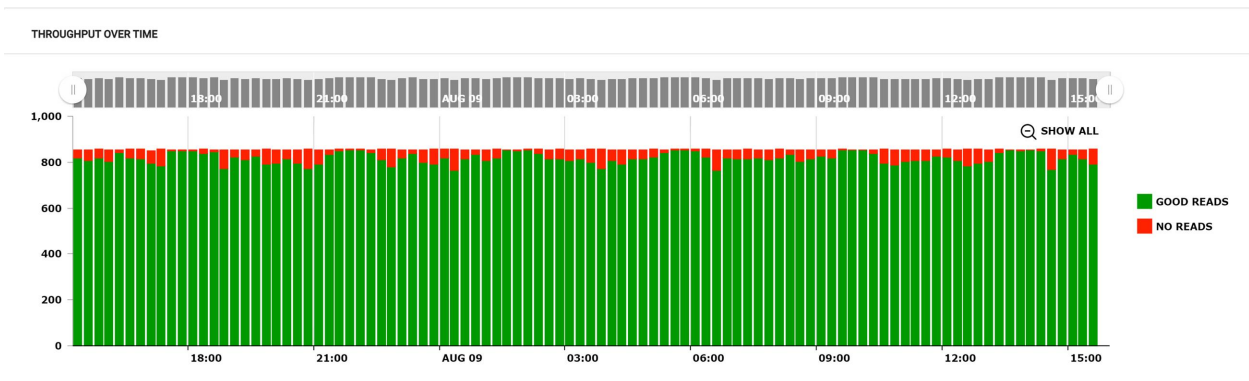
Um den Prozentsatz der Leserate, der erfolgreichen Validierungen und der verpassten Auslösungen anzuzeigen, fahren Sie mit der Maus über den Tracker. Um einen bestimmten Teil des vorgegebenen Zeitbereichs genauer zu betrachten, bewegen Sie die Schieberegler über dem Tracker. Um zur Übersicht zurückzukehren, klicken Sie auf **Alle anzeigen**.



Durchsatz pro Zeit

Der Tracker ist ein dynamisches Diagramm, das den Durchsatz über einen bestimmten Zeitbereich summiert. Die im Diagramm angezeigten Daten sind farbkodiert: GRÜN steht für Gut-Lesungen, ROT für Fehllösungen.

Um die Anzahl der Gut-Lesungen oder Fehllösungen anzusehen, fahren Sie mit der Maus über den Tracker. Um einen bestimmten Teil des vorgegebenen Zeitbereichs genauer zu betrachten, bewegen Sie die Schieberegler über dem Tracker. Um zur Übersicht zurückzukehren, klicken Sie auf **Alle anzeigen**.



Lesegeräte-Gesamtstatistik

Zähler bieten in Kategorien eingeteilte statistische Daten der Gesamt-Leserate, die sich auf den vorgegebenen Zeitbereich bezieht. Die Zähler sind farbkodiert, um den Benutzer auf einen Blick eine Übersicht über die Leistung der Gruppe oder des Standalone-Lesegerätes zu ermöglichen.

Das Dashboard zeigt folgende Zähler an:

- Gut-Lesungen - Die Anzahl der Auslösungen, bei denen ein Code erfolgreich dekodiert wurde.
- Fehllösungen - Die Anzahl der Auslösungen, bei denen ein Code nicht dekodiert wurde.
- Erfolgreiche Validierungen - Die Anzahl der Gut-Lesungen, deren kodierte Daten einen bestimmten Inhalts-, Format- oder Qualitätsstandard erfüllt haben.
- Fehlgeschlagene Validierungen - Die Anzahl der Gut-Lesungen, deren kodierte Daten einen bestimmten Inhalts-, Format- oder Qualitätsstandard nicht erfüllt haben.
- Auslöserüberläufe - Die Anzahl der Ereignisse, bei denen ein Bild nicht erfasst werden konnte, weil das Lesegerät bereits ausgelastet war (beispielsweise aufgrund einer fortlaufenden Bildfolge oder einer langen Belichtung).

- Pufferüberläufe - Die Anzahl der Ereignisse, bei denen es möglich war, ein Bild zu erfassen, aber es steht kein Platz zum Speichern zur Verfügung. Anders ausgedrückt werden in diesem Fall Bilder schneller erfasst, als sie verarbeitet werden können. Dies ist z. B. der Fall, wenn die Dekodierung länger als das Bild-/Auslöserintervall dauert.
- Gesamtdurchsatz - Die Summe der Gut-Lesungen und Fehllesungen.
- Verpasste Auslösungen - Die Summe der Auslöserüberläufe und Pufferüberläufe.

THROUGHPUT IN THE LAST MINUTE 116	THROUGHPUT IN THE LAST HOUR 7,190	THROUGHPUT IN THE LAST DAY 172,694
GOOD READS IN THE LAST MINUTE 116	GOOD READS IN THE LAST HOUR 6,950	GOOD READS IN THE LAST DAY 169,813
NO READS IN THE LAST MINUTE 0	NO READS IN THE LAST HOUR 240	NO READS IN THE LAST DAY 2,881

Hinweis: Um zu einer anderen RTM-Seite oder zu einer anderen App zu navigieren, öffnen Sie das Hauptmenü von der linken oberen Ecke aus.

Datums- und Uhrzeitbereich filtern

Verwenden Sie den Uhrzeitbereich, um ein Intervall festzulegen, in dem Leistungsdaten für die Diagramme erfasst werden.

Date & Time Range Filter

8/8/2021, 10:41 AM ~ 8/9/2021, 10:41 AM

Symbol	Aktion
	Datums- und Uhrzeitbereich filtern
	Auf Letzte 24 Std. zurücksetzen
	„Bis“ auf aktuelle Uhrzeit einstellen

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datum und Uhrzeitbereich filtern** oder in das Eingabefeld in der rechten oberen Ecke und stellen Sie einen Uhrzeitbereich ein.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auf letzte 24 Std. zurücksetzen**, um die Leistungsergebnisse der letzten 24 Stunden anzuzeigen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **„Bis“ auf aktuelle Uhrzeit einstellen**, um das Ende des Zeitbereichs auf die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

Hinweis: Der im Fenster Leistungsüberwachung ausgewählte Datums- und Uhrzeitbereich bleibt gleich, wenn Sie zu Fenstern anderer RTM-Anwendungen wechseln, mit Ausnahme der Seite Live.

Überprüfung Auslöser Fehlesung

Die Seite Überprüfung Auslöser Fehlesung gibt eine Übersicht der Bilder und Ereignisse, wenn während der Erfassung Fehlesungen aufgetreten sind. Um einen Zeitrahmen für die Übersicht einzustellen, verwenden Sie die Klassifizierungsart, um die Fehlesung-Bilder manuell zu klassifizieren. Die Maximalzahl der Fehlesung-Ereignisse ist 100 auf einer einzelnen Seite.

Um die Bilder von einem sekundären Lesegerät (aus der MRS-Gruppe) anzuzeigen, aktivieren Sie zuerst die Auslöser-Erfassung am primären Lesegerät im Fenster Einstellungen.

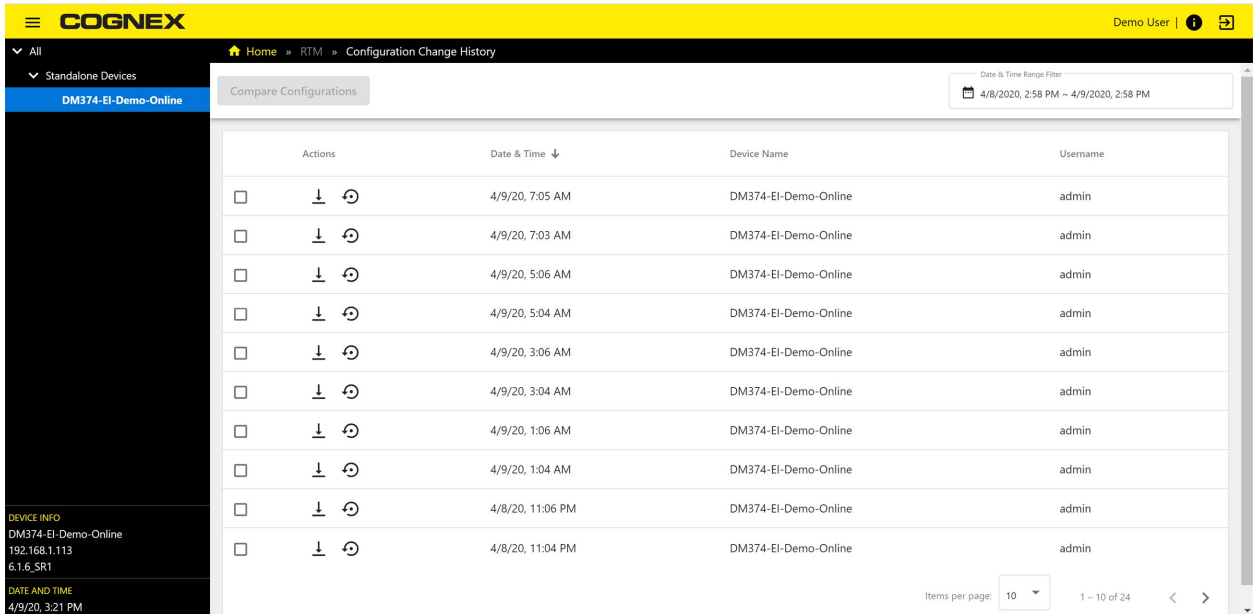
Dashboard-Element	Beschreibung
Klassifizierungsfilter	Um den Klassifizierungsfilter auszuwählen, wählen Sie aus dem Dropdown-Menü, nach dem die Tabelle unten filtert: <ul style="list-style-type: none"> • Fehlercode • Bewegungsunschärfe • Kein Etikett • Nicht klassifiziert • Alle weiteren manuell eingegebenen Klassifizierungsoptionen
Datums- und Uhrzeitbereich filtern	Verwenden Sie den Uhrzeitbereich, um ein Intervall festzulegen, in dem Leistungsdaten für die Diagramme erfasst werden. Für weitere Informationen besuchen Sie Datums- und Uhrzeitbereich filtern auf Seite 39 .
Kontrollkästchen Bild normalisieren	Aktivieren, um die Bildqualität zu verbessern. Die Normalisierung verbessert den Kontrast durch Ausdehnen der Intensitätswerte eines Bildes.

Feld Auslöser klassifizieren	<p>Der Benutzer kann Fehllesung-Bilder manuell klassifizieren, indem er seine eigene Klassifizierung eingibt oder aus einem Dropdown-Menü auswählt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fehlercode • Bewegungsunschärfe • Kein Etikett • Nicht klassifiziert • Alle weiteren manuell eingegebenen Klassifizierungsoptionen
Absenden	Die Schaltfläche Absenden speichert die neuen Klassifizierungen, die Sie im Textfeld Auslöser klassifizieren zugewiesen haben.
Tabelle Bild mit Fehllesung	<p>Die Tabelle zeigt die Fehllesungs-Daten in drei Spalten an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datum und Uhrzeit • Auslöser-Index • Klassifizierung <p>Jeder Eintrag in der Tabelle steht für 1 Fehllesungs-Ereignis. Um das Bild mit Fehllesung anzuzeigen, klicken Sie auf die Reihe des Auslöser-Ereignisses, und das Bild wird auf der rechten Seite der Tabelle angezeigt. Der Benutzer kann die Daten anordnen, indem er auf die Kopfzeilen der drei Spalten klickt.</p>
Fenster Bildanzeige	Dieses Fenster zeigt das Bild mit Fehllesung der ausgewählten Zeile der Tabelle Bilder mit Fehllesungs-Auslöser an.

i Hinweis: Um zu einer anderen RTM-Seite oder einer anderen App zu navigieren, nutzen das Hauptmenü, das in der linken oberen Ecke geöffnet wird.

Konfigurationsänderungshistorie

Im Fenster Konfigurationsänderungshistorie werden Änderungen verfolgt, die an den Konfigurationen aller Lesegeräte vorgenommen wurden. Der Benutzer kann die Änderungen individuell darstellen lassen. Das Fenster zeigt den Gerätebaum mit verfügbaren gruppierten und Standalone-Lesegeräten an. Das obere Band mit dem Hauptmenü wird verwendet, um zwischen Seiten, Anwendungen und dem Dashboard zu navigieren.



Übersicht Dashboard:

Element	Beschreibung
Schaltfläche Konfigurationen vergleichen	Aktiviert den Vergleich in einem Pop-up-Fenster.
Datums- und Uhrzeitbereich filtern	Aktiviert die Einstellung des Datums- und Uhrzeitbereichs erfasster Daten, um sie im Dashboard anzuzeigen.
Konfigurationstabellen	Liste der Lesegeräte und Gruppen, die für Vergleiche verfügbar sind.

Übersicht Konfigurationstabelle:

Spaltenname	Beschreibung	Ansicht
Kontrollkästchen	Um ein Lesegerät oder eine Gruppe für den Vergleich auszuwählen, klicken Sie auf das Kontrollkästchen.	
Aktionen	Herunterladen	
	Wiederherstellen	
Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit der Konfigurationsänderung.	3/3/20, 9:10 AM
Gerätename	Name des Lesegerätes im Netzwerk.	
Benutzername	Name und Typ des Benutzers, der die Konfigurationsänderung vorgenommen hat.	

Wählen Sie zum Vergleich zweier Konfigurationen die zu vergleichenden Lesegeräte aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfigurationen vergleichen.

Ein Pop-up-Fenster mit einer Tabelle mit den Vergleichsergebnissen erscheint.

Variable Veränderungen:

Configuration Changes

Read Setup 0		
Variable Name		
	DM374-EI-Demo-Online 4/9/20, 7:03 AM	DM374-EI-Demo-Online 4/9/20, 7:05 AM
configuration.imager.gain-factor	15.00	5.00

Script Name
<i>No Script Changes found.</i>



Spaltenname	Beschreibung
Variablenname	Liste der Variablen, die in den verglichenen Konfigurationsversionen verschiedene Werte haben.
Lese-Setups	Anzeige der Namen der verglichenen Lesegerät, und Differenz der Werte, die zu der Zeile der Konfigurationsvariablen gehören.

Script-Veränderungen:

Configuration Changes

Variable Name
No Variable Changes found.

Script Name	DM474-628156 4/15/20, 1:02 PM	DM474-628156 4/15/20, 2:08 PM
communication.script	<pre>// Comms script that triggers the reader twice/second var timerHandler = null; var trigger_delay = 0.5; // trigger twice/second function CommHandler() { return { onConnect: function (peerName) { // Disable the handler for this connection: if (peerName.indexOf("COM") >= 0) { timerHandler = this; timerHandler.setTimer(trigger_delay); return true; } return false; }, onDisconnect: function () {}, onError: function (errorMsg) {}, onExpectedData: function (inputString) { return true; }, onUnexpectedData: function (inputString) { return true; }, onTimer: function () { dmccCommand("TRIGGER", "ON"); if (timerHandler != null) timerHandler.setTimer(trigger_delay); }, onEncoder: function () {} }; }</pre>	<pre>// Comms script that triggers the reader twice/second function CommHandler() { return { onConnect: function (peerName) { // Disable the handler for this connection: return false; }, onDisconnect: function () {}, onError: function (errorMsg) {}, onExpectedData: function (inputString) { return true; }, onUnexpectedData: function (inputString) { return true; }, onTimer: function () {}, onEncoder: function () {} }; }</pre>
format.script	<pre>// Default script for data formatting function onResult (decodeResults, readerProperties, output) { if (decodeResults[0].decoded) { output.content = decodeResults[0].content; }</pre>	<pre>// Default script for data formatting function onResult (decodeResults, readerProperties, output) { if (decodeResults[0].decoded) { output.content = decodeResults[0].content; } else { output.content = "Not able to decode candidates"; } }</pre>

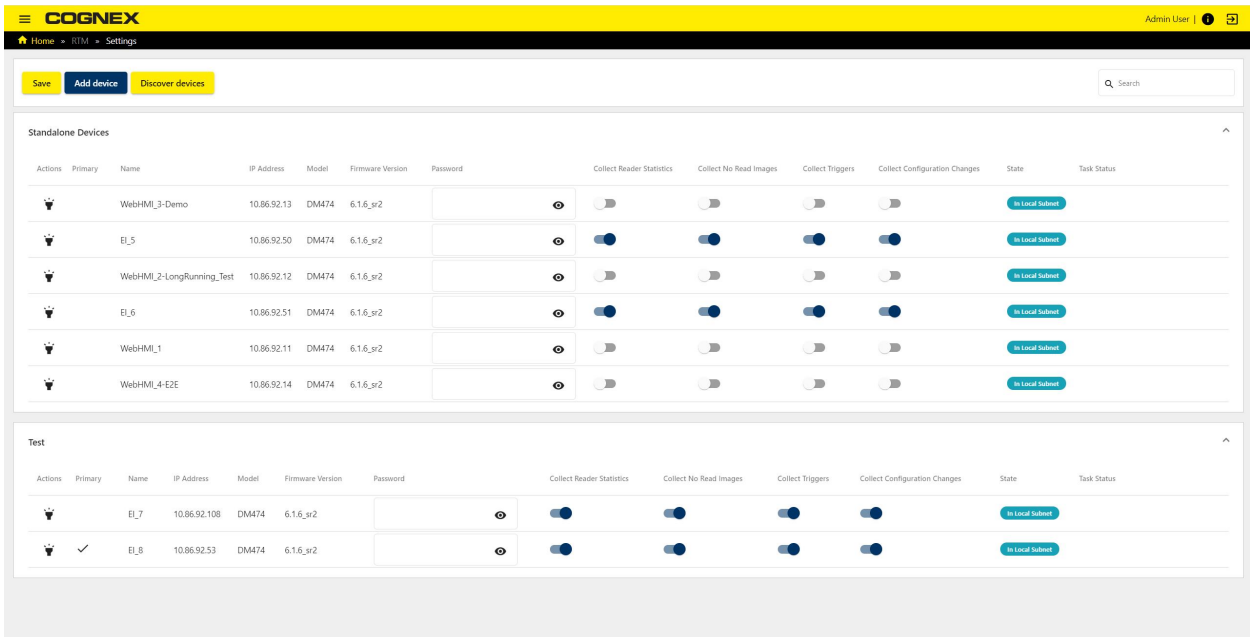
Close

Spaltenname	Beschreibung
Variablenname	Liste der Variablen, die in den verglichenen Konfigurationsversionen verschiedene Werte haben.
Lese-Setups	Anzeige der Namen der verglichenen Lesegerät, und Differenz der Werte, die zu der Zeile der Konfigurationsskripte gehören.

Einstellungen

Das Fenster Einstellungen der RTM-Anwendung listet alle erkannten Geräte im Netzwerk auf und bietet Optionen, um verschiedene statistische Daten von einem Lesegerät oder einer Lesegeräte-Gruppe zu abonnieren. Das Fenster besteht aus einem Banner oben, in dem sich Hauptmenü, Benutzerdaten, der Bereich „Über“ und die Schaltfläche für die Abmeldung befinden. Das Fenster besteht außerdem aus dem Dashboard, das Daten und Einstellungsoptionen für alle Lesegeräte, einzeln oder als Gruppe, enthält.

Hinweis: Um die Bilder von einem Slave-Lesegerät (aus der MRS-Gruppe) anzuzeigen, aktivieren Sie zuerst die Auslöser-Erfassung am Master-Lesegerät.



Element	Beschreibung
Banner Aktion	Dieser Banner enthält Aktionen, die in diesem Fenster durchgeführt werden können: Speichern - Zum Speichern von Änderungen der Einstellungen eines Lesegerätes Gerät hinzufügen - Zum manuellen Hinzufügen eines Gerätes, das die RTM-Anwendung nicht automatisch erkannt hat Geräte erkennen - Um die RTM-Anwendung auszulösen und mehr Geräte im Netzwerk zu finden
Liste der Standalone-Lesegeräte	Tabellenansicht der Einstellungen der Standalone-Lesegeräte, die im Netzwerk erkannt wurden, mit Aktionen, die für die Lesegeräte aktiviert oder deaktiviert werden können
Liste der gruppierten Lesegeräte	Tabellenansicht der Lesegeräte in einer Gruppe, alphabetisch nach Gruppenname sortiert, mit Optionen, die für die einzelnen Lesegeräte aktiviert oder deaktiviert werden können
Suchfeld	Für die Suche nach einem Lesegerät nach Name, Modell oder Firmware-Version

Die Tabellenansicht der Standalone- oder gruppierten Lesegeräte zeigt Informationen an und ermöglicht die Änderung von Einstellungen an den einzelnen Lesegeräten.

Spaltentitel	Beschreibung
Aktionen	Für ein Aufblinken der LED auf das Blitz-Symbol klicken
Primär	Ein Häkchen kennzeichnet das Primär-Lesegerät
Name	Ein individualisierbarer Name des Lesegerätes
IP-Adresse	Die IP-Adresse des Lesegerätes
Modell	Der Typ des Lesegerätes
Firmwareversion	Die Version der auf dem Lesegerät installierten Firmware
Kennwort-Feld	Das Kennwort des Benutzers ermöglicht die Änderung von Einstellungen
Lesegeräte-Statistik erfassen	Aktiviert oder deaktiviert das Erfassen der Statistiken vom Lesegerät

Erfassung von Bildern mit Fehllesung	Aktiviert oder deaktiviert das Erfassen von Bildern mit Fehllesung vom Lesegerät
Erfassung von Auslösungen	Aktiviert oder deaktiviert das Erfassen von Auslösungen vom Lesegerät
Erfassung von Konfigurationsänderungen	Aktiviert oder deaktiviert das Erfassen von Konfigurationsänderungen vom Lesegerät
Status	Zeigt den Status des Lesegerätes an, nämlich: <ul style="list-style-type: none"> • Im lokalen Subnetz • Im Remote-Subnetz • Im Remote-Subnetz hinter NAT • Warten auf DHCP • Falsch konfiguriert • Unbekannt
Aufgabenstatus	Zeigt den Status der Aufgabe an

Hinweis: Um zu einer anderen RTM-Seite oder einer anderen App zu navigieren, öffnen Sie das Hauptmenü von der linken oberen Ecke aus.

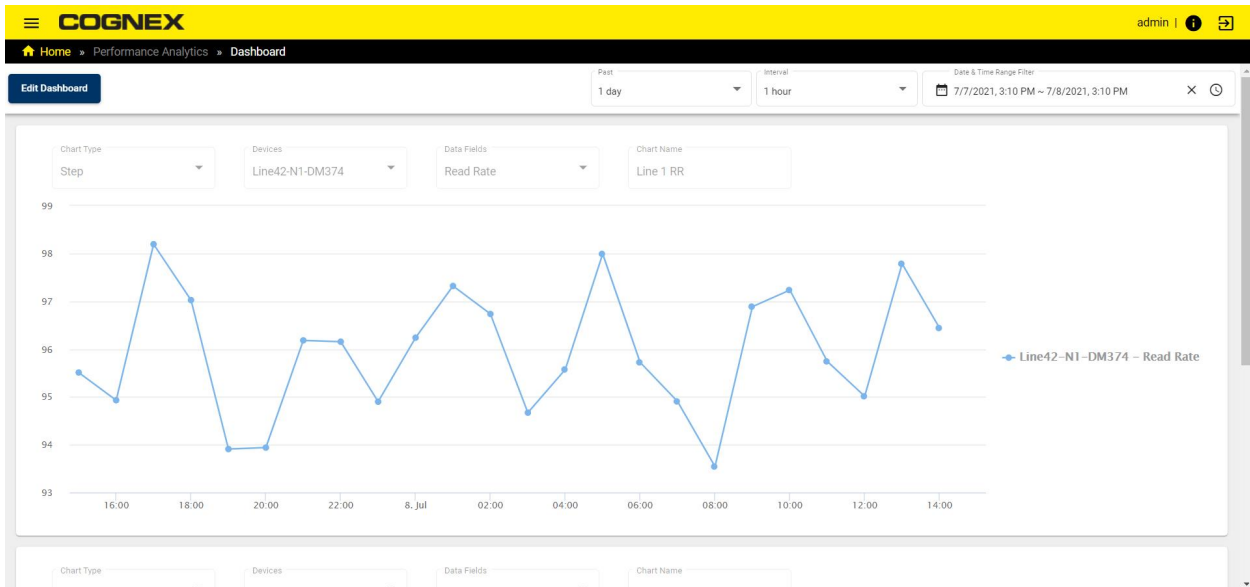
Leistungsanalyse

Die Anwendung Leistungsanalyse der Edge Intelligence-Benutzeroberfläche bietet über das Leistungsanalyseüberwachungsfenster in der RTM-Anwendung zusätzliche Analyseoptionen.

Dashboard

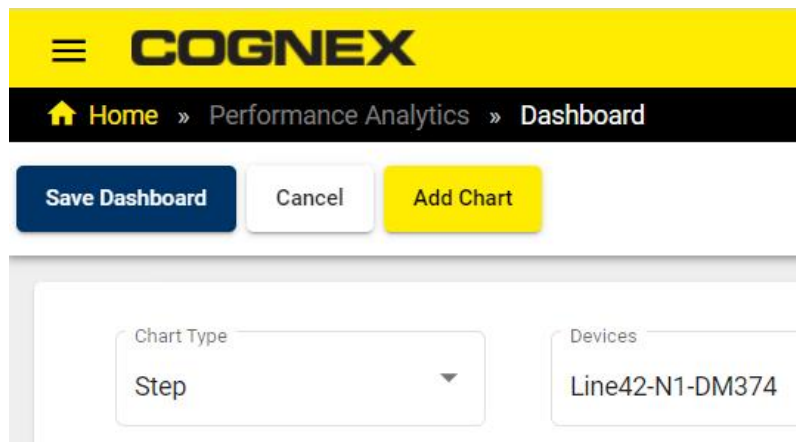
Das Fenster **Dashboard** der Anwendung Leistungsanalyse bietet einen konfigurierbaren Satz gespeicherter Diagramme, die die Leistungsdaten der angeschlossenen Geräte visualisieren. Das Dashboard ermöglicht Ihnen, neue Diagramme zu erstellen und zu speichern, und bereits bestehende zu bearbeiten. Es bietet Optionen zur Anzeige mehrerer Diagrammtypen und eine große Vielfalt an Datensätzen. Sie können außerdem Datums- und Uhrzeitbereich einstellen, und die Diagramme im Dashboard werden dann entsprechend aktualisiert.

Das Fenster **Dashboard**:



Dashboard bearbeiten

Klicken Sie **Dashboard bearbeiten** in der linken oberen Ecke der Seite, um ein Diagramm im Dashboard erstellen, bearbeiten, bewegen und löschen zu können.



Erstellung eines neuen Diagramms oben im Dashboard:

1. Klicken Sie **Diagramm hinzufügen**, um ein leeres Diagramm zu erstellen.
2. Stellen Sie die Eigenschaften **Diagrammtyp**, **Geräte** oder **Datenfelder** des Diagramms ein, indem Sie auf das Kästchen Eigenschaften klicken und die gewählten Eigenschaften im Dropdown-Menü auswählen. Eine Liste verfügbarer Diagrammtypen und Datenfelder finden Sie unter [Leistungsüberprüfung auf Seite 48](#).
3. Geben Sie den **Diagrammnamen** in das Textfeld ein, um dem Diagramm einen Namen zu geben.

Um ein vorhandenes Diagramm zu bearbeiten, klicken Sie auf seine Eigenschaften und verändern Sie die Einstellungen. Das Diagramm wird automatisch aktualisiert, um die neuen Einstellungen darzustellen.

Um ein Diagramm im Dashboard nach oben oder unten zu verschieben, klicken Sie auf die Pfeilsymbole in der rechten oberen Ecke des Diagramms.

Um ein Diagramm zu löschen, klicken Sie auf das Papierkorbsymbol in der rechten oberen Ecke des Diagramms.

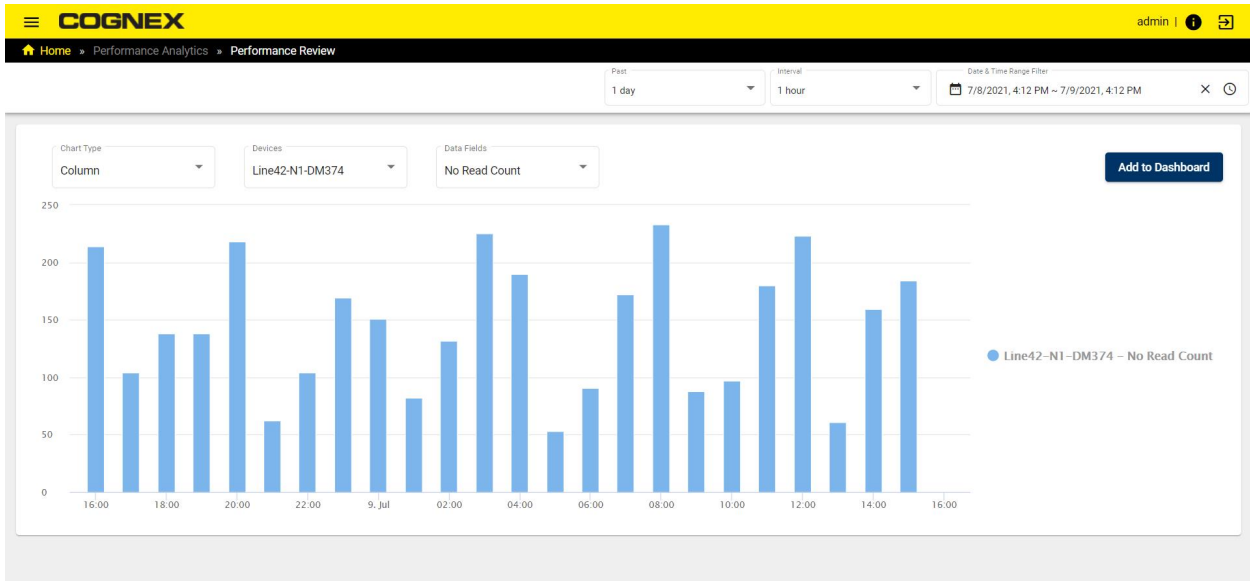
Sobald Sie die Bearbeitung des Dashboards abgeschlossen haben, klicken Sie **Dashboard speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern, oder **Abbrechen**, um Ihre Änderungen zu verwerfen.

Sie können durch Klicken und Ziehen des Cursors in relevante Bereiche der Diagramme hineinzoomen. Klicken Sie **Zoom zurücksetzen**, um zur Vollzeitanzeige zurückzukehren.

Leistungsüberprüfung

Im Fenster **Leistungsüberprüfung** in der Anwendung Leistungsanalyse können Sie ein Diagramm konfigurieren, das die Leistungsanalyse der angeschlossenen Geräte visualisiert. Dabei stehen mehrere Diagrammanzeigetypen und eine große Auswahl an Datensätzen zur Verfügung. Sie können außerdem Datums- und Uhrzeitbereich einstellen, und die Diagramme werden dann entsprechend aktualisiert.

Fenster **Leistungsüberprüfung**:



Klicken Sie auf die Diagrammeigenschaften, um ein Dropdown-Menü mit den verfügbaren Konfigurationsoptionen zu öffnen.

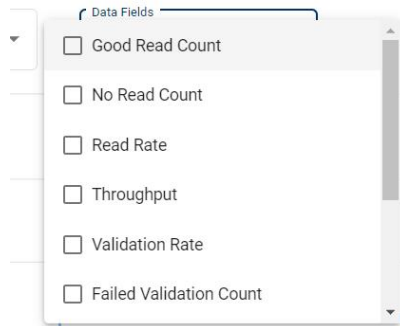


Wählen Sie einen der verfügbaren **Diagrammtypen** aus:

- Schritt
- Linie (Standard)
- Spalte
- Streuung



Die Eigenschaften der **Geräte** bieten eine Liste aller angeschlossenen Geräte. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen von einem oder mehreren Gerät(en), um ihre Daten dem Diagramm hinzuzufügen.



Wählen Sie ein oder mehrere **Datenfeld(er)** aus:

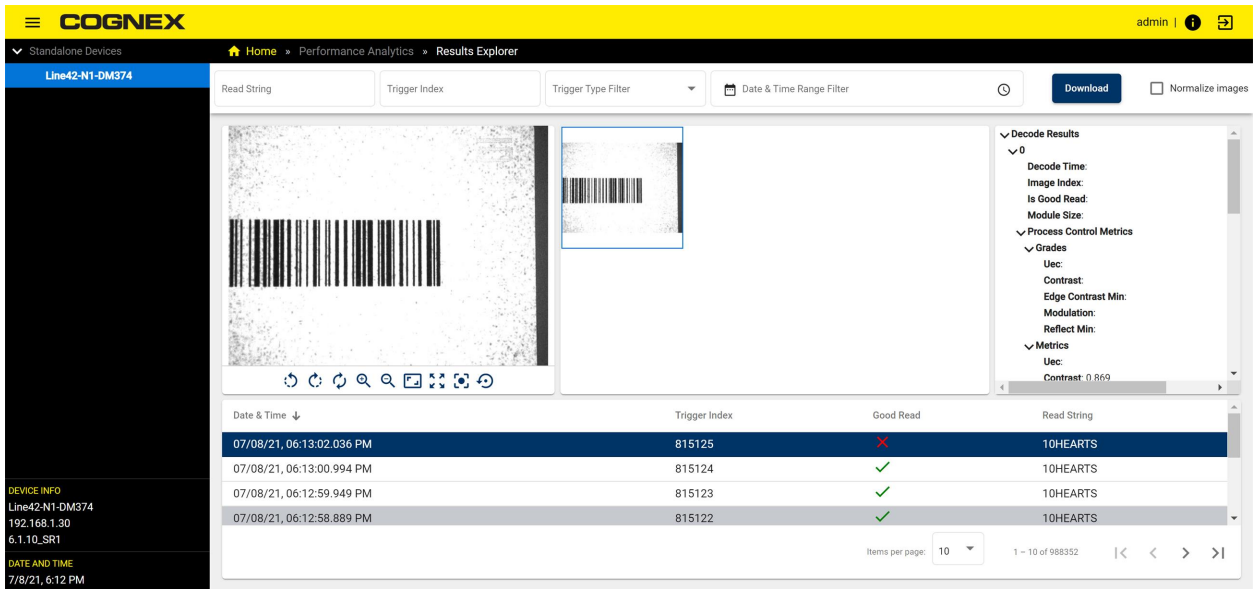
- Zählung Gut-Lesung
- Zählung Fehllesung
- Leserate
- Durchsatz
- Validierungsrate
- Zähler Fehlvalidierung
- Bestandene Validierung in Prozent
- Verfehlte Auslöser in Prozent
- Pufferüberlaufzähler
- Auslöser-Überlaufzähler

Sie können durch Klicken und Ziehen des Cursors in relevante Bereiche des Diagramms hineinzoomen. Klicken Sie **Zoom zurücksetzen**, um zur Vollzeitanzeige zurückzukehren.

Wenn Sie die Diagrammkonfiguration behalten wollen, können Sie sie auch im Fenster **Dashboard** als Diagramm speichern. Klicken Sie auf **Zu Dashboard hinzufügen** in der rechten oberen Ecke des Diagramms.

Ergebnis-Explorer

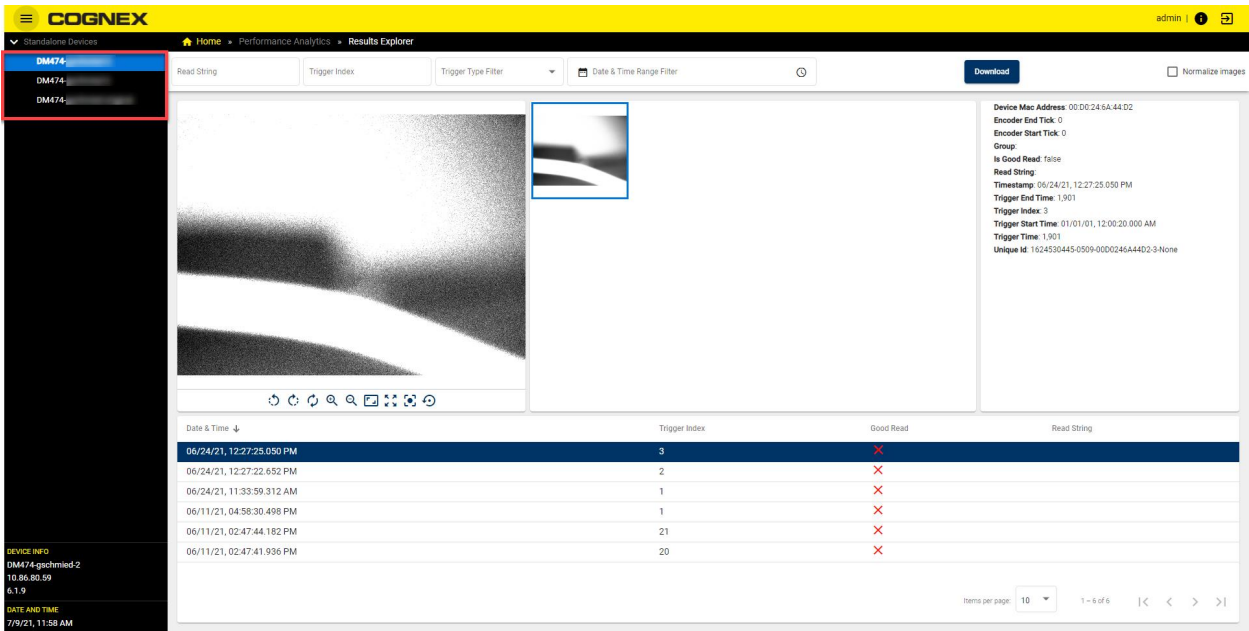
Im Ergebnis-Explorer können Sie die Ergebnisse filtern, die die Cognex-Geräte erfasst haben und die Daten finden, die für Sie am wichtigsten sind.



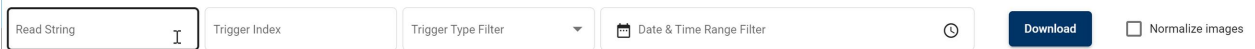
Wählen Sie im Gerätebaum das Lesegerät aus, das Sie mit dem Ergebnis-Explorer verwenden möchten.



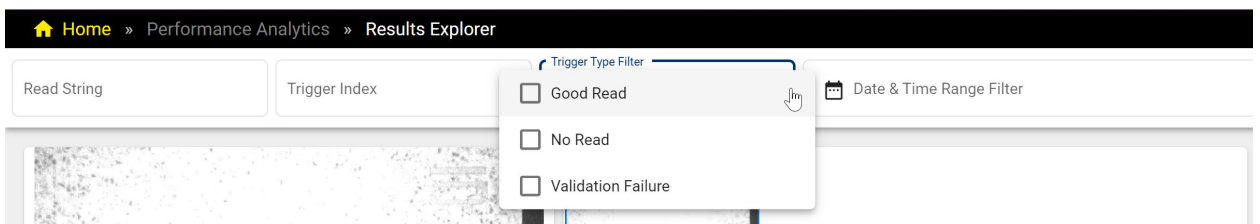
Durch Doppelklicken auf das ausgewählte Gerät landen Sie automatisch im Fenster Ergebnis-Explorer, das eine Liste mit allen Auslöser-Erfassungen am Lesegerät sowie weitere Informationen zu jedem enthält.



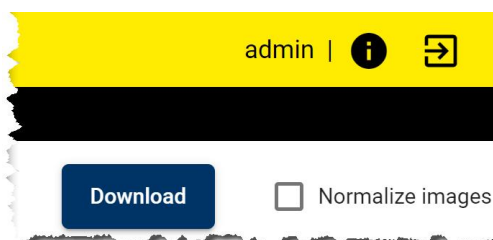
Um die Erfassungsdetails für das ausgewählte Gerät zu filtern, füllen Sie die Eingabefelder oben im Fenster Ergebnis-Explorer aus:



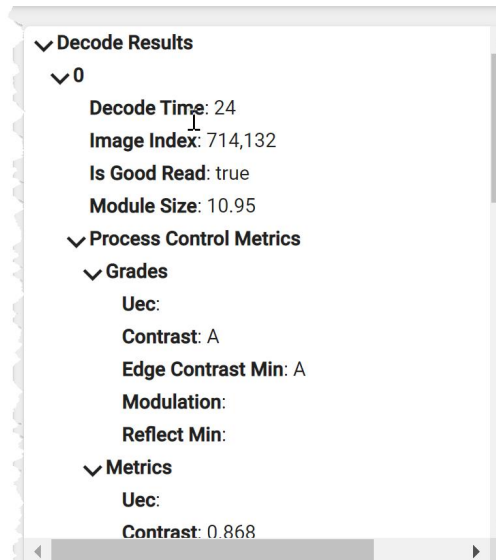
- Im Eingabefeld **Leseergebnis** können Sie die Auslöser anschauen, die eine bestimmte Zeichenkette enthalten.
- Im Eingabefeld **Auslöser-Index** können Sie Auslöser-Erfassungen filtern, indem Sie die Nummer des Auslöser-Index eingeben oder kopieren.
- Im Dropdown-Menü **Auslösertyp-Filter** können Sie aus den folgenden Optionen wählen:
 - Gut-Lesung
 - Fehllesung
 - Validierungsfehler



- Verwenden Sie den **Datums- und Uhrzeitbereichsfilter**, um den Zeitbereich der Ergebnisse festzulegen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Herunterladen**, um die erfassten Bilder auf Ihren Computer herunterzuladen.
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bilder normalisieren**, um den Bildkontrast zu erhöhen. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Bilder auf die Standardwerte zurückzusetzen.



In der rechten Seitenleiste werden weitere umfassende Decodierungs-Ergebnisse für jede der Auslöser-Auslösungen in der Liste angezeigt.



Validierungsfehler

Die Anwendung Validierungsfehler der Edge Intelligence-Benutzeroberfläche bietet zusätzliche Informationen zu Auslösungen mit fehlgeschlagener Validierung.

Auslöser-Überprüfung

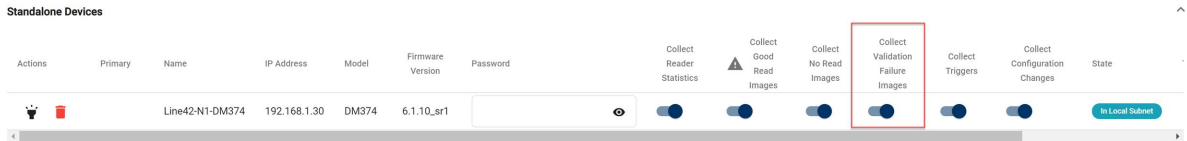
Sie können auf die **Auslöser-Überprüfung** unter **Validierungsfehler>Auslöser-Überprüfung** zugreifen.

Date & Time	Trigger Index	Read String	Validation Details	Validation Type
8/10/21, 11:24 AM	1320	Sparrow		
8/10/21, 11:24 AM	1319	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1318	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1317	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1316	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1315	Sparrow		
8/10/21, 11:20 AM	1314	Sparrow		
8/10/21, 11:20 AM	1313	Sparrow		
8/10/21, 11:19 AM	1311	Sparrow		
8/10/21, 11:18 AM	1310	Sparrow		

Daten zur Auslöser-Überprüfung erfassen

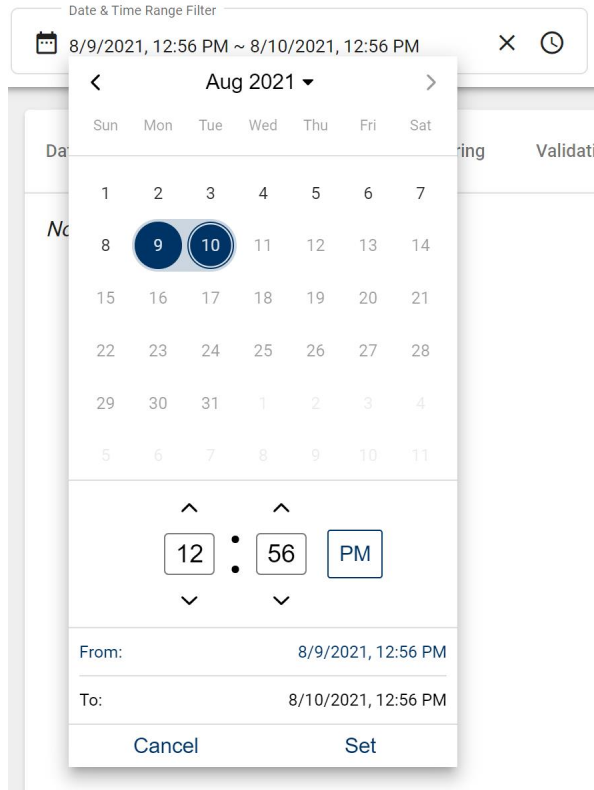
Um Daten zur Auslöser-Überprüfung zu erfassen:

- Aktivieren Sie unter **RTM > Einstellungen** die Option Bilder mit Validierungsfehler erfassen.



- Stellen Sie die **Datenvalidierung** für das DataMan-Gerät unter **DataMan Setup-Tool > Einstellungen > Datenvalidierung** ein und lösen Sie den Erhalt der Auslöser-Ergebnisse des Geräts aus. Einzelheiten siehe *Referenzhandbuch DataMan Setup-Tool*.

Elemente im Fenster Auslöser-Überprüfung



Mithilfe von **Datums- und Uhrzeitbereich filtern** können Sie den Datums- und Uhrzeitbereich auswählen, in dem Sie die erhaltenen Auslöser überprüfen möchten.

Klicken Sie auf die Zelle des Bereichsfilters, um das Dropdown-Menü für das Datum zu öffnen. Klicken Sie **Von** und **Bis**, um den Bereich zu bestimmen. Klicken Sie das **Einstellen**.

Date & Time ↓	Trigger Index	Read String	Validation Details	Validation Type
8/10/21, 11:24 AM	1320	Sparrow		
8/10/21, 11:24 AM	1319	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1318	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1317	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1316	Sparrow		
8/10/21, 11:22 AM	1315	Sparrow		
8/10/21, 11:20 AM	1314	Sparrow		
8/10/21, 11:20 AM	1313	Sparrow		
8/10/21, 11:19 AM	1311	Sparrow		
8/10/21, 11:18 AM	1310	Sparrow		

Items per page: 10 1 - 10 of 27 |< < > >|

In der **Liste verfügbarer Auslöser** können Sie den Auslöser-Index, den Lese-String, die Validierungsdetails und die Validierungstypen untersuchen, wenn vorhanden. Unten in der Liste können Sie die Auslöser durchsuchen, wenn mehr vorhanden sind, als auf einer Seite angezeigt werden können.



Auslöser-Bild zeigt das ausgelöste Bild oder die ausgelösten Bilder des entsprechenden Auslösers an. Wenn mehr als ein Auslöser-Bild vorhanden ist, können Sie ein Bild aus dem Vorschau-Bildstreifen unten auswählen. Mit dem Bild-Anzeigetool können Sie das Bild drehen, zoomen und als Vollbild anzeigen lassen.

Einstellungen

Unter **Einstellungen** können Sie die Einstellungen für das String Matching konfigurieren.

Um eine Einstellung zu konfigurieren, müssen Sie die entsprechende Suchzeichenketten-Konfiguration öffnen.

Match String Configurations

Data Matrix

QR Code / MaxiCode / Aztec Code

1D / Postal / Stacked

VeriCode

Feature key is missing or this symbology is not supported by the selected device(s).

DotCode

Folgende Optionen sind verfügbar:

- DataMatrix
- QR-Code/MaxiCode/AztecCode
- 1D/Postal/Stacked
- VeriCode
- DotCode

Um für die ausgewählte Suchzeichenketten-Konfiguration einen Namen hinzuzufügen, klicken Sie auf die Zeile mit der Beschreibung des entsprechenden Codes

Data Matrix
 ECC 200

Klicken Sie **Speichern**, um die Änderungen zu speichern.

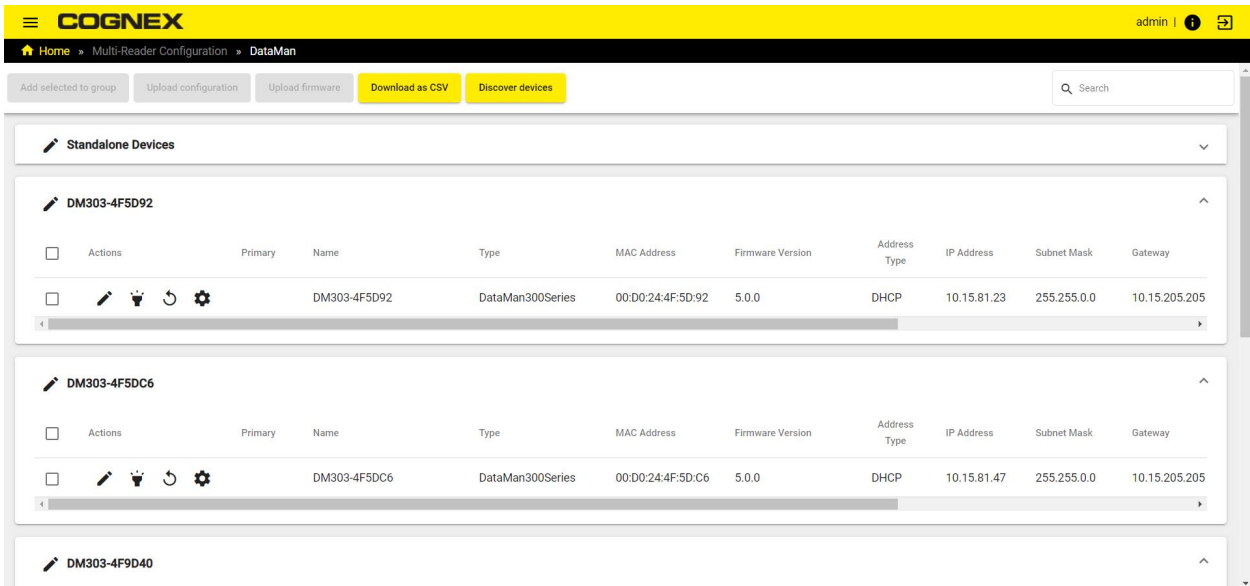
Multi-Lesegeräte-Konfiguration (MRC)

Die Multi-Lesegeräte-Konfigurationsanwendung der Edge Intelligence-Benutzeroberfläche bietet eine Liste der Standalone-Geräte in der Gerätegruppen, zeigt Gerätedaten an und ermöglicht Ihnen, Einstellungen an einzelnen Geräten sowie gleichzeitig an mehreren Geräten zu modifizieren. Sie können außerdem ganze Tabellen mit Gerätekonfigurationsdaten auf Ihrem lokalen Gerät speichern.

DataMan

Das Fenster DataMan der Multi-Lesegeräte-Konfigurationsanwendung bietet eine Liste von Standalone-Geräten, sowie von Gerätegruppen, einschließlich Gerätedaten. Sie können im DataMan-Fenster die Konfiguration bearbeiten, die LED aufblinken lassen, einen Neustart durchführen, oder auf das WebHMI oder einzelne Geräte zugreifen. Sie können für Gerätegruppen Massenkonzfigurationen oder Firmware-Updates durchführen.

Das DataMan-Fenster:










Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräte erkennen** in der Kopfzeile, um die Liste der verbundenen Geräte zu aktualisieren.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Als CSV herunterladen** in der Kopfzeile, um die Gerätedaten für die angeschlossenen Geräte im CSV-Format zu speichern.

Aktionen für einzelne Geräte

Sie können Aktionen an einem einzelnen Gerät durchführen, indem Sie auf die Symbole in der Spalte **Aktionen** der Zeile der ausgewählten Geräte klicken:

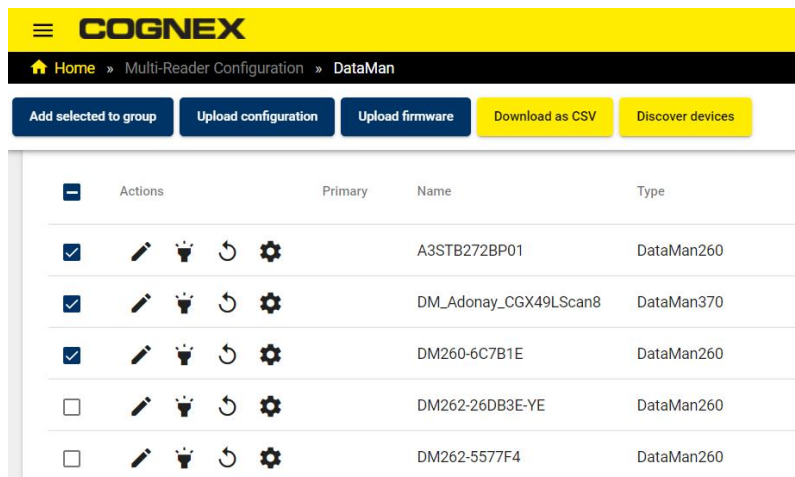
Actions	
	
Symbol	Aktion
	Bearbeitung einzelnes Gerät

Actions	
   	
Symbol	Aktion
	Aufblinken LED
	Neustart
	WebHMI öffnen





















- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeitung einzelnes Gerät**, um Name, IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway des Geräts zu bearbeiten. Geben Sie bei Bedarf das Gerätekennwort ein.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aufblinken LED**, um die LED des Geräts zur einfachen Identifizierung aus der Ferne einzuschalten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neustart**, um einen Neustart des Geräts zu initiieren.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **WebHMI öffnen**, um die WebHMI in einer neuen Registerkarte zu öffnen. Weitere Informationen zur WebHMI siehe [WebHMI auf Seite 59](#).

Aktionen für Gerätegruppen

Um Aktionen für eine Gruppe durchzuführen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen der ausgewählten Geräte, wodurch die Schaltflächen für die Gruppenaktionen in der Kopfzeile aktiviert werden:



The screenshot shows the COGNEX interface with a navigation breadcrumb: Home » Multi-Reader Configuration » DataMan. Below the breadcrumb are five buttons: "Add selected to group", "Upload configuration", "Upload firmware", "Download as CSV", and "Discover devices". The main table has columns for "Actions", "Primary", "Name", and "Type". The "Actions" column contains a checkbox and four icons (pencil, lightbulb, refresh, gear). The "Name" column lists device IDs, and the "Type" column lists "DataMan260" or "DataMan370".

Actions	Primary	Name	Type
<input checked="" type="checkbox"/>    		A3STB272BP01	DataMan260
<input checked="" type="checkbox"/>    		DM_Adonay_CGX49LScan8	DataMan370
<input checked="" type="checkbox"/>    		DM260-6C7B1E	DataMan260
<input type="checkbox"/>    		DM262-26DB3E-YE	DataMan260
<input type="checkbox"/>    		DM262-5577F4	DataMan260

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur ausgewählten Gruppe hinzufügen**, um das Fenster **Bearbeitung mehrerer Geräte** zu öffnen:

Multi Device Edit

Enable Group Triggering

Group *

Select an existing or create a new one. 0/31

Primary *

Select a device from the list.

Actions	Primary	Name	Group	Address Type	IP Address	Subnet Mask	Gateway	Task Status
		DataMan-370-01		DHCP	10.15.81.50	255.255.0.0	10.15.205.205	
You can drag and drop this item.								
		DataMan-370-02		DHCP	10.15.81.142	255.255.0.0	10.15.205.205	
		DM_Adonay_CGX49LScan8		DHCP	10.15.81.14	255.255.0.0	10.15.205.205	

Use DHCP

IP Address

Which IP do you want to increment from?

Subnet Mask

Cancel Save

Im Fenster **Bearbeitung mehrerer Geräte** können Sie:

- Die ausgewählten Geräte einer bestehenden Gruppe hinzufügen
- Eine neue Gruppe mit den ausgewählten Geräten erstellen
- Ein Primärgerät in der Gruppe festlegen
- Die Geräte neu ordnen
- Die LEDs einzelner Geräte zur einfachen Identifizierung aufblinken lassen
- IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway manuell konfigurieren

Geben Sie das Gerätekenntwort ein, wenn das Gerät so eingestellt ist, dass es dieses benötigt. Klicken Sie **Speichern**, um die Änderungen anzuwenden.

Um eine gespeicherte Konfigurationsdatei auf die ausgewählten Geräte hochzuladen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration hochladen**, um das Fenster **Konfiguration auf ausgewählte Geräte hochladen** zu öffnen:

DataMan370 00:00:24:7E:2D:F6 6.1.9 sr1

Upload configuration to selected devices

Password

Only if device requires password for changes.

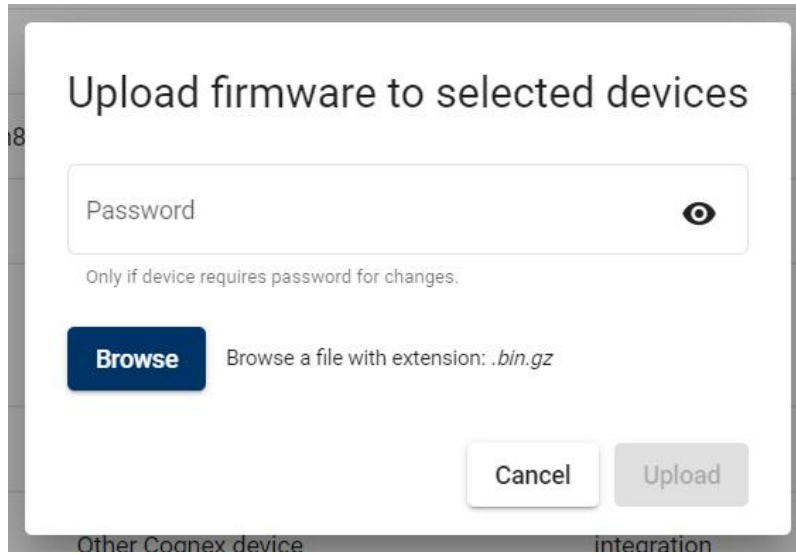
Browse Browse a file with one of the following extensions: `.cfg`, `.cdc`, `.dmb`

Apply network settings

Cancel Upload

Klicken Sie **Durchsuchen**, um die Konfigurationsdatei für den Upload auszuwählen. Aktivieren sie **Netzwerkeinstellungen anwenden**, um die Netzwerkeinstellungen anzuwenden. Geben Sie das Gerätekenwort ein, wenn das Gerät so eingestellt ist, dass es dieses benötigt, und klicken Sie **Hochladen**.

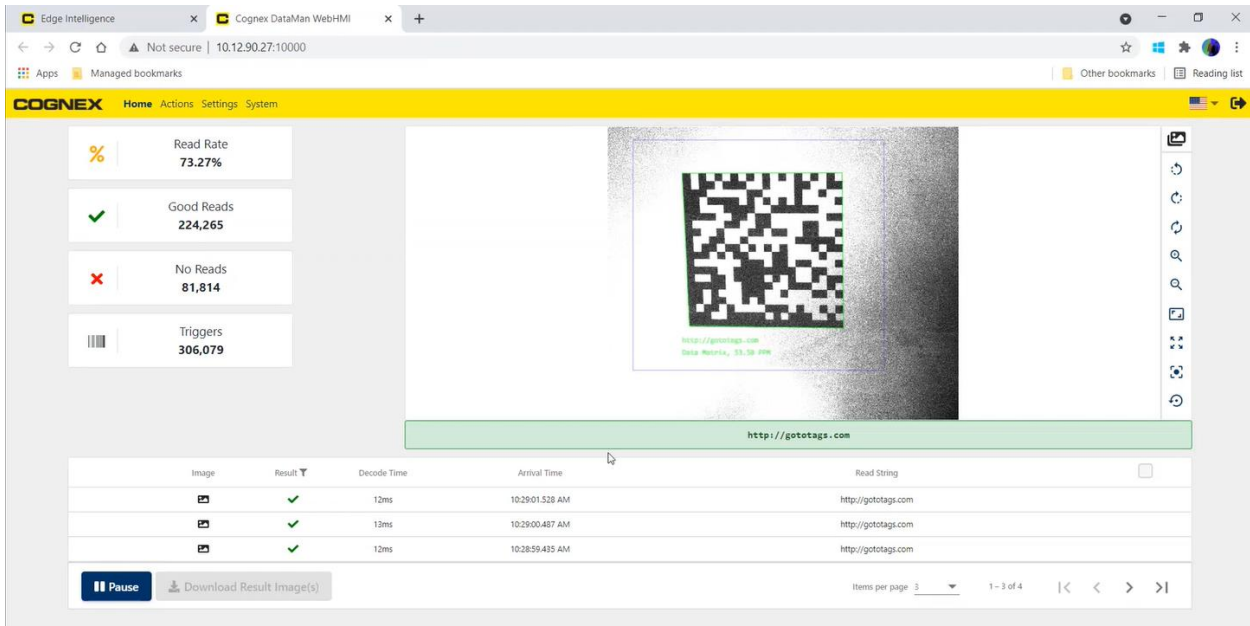
Um die Firmware auf den ausgewählten Geräten zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Firmware hochladen**, um das Fenster **Firmware auf ausgewählte Geräte hochladen** zu öffnen:



Klicken Sie **Durchsuchen**, um die Firmware-Datei für den Upload auszuwählen. Aktivieren sie **Netzwerkeinstellungen anwenden**, um die Netzwerkeinstellungen anzuwenden. Geben Sie das Gerätekenwort ein, und klicken Sie **Upload**.

WebHMI

Die WebHMI-Anwendung bietet eine Echtzeitansicht von Gerätewerten, Ergebnissen und Statistiken, und ermöglicht die Pausierung und das Zurückscrollen für Analyse oder Download individueller Ergebnisbilder. Sie können von der WebHMI Geräte manuell auslösen oder einstellen und Geräteeinstellungen anpassen.



Sie können auf die WebHMI für ein angeschlossenes DataMan-Gerät vom Fenster DataMan der Edge Intelligence-Benutzeroberfläche zugreifen, indem Sie auf das Zahnradsymbol **WebHMI öffnen** in der Spalte **Aktionen** des ausgewählten Geräts klicken.

Startseite

Das WebHMI-Fenster **Start** zeigt einen Echtzeit-Feed des Gerätes mit Statistiken und Ergebnis-Log an.

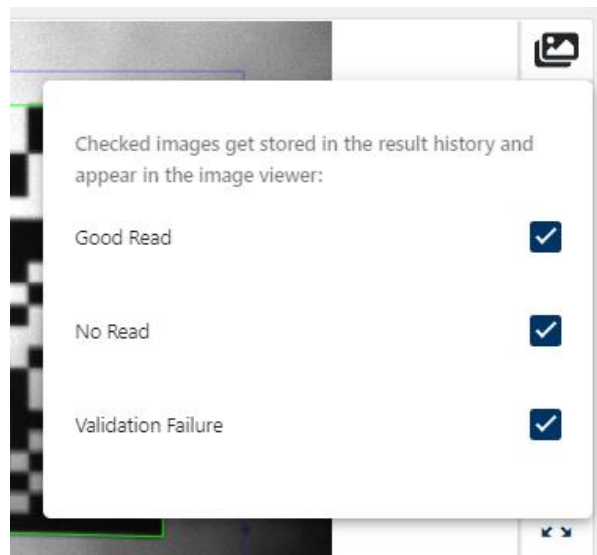
Links werden auf der WebHMI-Startseite folgende Statistiken angezeigt:

- **Leserate** in Prozent
- Anzahl **Gut-Lesungen**
- Anzahl **Fehlesungen**
- Anzahl **Auslöser**

Die Anzeige rechts auf der Seite bietet einen Echtzeit-Feed der Geräteansicht mit zusätzlichen Steuerungen auf der rechten Seite der Anzeige für die Änderung der Ausrichtung und zum Zoomen:

- Linksdrehung 90°
- Rechtsdrehung 90°
- Drehung zurücksetzen
- Vergrößern
- Verkleinern
- Auf Originalgröße zoomen
- Zoom zurücksetzen
- Mitte verschieben
- Alle Einstellungen zurücksetzen

Sie können außerdem den Feed filtern, um nur **Gut-Lesungen**, **Fehlesungen** oder **Validierungsfehler** anzuzeigen, indem sie auf das Symbol **Bilder** rechts oben im Display klicken.



Die Ergebnisprotokolle der letzten 50 Erfassungen werden unten auf der Seite aufgelistet. Sie können mithilfe der Navigationstasten unten rechts im Fenster die Liste durchsuchen.

Image	Result	Decode Time	Arrival Time	Read String
	✓	13ms	12:03:18.947 PM	12
	✓	12ms	12:03:17.783 PM	http://www.google.com
	✗	13ms	12:03:16.586 PM	

Items per page 3 1 – 3 of 50

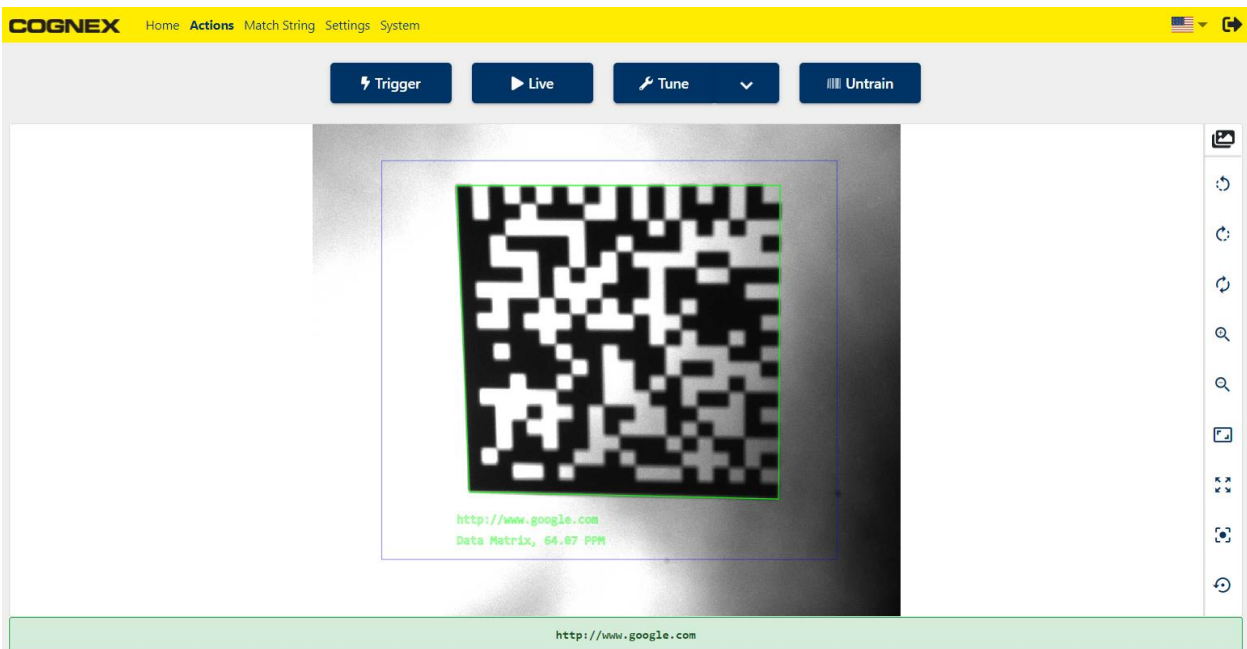
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Pause** in der linken unteren Ecke, um den Echtzeit-Feed zu pausieren. Durch das Unterbrechen des Feeds können Sie Ergebnisbilder auswählen und herunterladen. Klicken Sie auf ein Protokoll, um das Ergebnisbild anzuzeigen.

Um das aktuelle Bild im Display herunterzuladen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ergebnisbild(er) herunterladen**, ohne Bilder in den Ergebnisprotokollen auszuwählen.

Aktivieren Sie die Kontrollkästchen in der Spalte ganz rechts in den Ergebnisprotokollen, um Bilder für den Download auszuwählen, oder aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Tabellenkopfzeile zur Auswahl aller Bilder. Klicken Sie **Ergebnisbild(er) herunterladen**, wenn mehrere Bilder ausgewählt sind, um eine ZIP-Datei mit den ausgewählten Ergebnisbildern herunterzuladen.

Aktionen

Im Fenster **Aktionen** der WebHMI können Sie das Gerät manuell auslösen, starten/stoppen, einstellen oder das Trainieren des Geräts rückgängig machen.



Klicken Sie **Auslösen**, um das Gerät manuell auszulösen.

Klicken Sie **Live**, um den Echtzeit-Feed der Gerätekamera anzuzeigen.

Klicken Sie **Einstellen**, um eine automatische Rekalibrierung zu initiieren. Öffnen Sie das Dropdown-Menü Einstellungen, um die Helligkeit und den Fokus individuell zu optimieren.

i Hinweis: Wenn Sie ein Gerät einstellen, stoppt das Gerät das Auslösen.

Klicken Sie **Trainieren rückgängig**, um das Trainieren des Gerätes rückgängig zu machen.

Einstellungen

Im Fenster **Einstellungen** der WebHMI können Sie die Gerätekonfiguration manuell ändern, hochladen, herunterladen oder die aktuellen Konfigurationen speichern, oder das Gerät auf eine zuvor gespeicherte Konfiguration zurücksetzen.

The screenshot shows the 'Settings' window in the COGNEX WebHMI. The top navigation bar includes 'Home', 'Actions', 'Settings', and 'System'. Below the navigation bar, there are buttons for 'Expand All', 'Collapse All', 'Add New Read Setup', 'Upload', 'Download', 'Save', and 'Reset'. The main content area is a table with columns for 'Variable Name' and 'Setup 0'. The table is expanded to show the 'Read Setup' section, which includes fields for Name, Enabled, Enable Distance Check, Min Distance (mm), Max Distance (mm), Starting Setup, and Last Successful Decode. The 'Tuning' section is also visible, showing a 'Train Code' field.

- Klicken Sie **Alle erweitern** oder **Alle verkleinern** oben im Fenster, um die Einstellungskategorien in der Einstellungstabelle zu erweitern oder zu verkleinern.
- Klicken Sie auf **Neue Lese-Einstellung hinzufügen**, um eine neue Einstellung mithilfe der Standardeinstellungen oder einer bestehenden Einstellung als Vorlage zu erstellen.

The 'Add New Setup' dialog box is shown. It has a title 'Add New Setup' and a text input field for 'Setup name *' with the value 'Setup 1'. Below this is a dropdown menu for 'Copy values from setup' with the option '--- use default settings ---'. At the bottom right, there are two buttons: 'ADD' and 'CANCEL'.

- Klicken Sie auf **Hochladen**, um eine lokale Konfigurationsdatei auf ein Gerät hochzuladen.
- Klicken Sie auf **Herunterladen**, um die Gerätekonfiguration lokal zu speichern.
- Klicken Sie auf **Speichern**, um die Konfiguration im Flash-Speicher des Gerätes zu speichern.
- Klicken Sie auf **Zurücksetzen**, um die Gerätekonfiguration auf die Standard- oder gespeicherte Konfiguration zurückzusetzen.

Die Einstellungstabelle bietet Ihnen detaillierte und umfassende Konfigurationsoptionen für die volle Funktionalität des Gerätes. Eine detaillierte Beschreibung der verfügbaren Einstellungen siehe [Geräteeinstellungen im WebHMI auf Seite 1](#).

System

Im Fenster **System** des WebHMI werden detaillierte Geräteinformationen, Lesegerätetstatistiken und Gerätezeiten angezeigt.

COGNEX Home Actions Settings System

Device Information

Device Model: DM374
Serial Number: 1A1806XN002064
Device Name: Line42-N1-DM374
MAC Address: 00-D0-24-3D-BB-38
IP Address: 192.168.1.30

Firmware Version: 6.1.10_sr1
Installed Hardware: LiquidLens, Custom
Bootloader Version: 2017.11-45-g87f355f
OS Version: 6.1.10_sr1

Feature Keys

1DCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DotCode, IDMax, FullSpeed, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, ImageFoV_Full, IntImageBuffer, LadderAndPicket, MST, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, SignopticSig, Validation

Device Time

Local Time: Jan 26, 2019, 2:36:11 AM
Uptime: 601h 36m 13s

Reader Statistics Clear

Total Triggers: 1,376,159
Total Reads: 1,225,743
Read Rate: 89.07%
Total No-Reads: 150,416
No-Read Rate: 10.93%

Missed Triggers: 0
Passed Validations: 0
Failed Validations: 0
Buffer Overflows: 0
Trigger Overruns: 0
Item Count: 0

Feature Keys

Das Fenster Feature Keys zeigt die für jedes erkannte Lesegerät angewendeten Feature Keys.

COGNEX Admin User

Home > Multi-Reader Configuration > Feature Keys

Upload feature keys Download as CSV Discover devices

Standalone Devices

Actions	Name	Type	Firmware Version	Serial Number	Feature Keys	Task Status
	WebHMI_1	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1804XN001407	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, Validation	
	WebHMI_3-Demo	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1802PP019862	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, Validation, MST, PFP, SymbolDiagnostics	
	WebHMI_4-E2E	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1804XN001382	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, Validation, MST, PFP, SymbolDiagnostics	
	EL_5	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1811PP147837	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, Validation, SymbolDiagnostics	
	WebHMI_2-LongRunning_Test	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1804XN001369	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, Validation	
	EL_6	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1811PP143762	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, Validation, SymbolDiagnostics	

Test

Actions	Name	Type	Firmware Version	Serial Number	Feature Keys	Task Status
	EL_8	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1811PP145077	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, MST, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, SymbolDiagnostics, Validation, PFP	
	EL_7	DataMan470	6.1.6_sr2	1A1811PP143678	IDCodeQuality, 1DDataStitching, 1DExtendedRes, 2DCode, 2DCodeQuality, BarCode, DPM_IDMax, DotCode, FullSpeed, HDPlus, IDQuick, ImageDownload, ImageFiltering, IntImageBuffer, LadderAndPicket, MST, Omnidirectional, PostalCode, PowerGrid, Scripting, SymbolDiagnostics, Validation, PFP	

Die folgenden Aktionen sind verfügbar:

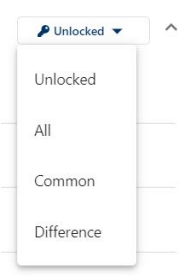
- Feature Key-Dateien hochladen
- Informationen der Feature Keys-Seite als CSV herunterladen
- Geräteerkennung

Upload feature keys Download as CSV Discover devices	
Schaltfläche	Beschreibung
Feature Keys hochladen	Lädt Feature Keys hoch.
Herunterladen als CSV	Lädt die Geräteliste mit allen Daten im csv.-Format herunter.
Erkennung von Geräten	Erkennt angeschlossene Geräte.

Die Seite Feature Keys ermöglicht außerdem den Vergleich hochgeladener Feature Keys zwischen Lesegeräten in einer Gruppe:

Feature Keys Farbe	Beschreibung
BLUE	Die Funktion ist für das Gerät entsperrt.
RED	Die Funktion ist für einige Geräte in der Gruppe entsperrt, aber nicht für das entsprechende Gerät.

Klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Unterschied**, um die folgenden Menüoptionen zum Vergleich auszuwählen:



Element	Beschreibung
Entsperrt	Zeigt entsperrte Feature Keys für alle Geräte an.
Alle	Zeigt entsperrte und gesperrte Feature Keys für alle Geräte an.
Gemeinsam	Zeigt Feature Keys an, die für alle Geräte entsperrt sind.
Unterschied	Zeigt Feature Keys an, die bei verschiedenen Geräten verschiedene Status haben.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Feature Keys hochladen**, um eine Feature Key-Datei von Ihrem Computer hochzuladen:

Upload feature key files

👁

Only if device requires password for changes.

Browse
Browse files with extension: .xml

Verification	File Name	Device Name	Serial Number	Feature Keys In File
✓	COGNEX000010_DMFK_1...	DM475-FocusStacking	1A1818PP255718	PTP MST

Cancel
Upload

Element	Beschreibung
Kennwort	Das Kennwort wird nur benötigt, wenn das Gerät ein Kennwort erfordert.

Upload feature key files

Password

Only if device requires password for changes.

Browse Browse files with extension: .xml

Verification	File Name	Device Name	Serial Number	Feature Keys In File
✓	COGNEX000010_DMFK_1...	DM475-FocusStacking	1A1818PP255718	PTP MST

Cancel **Upload**

Element	Beschreibung
Durchsuchen	Durchsucht Dateien mit .xml-Endung auf Ihrem Computer.
Verifizierung	Zeigt den verifizierten Status an.
Dateiname	Name der Feature Key-Dateien.
Gerätename	Name des Geräts, das eine neue Feature Key-Datei erhält.
Seriennummer	Seriennummer des Geräts.
Feature Keys in Datei	In der Datei enthaltene Feature Keys.

Berichte

Die Anwendung für die Berichte umfasst das Fenster Generieren, in dem Sie Berichte generieren können.

Generieren

Das Fenster Generieren der Anwendung für die Berichterstellung ermöglicht Ihnen, neue Berichte zu erstellen und bestehende zu verwalten.

Home > Reporting > Generate

Refresh Delete selected

Generate new report

Title * File Name

Template * Customer Name

Site Name Scan Point Name

Reporting Range *

Reset **Generate**

<input type="checkbox"/>	Actions	Title	Scan Point Name	Site Name	Customer Name	Username	Request Date & Time	From Date & Time	To Date & Time	Template	File Name	Autogenerated
<input type="checkbox"/>	<input type="button" value="📄"/> <input type="button" value="📄"/> <input type="button" value="📄"/>	Test_repo			Ayshan Yariyeva	Unknown	8/5/21, 1:06 PM	8/4/21, 1:04 PM	8/5/21, 1:04 PM	Daily	test_report	
<input type="checkbox"/>	<input type="button" value="📄"/> <input type="button" value="📄"/> <input type="button" value="📄"/>	Test				Unknown	7/29/21, 10:23 PM	7/27/21, 10:23 PM	7/29/21, 10:23 PM	Daily		
<input type="checkbox"/>	<input type="button" value="📄"/> <input type="button" value="📄"/> <input type="button" value="📄"/>	L42N1	N1	L42	Cognex	Unknown	6/30/21, 8:14 PM	6/29/21, 6:00 PM	6/30/21, 6:00 PM	Daily	Report	

Items per page: 10 1 - 3 of 3 |< < > >|

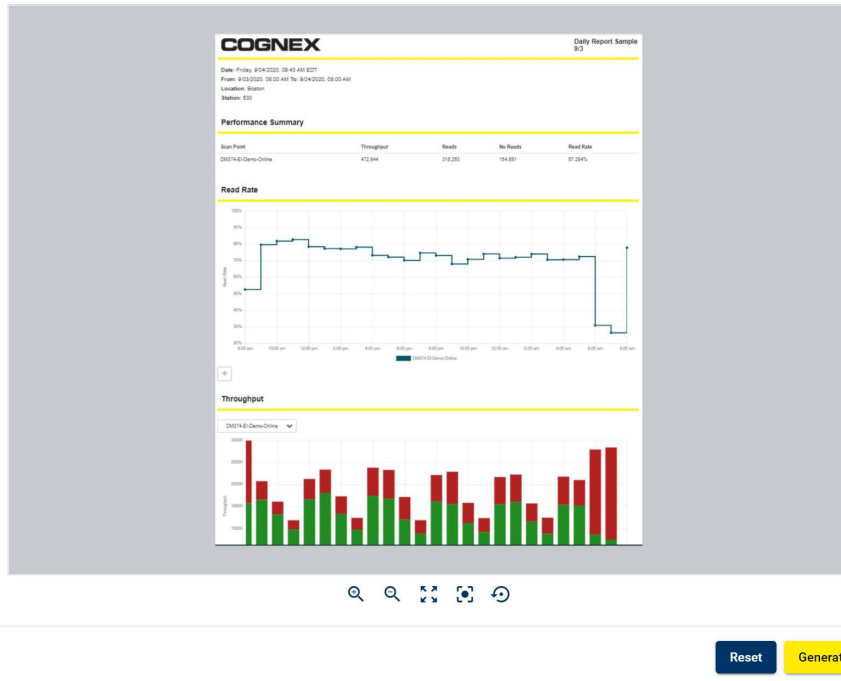
Um einen neuen Bericht zu erstellen, füllen Sie die Felder unter **Neuen Bericht erstellen** aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erstellen** unten rechts, um den Bericht zu erstellen. Sie finden den von Ihnen erstellten Bericht in der Liste unten im Fenster Erstellen.

Wenn Sie die notwendigen Felder ausfüllen, erhalten Sie eine Vorschau der Vorlage des Berichts. Klicken Sie erneut auf **Generieren**, um den Bericht zu erstellen.

Das Vorlagenfeld im Fenster Erstellen bietet ein Drop-down-Menü mit zwei Optionen: Täglich und Wöchentlich.

Template Preview: Daily

The Daily Report summarizes the performance of all your DataMan assets. The report contains a table outlining the performance statistics, a multi-line chart comparing the read rate data of each asset over time, and a stacked bar chart to view the hourly throughput for each asset. This template was designed to ideally summarize a day of asset performance containing data points captured with a granularity of 1 hour. It is recommended you select a reporting range of around 24 hours.



Template Preview: Weekly

The Weekly Report summarizes the performance of all your DataMan assets. The report contains a table for each asset with the performance statistics summarized for each day included in your reporting range. This template was designed to ideally summarize a week of asset performance containing data points captured with a granularity of 1 day. It is recommended you select a reporting range of around 7 days.









COGNEX		Weekly Report Sample 9/4		
Date: Friday, 9/04/2020, 09:47 AM EDT				
From: 8/28/2020, 08:00 AM To: 9/04/2020, 08:00 AM				
Location: Boston				
Station: 530				
DM374-EI-Demo-Online				
Date	Throughput	Reads	No Reads	Read Rate
8/27/2020	44,507	0	44,507	0.000%
8/28/2020	124,570	0	124,570	0.000%
8/29/2020	135,788	0	135,788	0.000%
8/30/2020	719,122	579,574	139,548	80.595%
8/31/2020	1,498,149	1,240,128	228,021	84.459%
9/1/2020	1,241,151	1,078,366	162,785	86.884%
9/2/2020	478,074	386,033	92,041	80.748%
9/3/2020	244,080	150,422	93,658	61.628%
DM474-EI-Demo				
Date	Throughput	Reads	No Reads	Read Rate
8/27/2020	44,507	0	44,507	0.000%
8/28/2020	124,570	0	124,570	0.000%
8/29/2020	135,788	0	135,788	0.000%
8/30/2020	719,122	579,574	139,548	80.595%
8/31/2020	1,498,149	1,240,128	228,021	84.459%
9/1/2020	1,241,151	1,078,366	162,785	86.884%
9/2/2020	478,074	386,033	92,041	80.748%
9/3/2020	244,080	150,422	93,658	61.628%

Um die Felder im Bereich **Neuen Bericht erstellen** zurückzusetzen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurücksetzen**.

Die Liste unten im Fenster umfasst die bestehenden Berichte und ihre Eigenschaften. Um bestehende Berichte zu öffnen, herunterzuladen, zu löschen oder zu duplizieren, verwenden Sie die Symbole in der Spalte **Aktionen** in der Liste.

Aktionen Einzelbericht

Sie können Aktionen anhand eines einzelnen Berichts durchführen, indem Sie auf die Symbole in der Spalte **Aktionen** für die ausgewählten Berichte klicken:

<input type="checkbox"/> Actions	
<input type="checkbox"/>    	
Symbol	Aktion
	Öffnen
	Herunterladen
	Papierkorb
	Duplizieren

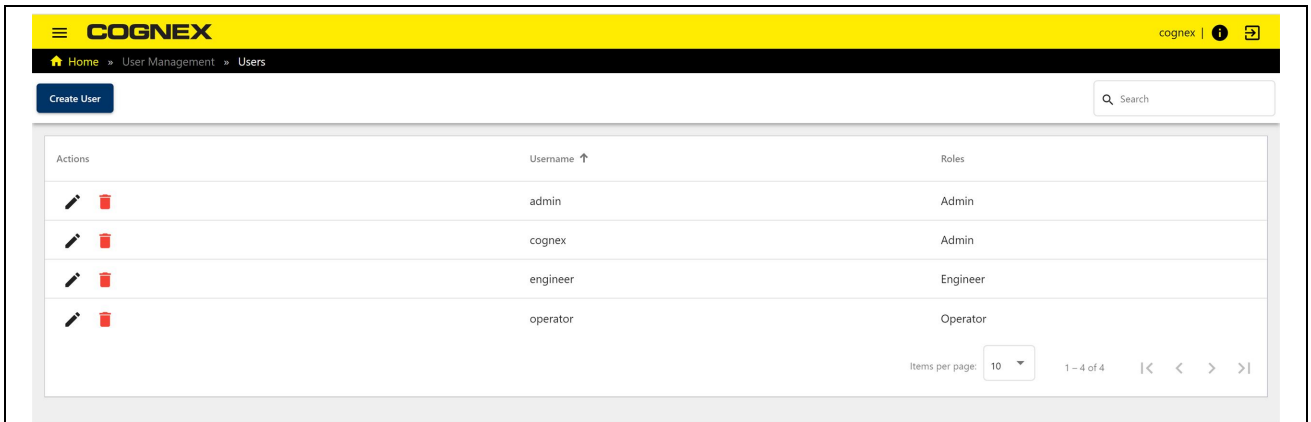
- Um einen Bericht zu öffnen, klicken Sie auf **Öffnen** neben dem Kontrollkästchen in der Spalte **Aktionen**.
- Um einen Bericht herunterzuladen, klicken Sie auf **Herunterladen**.
- Um einen Bericht zu löschen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen links neben dem Bericht, den Sie löschen möchten, und klicken Sie auf den roten **Papierkorb**.
- Um Daten von einem vorher erstellten Bericht in das Formular zu übernehmen, klicken Sie auf **Duplizieren**.

Benutzermanagement

Im Fenster **Rollen** können Benutzer auf Admin-Ebene Rollen erstellen und bestimmen, auf welche EI-Funktionen sie Zugriff erhalten. Im Fenster **Benutzer** können Benutzer auf Admin-Ebene Benutzer erstellen und ihnen Rollen zuweisen.

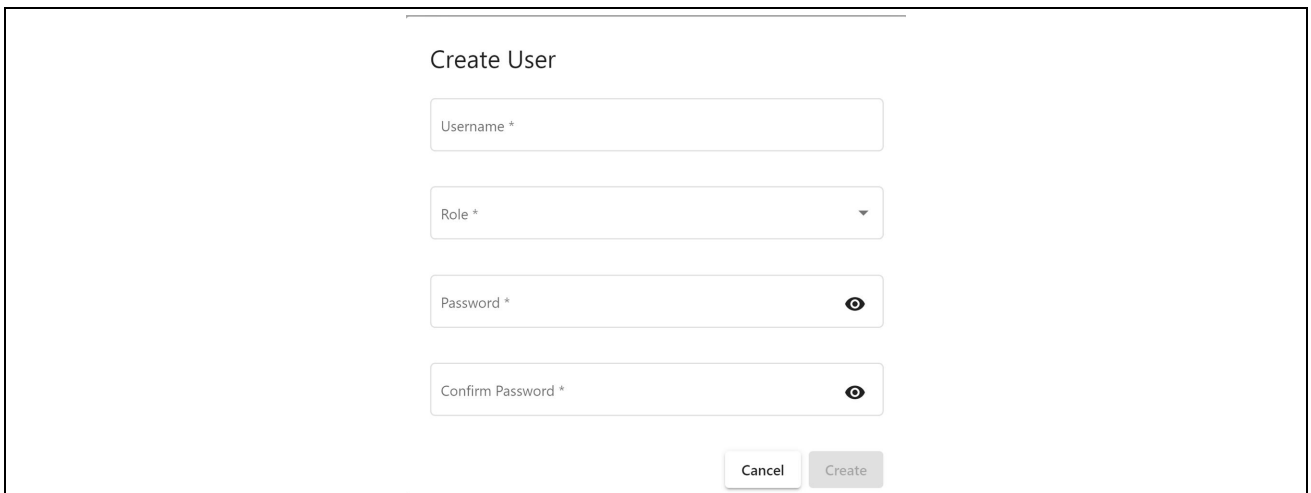
Benutzer

Im Fenster Benutzer können neue Benutzer erstellt und ihnen Rollen zugewiesen werden.



Element	Beschreibung
Benutzer erstellen	Öffnet ein Pop-up-Fenster zum Hinzufügen eines neuen Benutzers.
Tabelle Benutzermanagement	Listet die bestehenden Benutzer und die zugewiesenen Benutzernamen und Rollen auf.

Die Aktion Benutzer erstellen ist im oberen Banner verfügbar. Stellen Sie für jeden Benutzer die folgenden Optionen ein:



Element	Beschreibung
Benutzername	Der Benutzername des Benutzers für die Anmeldung.
Rolle	Die Rolle des Benutzers: <ul style="list-style-type: none"> • Admin • Engineer • Operator
Kennwort	Der Benutzername des Benutzers für die Anmeldung.
Kennwort bestätigen	Geben Sie das Kennwort erneut ein.

i Hinweis: Ein Benutzer mit Admin-Rechten kann über die Schaltfläche **Bearbeiten** die gleichen Optionen für jeden Benutzer bearbeiten.

Das Fenster Benutzer listet die bestehenden Benutzer auf. Bearbeiten oder löschen Sie einen bestehenden Benutzer durch Klicken auf das entsprechende Symbol.

Actions

Symbol	Beschreibung
	Klicken Sie Bearbeiten, um die Einstellungen für einen Benutzer zu bearbeiten.
	Klicken Sie Löschen, um einen Benutzer zu löschen.

Rollen

In diesem Fenster können Benutzer auf Admin-Ebene neue Rollen erstellen und Zugriff auf bestimmte Anwendungen gewähren.

Home » User Management » Roles

- Admin
- Engineer
- Operator
- +

All application claims

- Access to ADWS app
The user has access to the ADWS application.
- > Access to Customer Acceptance Test App
The user has access to the Customer Acceptance Test application.
- Access to Ignore Codes app
The user has access to the Ignore Codes application.
- > Access to Multi-Reader Configuration App
The user has access to the Multi-Reader Configuration application.
- > Access to Reporting app
The user has access to the Reporting application.
- > Access to RTM App
The user has access to the Real-Time Monitoring application.

Element	Beschreibung
Rollen	Liste der Rollen.
Zugriffsrechte	Liste der Zugriffsrechte für die jeweilige Rolle.

Die folgenden vordefinierten Benutzer sind standardmäßig verfügbar:

i Hinweis: Ändern Sie nach der Erstellung der Benutzerprofile immer das Standard-Kennwort, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden.

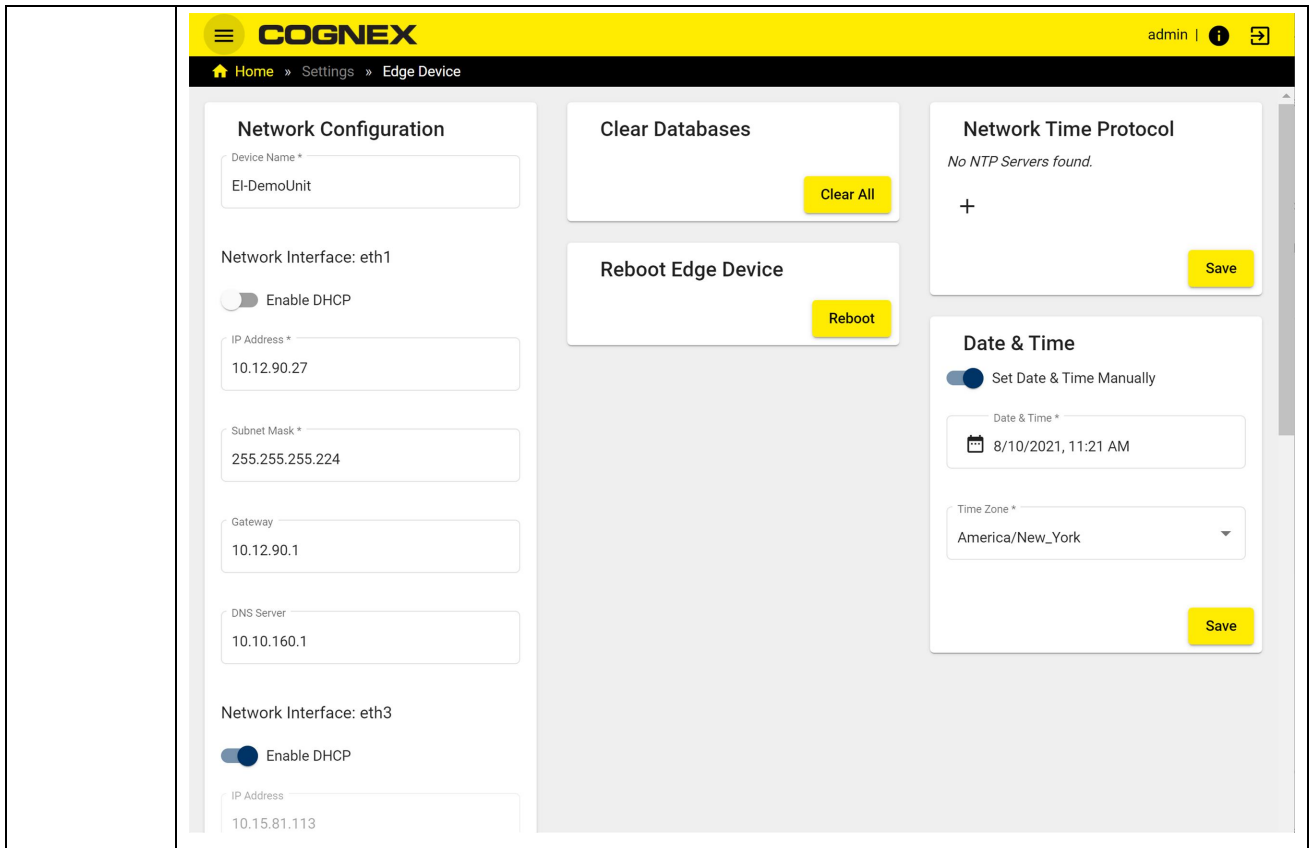
Benutzer	Kennwort	Autorisierung
admin	BnthWWSD	Hat Zugriff auf alle Anwendungen und Funktionen.
engineer	TaRDpKVx	Hat Zugriff auf alle Anwendungen und Funktionen.
operator	SxtXGmxs	Benutzer mit Nur-Lese-Rechten. Der Bediener hat keinen Zugriff auf die Anwendungen für die Multi-Lesegeräte-Konfiguration und die Einstellungen.

Einstellungen

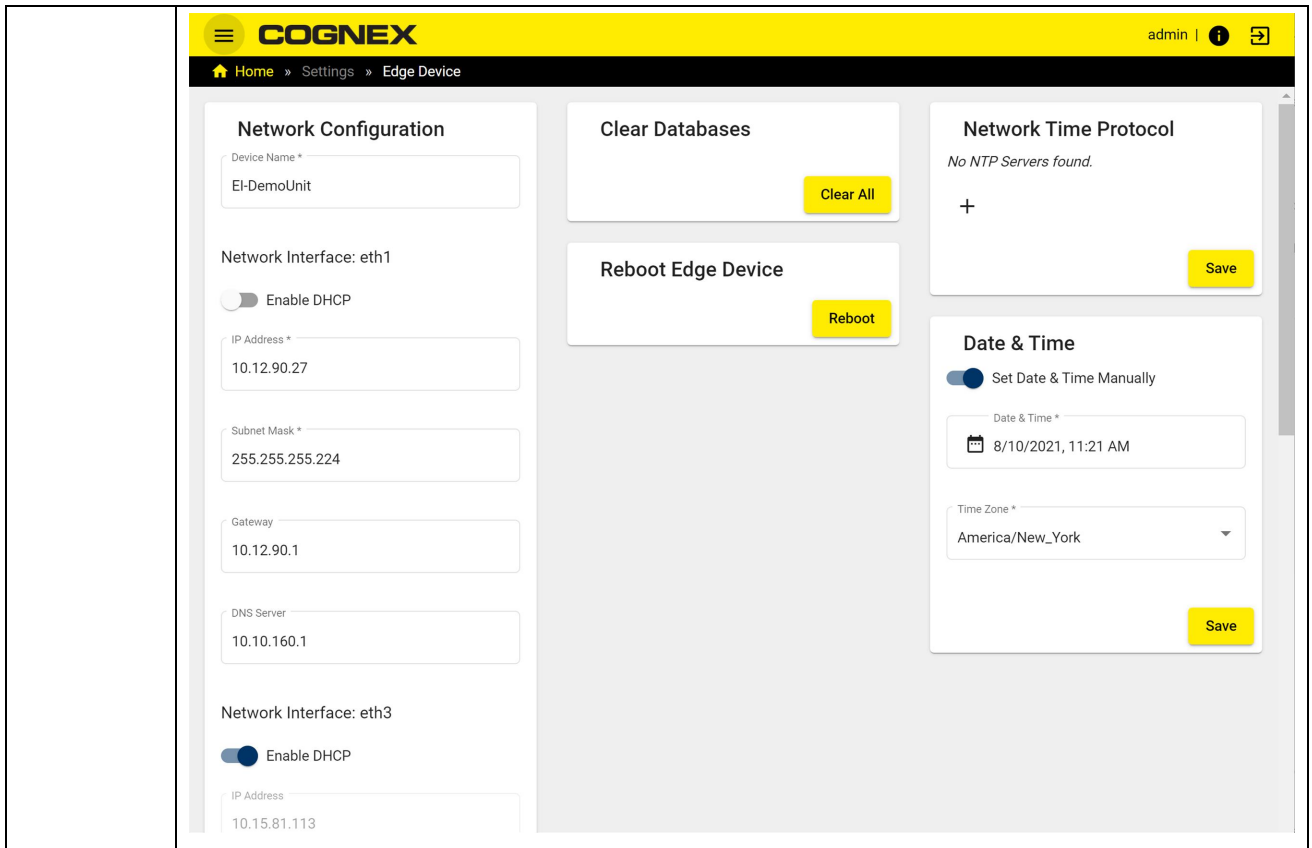
In der Anwendung Einstellungen können Sie Ihr Edge-Gerät konfigurieren, MQTT- und sonstige IoT-Verbindungen einrichten, WebHMI-Seiten Ihrer angeschlossenen Geräte aktivieren oder deaktivieren und Ihre Geräte-Firmware aktualisieren.

Edge-Gerät

Das Fenster Edge-Gerät zeigt die Netzwerkkonfiguration und ermöglicht die Bearbeitung und Speicherung der Netzwerkeinstellungen des Edge Intelligence-Gerätes.



Bereich	Element	Beschreibung
Netzwerk-konfiguration	Gerätename	Dies ist der Name des Edge Intelligence-Gerätes.
	DHCP aktivieren	Betätigen Sie den Schalter, um die Nutzung von DHCP-Protokollen anstelle statischer Protokolle zu ermöglichen.
	IP-Adresse	Dies ist die IP-Adresse des Edge Intelligence-Gerätes.
	Subnetzmaske	Dies ist die Subnetzmaske des Edge Intelligence-Gerätes. Hinweis: Stellen Sie für die gleiche Subnetzmaske nicht mehr als einen Netzwerk-Port ein.
	Gateway	Dies ist das Gateway des Edge Intelligence-Gerätes.
Datenbanken löschen	Sie können die Gerätelisten, Daten und Bilder vom Edge Intelligence-Gerät löschen und einen neuen Status schaffen. Hinweis: Die Option Datenbank löschen ist nur auf der Admin-Ebene verfügbar.	
Edge-Gerät neu starten	Mithilfe der Option Edge-Gerät neu starten können Sie das Edge-Gerät neu starten.	



Bereich	Element	Beschreibung
Netzwerkzeitprotokoll	<p>Sie können die Zeit zwischen dem Edge Intelligence-Gerät und einem NTP-Server synchronisieren.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. zu Neue Adresse hinzufügen. 2. Geben Sie die IP-Adresse des NTP-Server ein. 3. Klicken Sie Speichern. 	
Datum und Uhrzeit		<p>Schalten Sie zu Datum und Uhrzeit manuell einstellen, um Datum, Uhrzeit und Zeitzone festzulegen.</p>

NAT einrichten

Die Netzwerkadressenübersetzung (NAT) überführt IP-Adressen-Leerstellen in andere IP-Adressen-Leerstellen, indem Netzwerkadressdaten in der IP-Kopfzeile der Informationspakete modifiziert werden. Für die NAT-Option herunterscrollen.

Zur Einrichtung der NAT:

1. Stellen Sie sicher, dass das Standard-Gateway der DataMan-Lesegeräte die IP-Adresse des EI-Netzwerkports ist, an den sie angeschlossen sind.
2. Stellen Sie den Schalter zur Aktivierung der NAT-Einstellungen.

Network Address Translation (NAT)

Enable

External IP *	Internal IP *	✕
10.12.90.223	192.168.1.30	

+

3. Klicken Sie das Symbol +, um eine neue Zuordnung hinzuzufügen.
4. Stellen Sie die IP-Adresse als Interne IP ein.
5. Geben Sie als Externe IP eine verfügbare IP-Adresse ein, die Sie dem Lesegerät zuweisen möchten.
6. Klicken Sie speichern.

MQTT-Weiterleitung

Im Fenster **MQTT-Weiterleitung** in der Anwendung **Einstellungen** können Sie die Netzwerkverbindungen zur Weiterleitung an IoT-Geräte einrichten. Im Fenster **MQTT-Weiterleitung** können Sie MQTT-, SSL/TLS-, Sparkplug- und AWS-Einstellungen konfigurieren.

☰ **COGNEX**
admin | ⓘ 🗄️

🏠 Home » ⌵ Settings » MQTT Forwarding

Upload Certificate
Upload Private Key
Upload Bundle
Save

MQTT Connection Parameters

Enable MQTT Forwarding

Enabled Disabled

Broker IP Address or URL

127.0.0.1

Broker Port

1883

Topic

MQTT_Test

Sie können mithilfe der Schaltflächen oben außerdem Zertifikate, private Schlüssel oder Bundle hochladen. Laden Sie eine *.crt*-, *.csr*-, *.pem*- oder *.key*-Datei hoch.

Klicken Sie **Speichern**, um die Änderungen anzuwenden.

MQTT-Verbindungsparameter

Im Bereich **MQTT-Verbindungsparameter** des Fensters können Sie die MQTT-Weiterleitung konfigurieren.

MQTT Connection Parameters

Enable MQTT Forwarding
 Enabled Disabled

Broker IP Address or URL
127.0.0.1

Broker Port
1883

Topic
MQTT_Test

Username
Cognex

Password (Optional)

Keepalive Interval (s)
10

QoS Level
 0 - at most once 1 - at least once 2 - exactly once

Klicken Sie **Aktivieren**, um die MQTT-Formatierung zu ermöglichen.

Geben Sie folgende Daten an

- **Broker IP-Adresse oder URL,**
- **Broker-Port,**
- Name **Thema,**
- **Benutzername,**
- Das optionale **Kenntwort,**
- **Keepalive-Intervall(e)**

Legen Sie das gewünschte QoS-Level fest und klicken Sie **Speichern** oben im Fenster, um Ihre Änderungen anzuwenden.

SSL/TLS

Im Bereich **SSL/ TLS** des Fensters können Sie die SSL/ TLS-Verbindungen konfigurieren.

SSL/TLS

Enable SSL/TLS

 Enabled Disabled

Certificate Authority (CA) Endpoint

www.ssl.com

Certificate File Path

ei-cet/mqttCert.pem

Private Key File Path

ei-cet/mqttCert.key

Klicken Sie **Aktivieren**, um die SSL/TLS-Weiterleitung zu ermöglichen.

Geben Sie den **Certificate Authority (CA) Endpoint**, den **Zertifikatsdateipfad** und den **Dateipfad des privaten Schlüssels** an und klicken Sie dann **Speichern** oben im Fenster, um Ihre Änderungen zu übernehmen.

Sparkplug-Einstellungen

Im Bereich **Sparkplug-Einstellungen** des Fensters können Sie die Sparkplug-Formatierung konfigurieren.

Sparkplug Settings

Enable Sparkplug Formatting

 Enabled Disabled

Group ID

Cognex

Custom Node ID (Optional)

Klicken Sie **Aktivieren**, um die Sparkplug-Formatierung zu ermöglichen.

Geben Sie die **Gruppen-ID** und die **Custom Node-ID** ein und klicken Sie dann **Speichern** oben im Fenster, um Ihre Änderungen zu übernehmen.

AWS IOT-Einstellungen

Im Bereich **AWS IOT-Einstellungen** des Fensters können Sie die die AWS-Weiterleitung konfigurieren.

AWS IOT Settings

Enable AWS Forwarding

 Enabled Disabled

AWS Client ID

EI-AWS-MQTT-Client

Klicken Sie **Aktivieren**, um die AWS-Formatierung zu ermöglichen.

Geben Sie die **AWS Client-ID** ein und klicken Sie dann **Speichern** oben im Fenster, um Ihre Änderungen zu übernehmen.

Im Bereich **Geräte** des Fensters können Sie die **Ergebnis-Eingabequelle** und die Lesegeräte auswählen, für die Sie Änderungen vornehmen möchten.

Devices ^

Result Input Source

Standard DataMan result
 Scripted DataMan result (requires JSON format v2.1)

DataMan Readers

<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]
<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]
<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]
<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]
<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]
<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]	<input type="checkbox"/> [Device ID]

DataMan WebHMI

Im Fenster **DataMan WebHMI** der Anwendung **Einstellungen** können Sie die an den WebHMI-Schnittstellen der einzelnen Geräte angezeigten Seiten aktivieren oder deaktivieren, die über das Fenster **DataMan** der Anwendung **Multi-Lesegeräte-Konfiguration** erreichbar sind.

The screenshot shows the 'DataMan WebHMI' configuration page. On the left, a list of devices is shown, with 'DM474-6A682C' highlighted. Below the list, device information is displayed: 'DM474-6A682C', '10.15.80.238', and '6.1.7_M7'. The main content area has a 'Save' button at the top left. Below it is the 'Device Password' section, which includes a password input field and a note: 'If the device is password protected, we need the password to save the changes.' At the bottom is the 'Enabled Pages' section, which has three toggle switches: 'Actions' (checked), 'Match String' (unchecked), and 'Settings' (checked).

Wählen Sie das Gerät aus der Geräteliste links im Fenster aus, für das Sie die angezeigten WebHMI-Seiten ändern möchten. Die Gerätedaten für das ausgewählte Gerät erscheinen unter der Liste.

Wenn das ausgewählte Gerät kennwortgeschützt ist, geben Sie das Kennwort im Bereich **Gerätekenwort** ein. Andernfalls können Sie Ihre Änderungen nicht speichern.

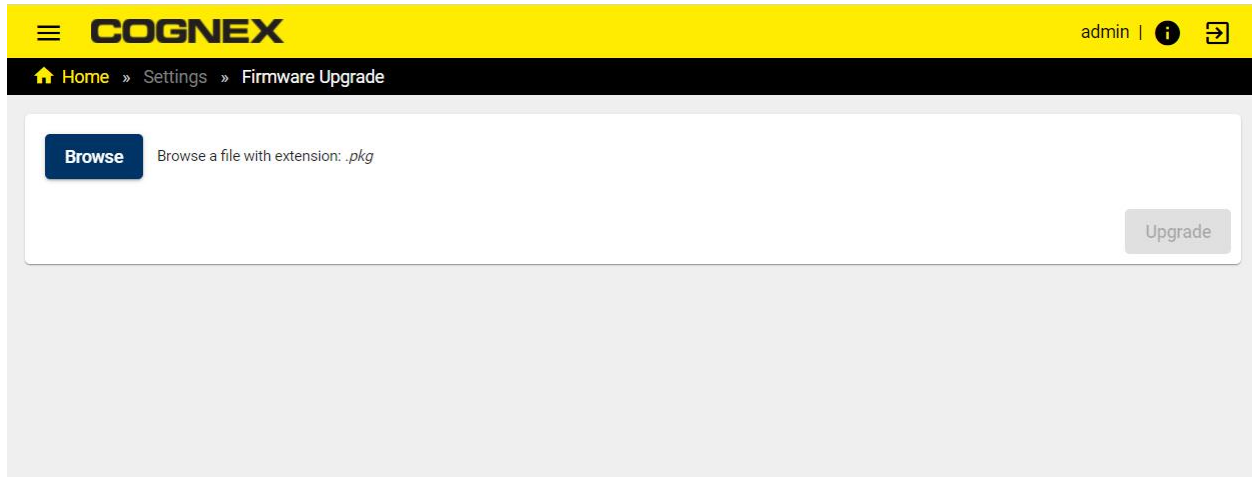
Sie können die folgenden WebHMI-Seiten für das ausgewählte Gerät im Bereich **Aktivierte Seiten** aktivieren oder deaktivieren:

- Aktionen
- Suchzeichenkette
- Einstellungen

Klicken Sie **Speichern** oben im Fenster, um Ihre Änderungen zu übernehmen.

Firmware-Upgrade

Im Fenster **Firmware-Upgrade** in der Anwendung **Einstellungen** können Sie neue Firmware-Pakete zur Aktualisierung der Geräte-Firmware hochladen.



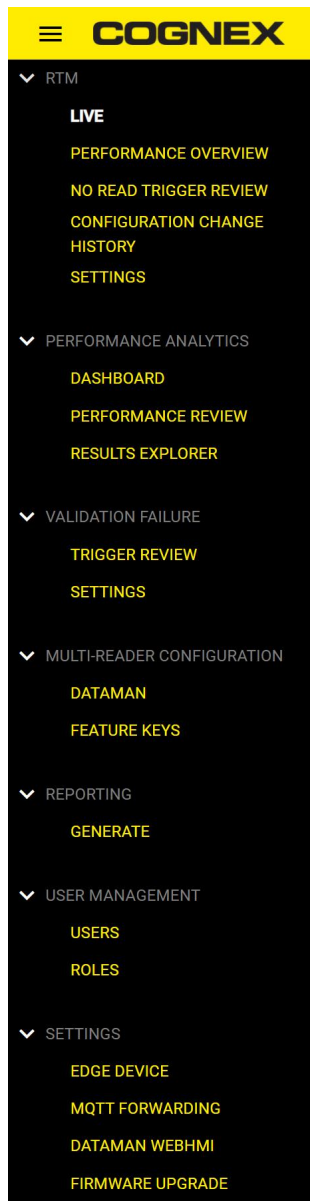
Um die Geräte-Firmware zu aktualisieren, klicken Sie **Durchsuchen**, wählen Sie die Firmware *.pkg*-Datei aus und klicken Sie dann **Aktualisieren**.

Hauptelemente der Benutzeroberfläche

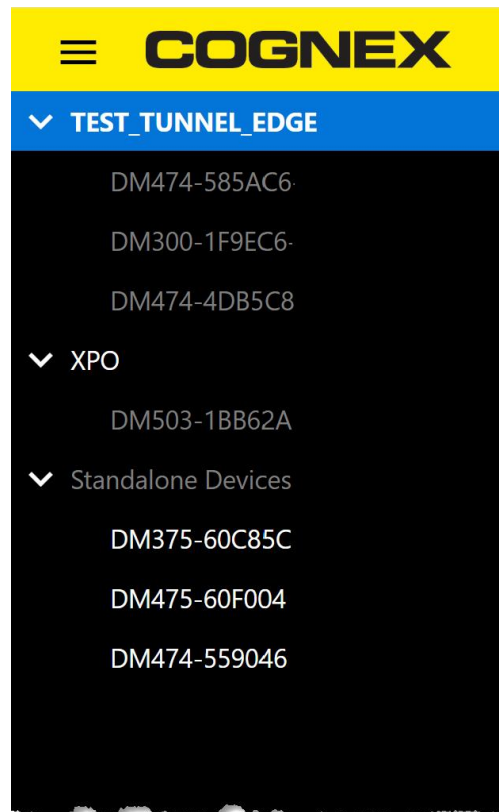
Der gelbe Balken oben erscheint auf jeder Seite und beinhaltet folgende Funktionen:

Hauptmenü: Klicken Sie auf das **Symbol Menü** in der linken oberen Ecke, um das Navigationsfenster zu öffnen. Navigieren Sie mithilfe der Baumstruktur zu den verfügbaren Anwendungen und ihren Fenstern.





Gerätebaum

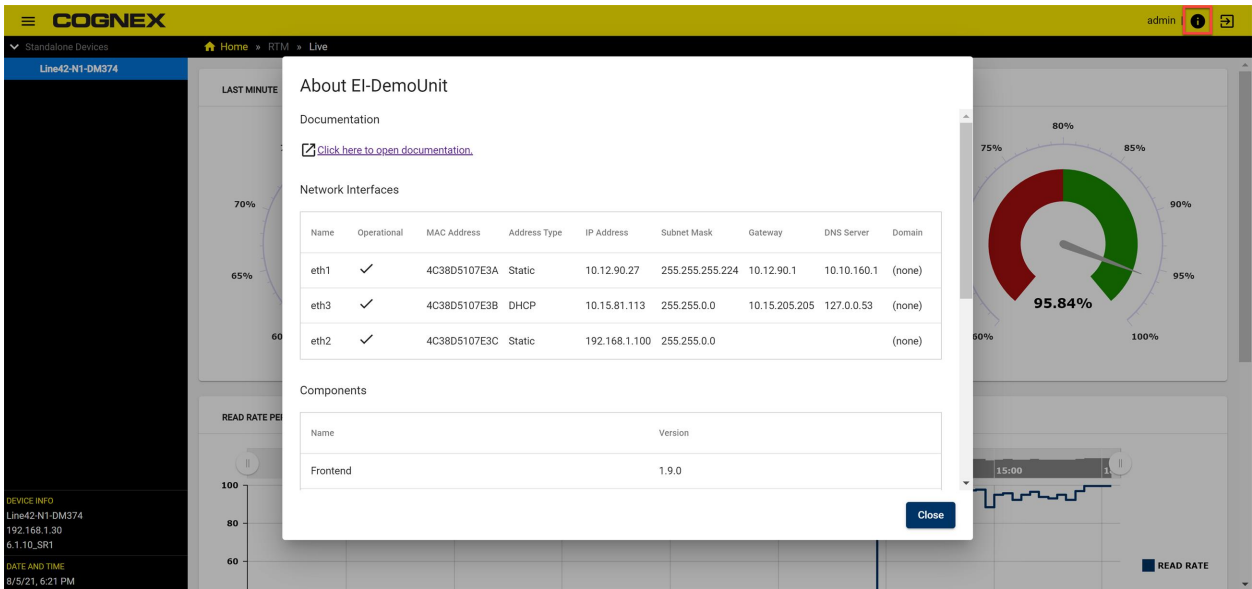


Der Gerätebaum zeigt an, welche Geräte, Lesegeräte und Lesegerätegruppen zum Netzwerk gehören. Klicken Sie auf eine Gruppe oder ein Standalone-Lesegerät, um die von ihr/ihm erfassten Echtzeit-Daten anzuzeigen. Die IDs einzelner Lesegeräte innerhalb einer Gruppe erscheinen grau, die einzelnen Lesegeräte können jedoch innerhalb einer Gruppe keine Daten separat erfassen. Unten im Fenster werden Informationen zur ausgewählten Gruppe sowie Datum und Uhrzeit angezeigt.

Der Balken zeigt den Typ des angemeldeten Benutzers an.



Um die Dokumentation von Edge Intelligence, Netzwerkoberflächen und Komponenten zu öffnen, klicken Sie auf das **Symbol i (Info)**, um das **Pop-up-Fenster Über** zu öffnen.



Die Schaltfläche Ausloggen befinden sich rechts oben:

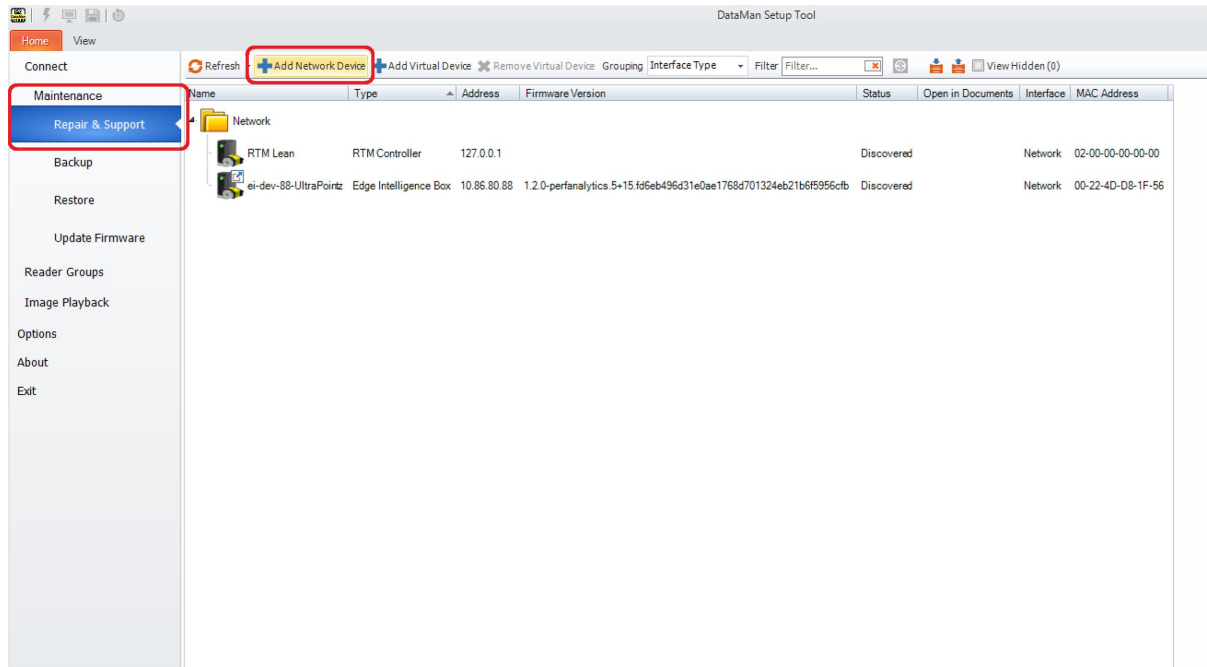


Software-Update

Führen Sie das Edge Intelligence Software-Update über das DataMan Setup-Tool durch. Stellen Sie sicher, dass Sie die neueste Version des DataMan Setup-Tools installiert haben.

1. Stellen Sie sicher, dass das DataMan Setup-Tool das Edge Intelligence-System als zugängliches Netzwerkgerät identifiziert. Wenn das DataMan Setup-Tool das Edge Intelligence-System noch nicht identifiziert hat, navigieren Sie zum Menü **Wartung: Reparatur und Support** und klicken Sie **Netzwerkgerät hinzufügen**.

Hinweis: Wenn das DataMan Setup-Tool das Edge Intelligence-System bereits als zugängliches Gerät erkennt und auflistet, überspringen Sie **Schritt 1** und **Schritt 2**.



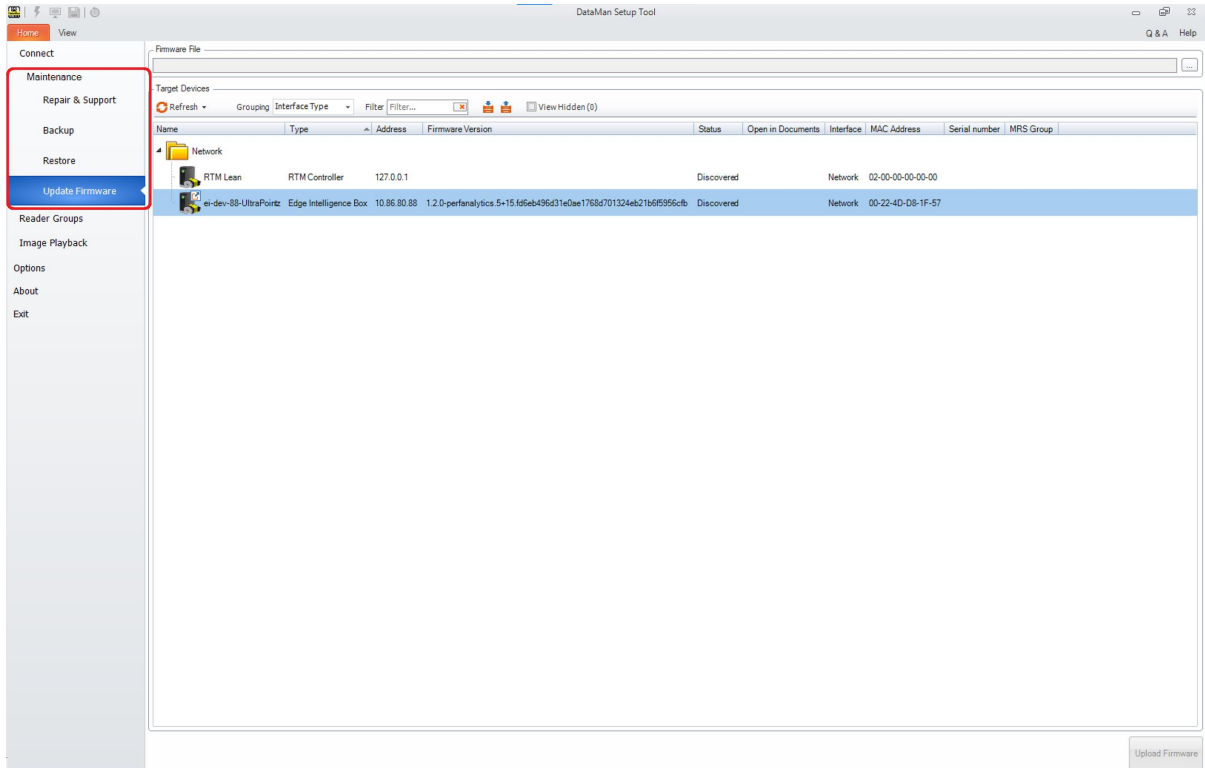
2. Spezifizieren Sie das Edge Intelligence-System durch Eingabe der IP-Adresse und klicken Sie **OK**.

Add Network Device

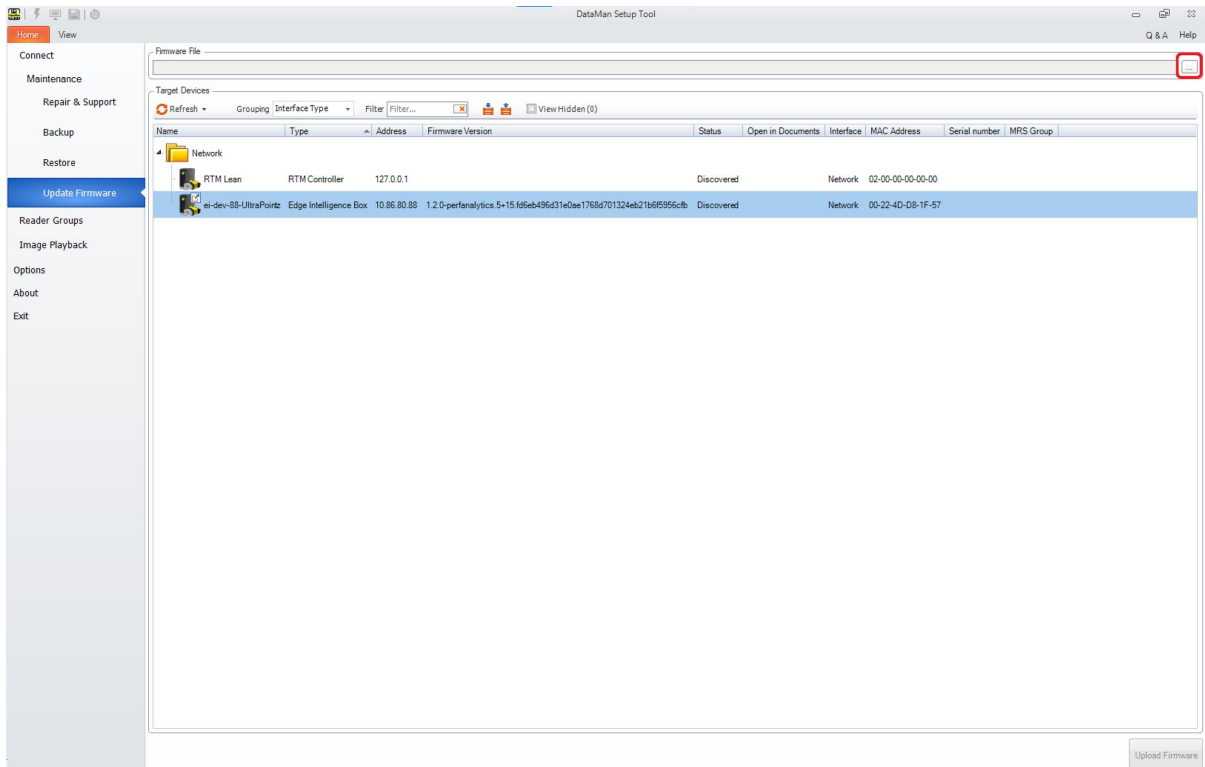
IP Address:

Hinweis: Klicken Sie auf das **Stift-Symbol**, um das Einfügen einer kopierten Adresse zu ermöglichen. Bei Klicken auf das **Stift-Symbol** wird zwischen einem automatisch und einem manuell segmentierten Adressenformat hin- und hergeschaltet.

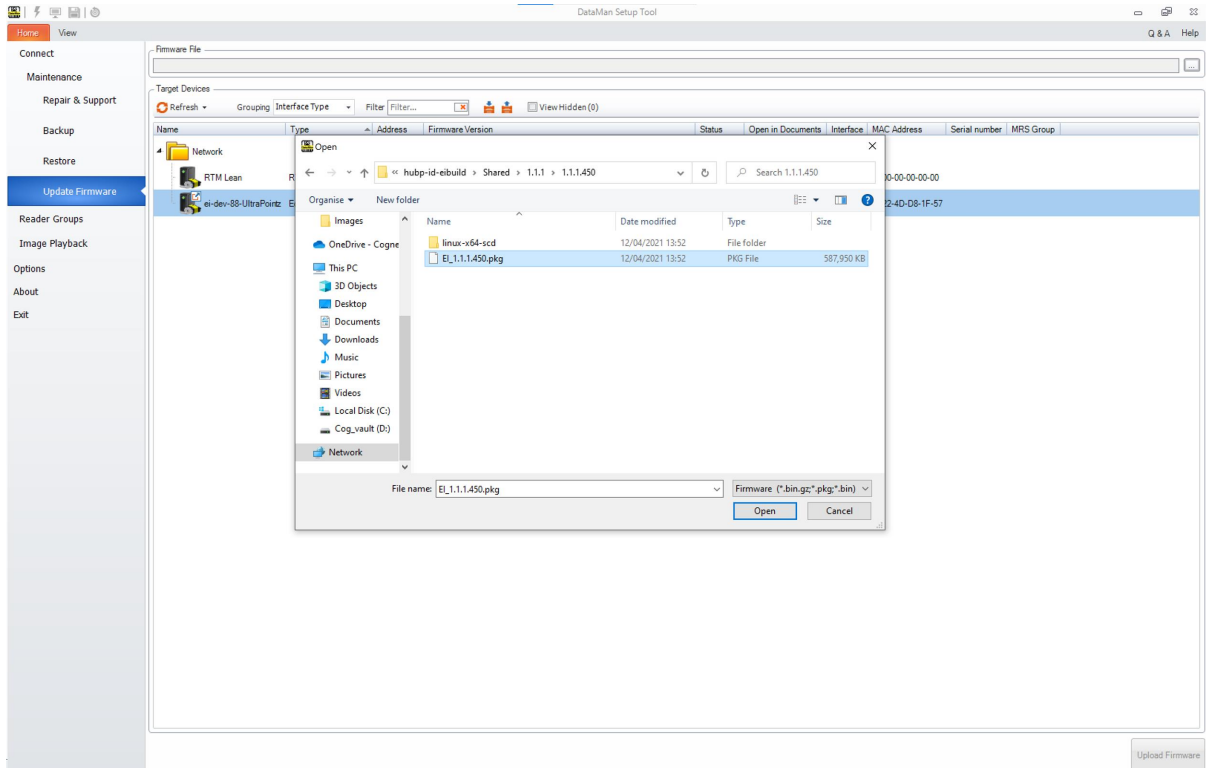
3. Navigieren Sie zum Menü **Wartung: Firmware-Aktualisierung**.



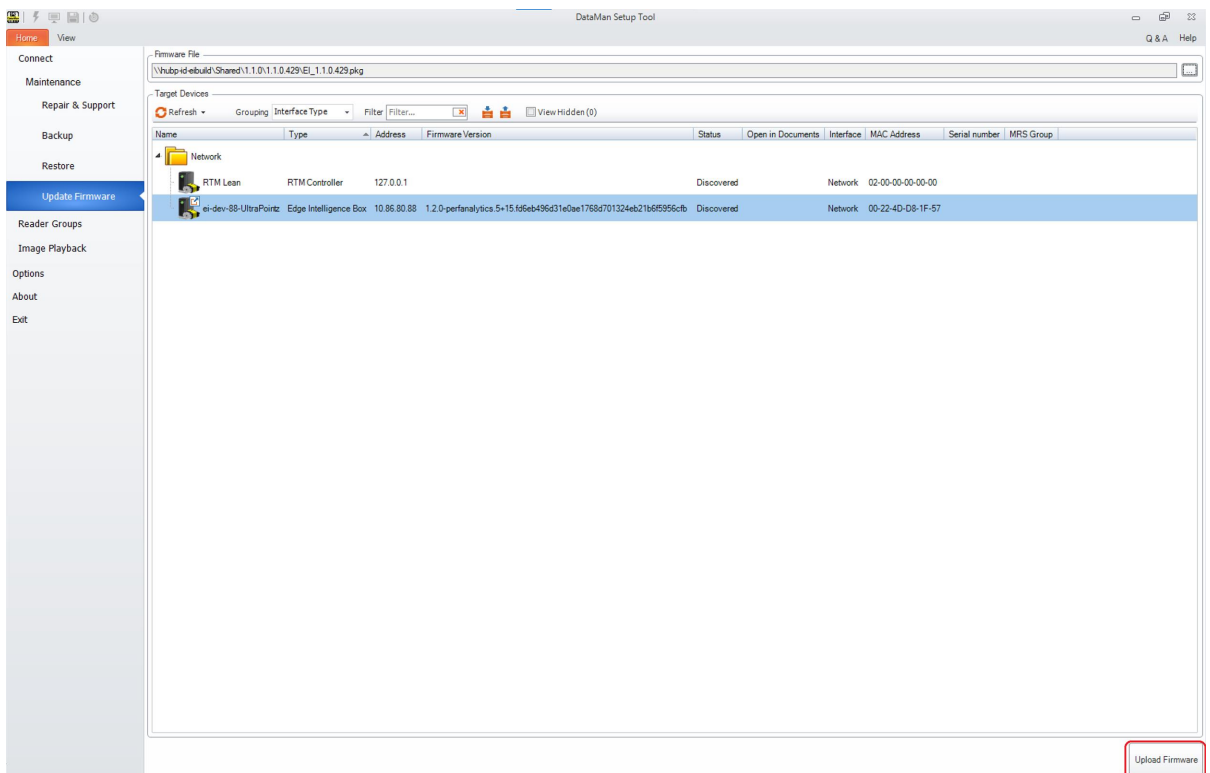
4. Wählen Sie Ihr Edge Intelligence-Gerät aus und suchen Sie die entsprechende **.pkg**-Datei im Cognex-Netzwerk oder den lokalen Verzeichnissen, indem Sie auf das elliptische Symbol klicken.

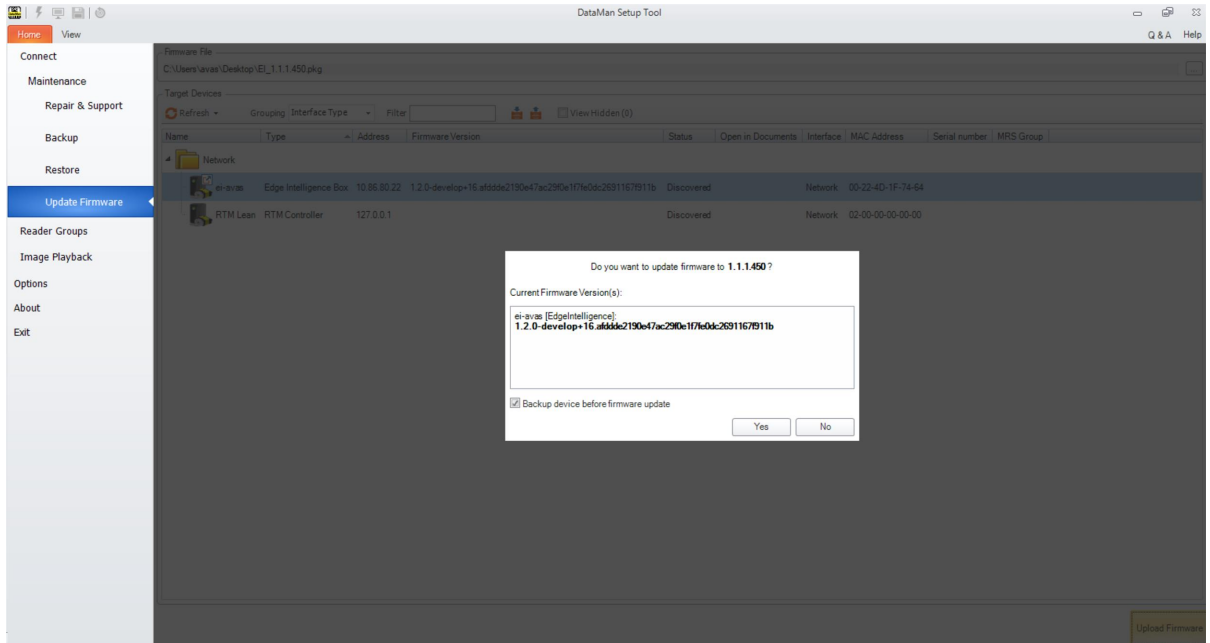


5. Wählen Sie die .pkg-Datei aus und klicken Sie **Öffnen**.

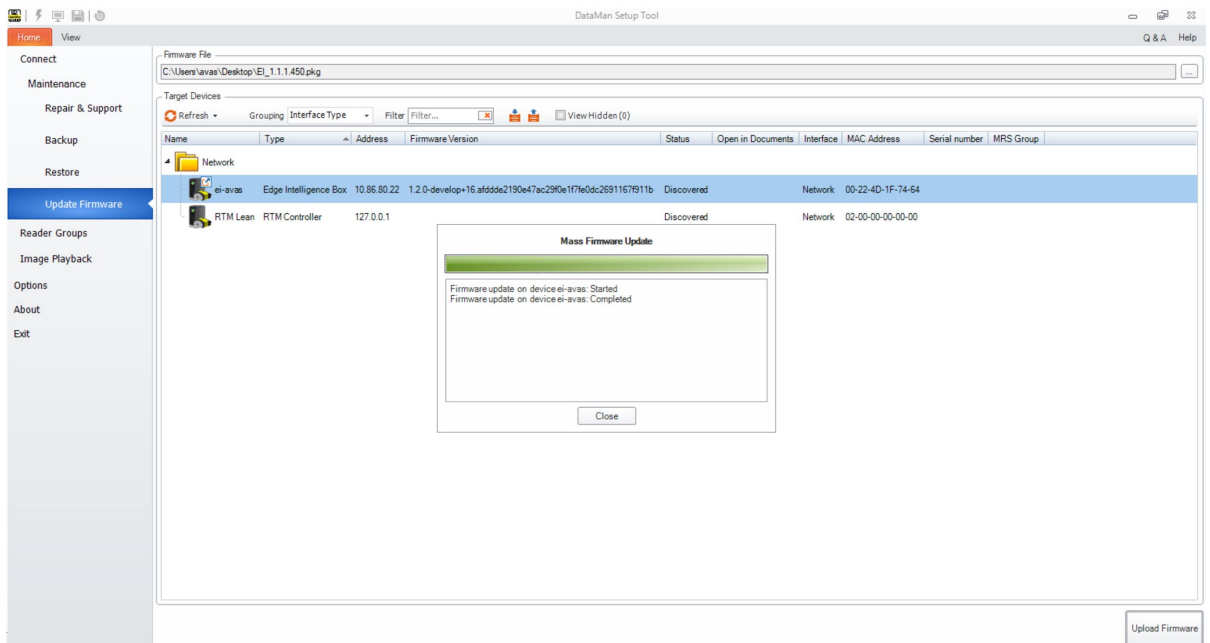


6. Klicken Sie auf **Firmware hochladen**.



7. Bestätigen Sie die Firmware-Aktualisierung durch Klicken von **Ja**.

Hinweis: Das Erstellen einer Sicherungskopie durch Aktivieren des Kontrollkästchens ist optional.

8. Warten Sie, bis der Aktualisierungsvorgang abgeschlossen ist und klicken Sie dann **Schließen**.

Spezifikationen Edge Intelligence

Spezifikationskategorie	EI-200	EI-300	EI-700
Gewicht	453 g	1.360 g	5.851 g
Gehäuse	Lüfterlos, Aluminiumguss, Stahl	Lüfterlos, Aluminium-Extrusion, Stahl	Lüfterlos, Aluminium-Extrusion, Stahl
Stromeingang	12 VDC Eingangsbuchse	9 ~ 36 VDC 3-Pin-Anschlussblock	9 ~ 48 VDC 5-Pin-Anschlussblock
Leistungsaufnahme	9,2 W	19,04 W	80,64 W
Betriebstemperatur	0 - 40 °C	-25 - 70 °C	-40 - 70 °C
Lagertemperatur	0 - 60 °C	-40 - 85 °C	
Umgebungsschutz	IP50		
Bildspeicherung ¹	Bis zu 1 Million Bilder	Bis zu 4 Millionen Bilder	Bis zu 8 Millionen Bilder
Bildspeicherung ²	Bis zu 244 Datentage	Bis zu 487 Datentage	Bis zu 487 Datentage


¹ Bei der Annahme, dass Bilder mit Fehllesung mit voller Auflösung (3 Megapixel) im JPEG-Format gespeichert werden.

² Bilder mit Fehllesung mit voller Auflösung im JPEG-Format von allen Lesegeräten, in einem System mit Betriebszeit 24/7 mit einer Auslösung pro Sekunde und einer Leserate von 99 %.

Reinigung und Wartung

Verwenden Sie zur Reinigung der Chassis-Außenseite ein trockenes Tuch.

 **VORSICHT:** Reinigen Sie Edge Intelligence-Produkte nicht mit Flüssigkeiten.

 **VORSICHT:** Reinigen Sie ein Edge Intelligence-Produkt nicht mit starken oder korrosiven Lösungsmitteln, wie zum Beispiel Lauge, Methylethylketon (MEK) oder Benzin.

Vorschriften/Konformität

i Hinweis: Die aktuelle CE-Erklärung und die Konformitätsinformationen und Vorschriften finden Sie auf der OnLogic Supportseite: onlogic.com/support.

Sicherheit und Regulierung			
Varianten	EI-200	EI-300	EI-700
Zertifizierungen	2002/96/EC (WEEE-Richtlinie) 2011/65/EU (RoHS 2-Richtlinie) Zusätzliche Sicherheits- und EMV- Zertifizierungen ausstehend CB-Verfahren CE EN 55024 EN 55032 EN 62368-1 FCC 47 CFR Teil 15 IEC 62368-1 UL-Zulassung	Konfigurationen mit UL- Zulassung erhältlich CB-Verfahren FCC 47 CFR Teil 15 Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU) Elektromagnetische Kompatibilität (2014/30/EU) Funkgeräte (2014/53/EU) - Gilt nur für Konfigurationen mit Funktransmittern EN 55032 EN 55035 RoHS 3 (2015/863/EU) WEEE-Richtlinie (2012/19/EU) Elektrische Immunität gemäß E-Kennzeichnung 7637-2 & 16750-2 EN 50121 EN 62368-1 IEC 62368-1 UL 62368-1	FCC 47 CFR Teil 15 Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU) Elektromagnetische Kompatibilität (2014/30/EU) Funkgeräte (2014/53/EU) - Gilt nur für Konfigurationen mit Funktransmittern EN 55032 EN 55035 RoHS 3 (2015/863/EU) WEEE-Richtlinie (2012/19/EU) Elektrische Immunität gemäß E- Kennzeichnung 7637-2 & 16750-2 EN 50121 Zusätzliche Sicherheits- und EMV- Zertifizierungen ausstehend. Einige Zertifizierungen sind konfigurationsabhängig.
Hersteller	USA: OnLogic 35 Thompson Street South Burlington, VT 05403 USA Europa: OnLogic De Boedingen 39 4906 BA Oosterhout Niederlande		

Open Source-Lizenzen

Die Tabelle unten zeigt die von Edge Intelligence verwendeten Open Source-Lizenzen:

angular-resize-event	MIT
angular2-moment	MIT
core-js	MIT
dateformat	MIT
daterangepicker	MIT
fullscreen	MIT
moment	MIT
ngx-daterangepicker-material	MIT
ngx-spinner	MIT
primeicons	MIT
rxjs	Apache-2.0
rxjs-compat	Apache-2.0
screenfull	MIT
socket.io	MIT
socket.io-client	MIT
zone.js	MIT
@amcharts/amcharts3-angular	Paid

